

Der Kulturförderkreis Berching e.V. präsentiert

Pettersson & Findus

ab 18. April
in der Kulturhalle

weitere Termine:
Um 18 Uhr an Samstagen
und um 17 Uhr an Sonntagen!

Sa, 25.04.

So, 26.04.

Sa, 09.05.

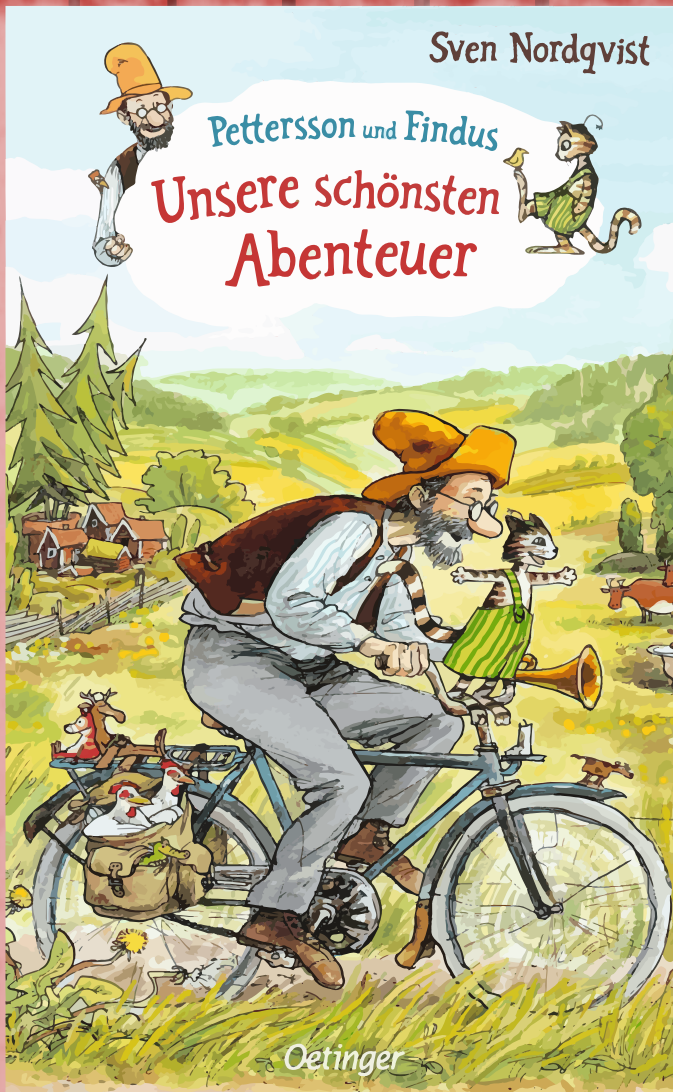
So, 10.05.

Sa, 02.05.

So, 03.05.

Sa, 16.05.

So, 17.05.



Folge uns auf
Instagram!



TICKETS
gibt's bei Hörakustik Ölscher, im TicketSHOP Neumarkt,
online auf okticket.de sowie an der Abendkasse!

- SPONSOREN:
- Eichinger optic art
 - Sparkasse
 - Hörakustik Ölscher
 - Restaurant Meteora
 - Fuchsbräu
 - Auto Herler
 - Auto Bierschneider
 - Café Mittelbach
 - Raiffeisenbank
 - Erlebnisbad Berle
 - Elektro Frey
 - Fussboden Walter
 - Druckerei Fuchs
 - Schreinerei Streb

STADTBÜHNE
BERCHING



Berching aktuell

Aktiv unterwegs zwischen Oberpfalz und Mittelfranken

Neuer Rad- und Wanderkalender 2026 erschienen

Zehn Kommunen aus der Oberpfalz und Mittelfranken laden auch 2026 wieder zu gemeinsamen, geführten Rad- und Wandertouren ein. Der neue Rad- und Wanderkalender des Aktionsbündnisses Oberpfalz–Mittelfranken bündelt attraktive Halbtagestouren für Naturbegeisterte, Kulturinteressierte und sportliche Radler.



Unter dem Motto „Geführte Rad- und Wandertouren zwischen Mittelfranken und der Oberpfalz“ bietet der Kalender eine Vielfalt an Strecken: von gemütlichen Rundwegen über aussichtsreiche Höhenzüge bis hin zu sportlich fordernden E-Bike-Touren mit kräftigen Steigungen. Startpunkte sind die Mitgliedskommunen Allersberg, Berching, Berggau, Burgthann, Deining, Freystadt, Mühlhausen, Postbauer-Heng, Pyrbaum und Sengenthal, die gemeinsam die landschaftliche und kulturelle Vielfalt der Region präsentieren.

Die Saison beginnt im Mai mit einer Wanderung entlang der europäischen Wasserscheide zu den Silbersandhöhlen bei Buch am Dillberg. Dort können Teilnehmende mit Taschenlampen die geheimnisvollen Gänge im Eisensandstein erkunden und dabei einen Einblick in den historischen Sandabbau erhalten. Im Laufe des Jahres folgen weitere Halbtagestouren, die bekannte und verborgene Ecken der Region erschließen – vom verträumten Lengenbachtal bei Deining über geschichtsträchtige Orte wie das Bierwächterhaus in Mühlhausen bis zu aussichtsreichen Jurahöhen.

Auch für Radfahrer ist einiges geboten: Anspruchsvolle Strecken wie die E-Bike-empfohlene Tour von Berching aus durch das Wissinger Tal und das Heutal bei Breitenbrunn verbinden Bewegung mit spannenden Einblicken in Ortsgeschichte und neue Erlebnispfade. Eine weitere Radtour führt von Berggau nach Velburg, wo eine Stadtführung und der Besuch des Kulturzentrums Wieserstadt auf dem Programm stehen. Dank des gut ausgebauten Radwegenetzes verlaufen die Touren überwiegend abseits stark befahrener Straßen.

Neben eindrucksvollen Landschaftserlebnissen spielt Kultur und Geschichte eine wichtige Rolle: Eine Tour führt „auf den Spuren des Ritters Epelein“ durch die Wolfsschlucht, zur Sophienquelle, nach Schloss Grünsberg und in die Sandsteinkeller der Löwengrube, bevor zum Abschluss die Burg Burgthann mit Turmbesteigung besichtigt wird. Andere Wanderungen folgen dem besinnlichen Contemplatio-Weg bei Freystadt oder erschließen keltische Relikte, aufgegebene Dörfer und Hügelgräber rund um Pavelsbach und den Forst Appel. Bei einer Wanderung zwischen Allersberg und Seligenporten sind die Wandernden Grenzgänger zwischen Mittelfranken und der Oberpfalz. Eine aussichtsreiche Wanderung führt durch die idyllischen Gässchen von Pyrbaum und auf den höchsten Punkt – den Weinberg.

Viele Angebote werden von Bürgermeister, örtlichen Wanderführern oder ehrenamtlichen Wegemarkierern begleitet, die unterwegs Hintergründe zu Natur, Geschichte und aktuellen Projekten vermitteln. Häufig ist im Anschluss an die Tour eine gemeinsame Einkehr

vorgesehen, etwa in Biergärten, Cafés oder bei Festen vor Ort. So werden die geführten Touren auch zu Begegnungsangeboten für Bürgerinnen und Bürger der beteiligten Kommunen und Gäste aus der weiteren Umgebung.

Je nach Tour ist eine Voranmeldung bei den jeweiligen Rathäusern, Tourismusbüros oder den genannten Ansprechpartnern erforderlich, teilweise wird um Anmeldung für Platzreservierungen oder organisatorische Planung gebeten. Der Rad- und Wanderkalender 2026 des Aktionsbündnisses Oberpfalz–Mittelfranken wird durch das Amt für Ländliche Entwicklung Oberpfalz sowie den Verkehrsverbund Großraum Nürnberg (VGN) unterstützt. Er bietet einen kompakten Überblick über alle Termine, Streckenlängen, Startzeiten und Ansprechpartner und lädt dazu ein, die Region aktiv, genussvoll und in guter Gesellschaft neu zu entdecken.

Erhältlich ist der Folder „Geführte Rad- und Wandertouren zwischen Mittelfranken und der Oberpfalz 2026“ ab sofort bei den Gemeindeverwaltungen, beim Tourismusbüro des Landkreises Neumarkt i.d.OPf. und in der Touristinfo der Stadt Neumarkt i. d. OPf.

V.i.S.d.P: Alexander Dorr, Sprecher des AOM

BR Wandertouren am 29. Mai in Berching

Der Bayerische Rundfunk lädt in der Pfingstwoche zur großen Wanderaktion in den Naturpark Altmühltal ein. Vom 26. bis 29. Mai 2026 können Wanderbegeisterte mit den BR Wandertouren einige der schönsten Wege der Region entdecken.

Der große Finaltag am 29. Mai führt auch nach Berching. Die Wanderung startet in der Altstadt von Beilngries und führt entlang des Sulztal-Wanderwegs nach Berching. In der historischen Innenstadt ist eine gemeinsame Mittagspause mit Verpflegung geplant. Alle Interessierten sind bereits jetzt herzlich eingeladen, die Wandergruppe dort zu begrüßen oder selbst an der Tour teilzunehmen. Zur Mittagspause wird eine Stunde lang live aus Berching im Radio gesendet.

Die Teilnahme an der Wanderung am 29. Mai ist ohne Anmeldung möglich. Auf dem Rückweg nach Beilngries führt die Strecke unter anderem zum Kloster Plankstetten. Zum Ausklang der Wandertouren sind in den Zielorten Konzerte mit bayerischem Heimatsound geplant. Die Künstler und Veranstaltungsorte werden noch bekannt gegeben.

Weitere Programmpunkte der BR Wandertouren:

26. Mai: Wanderung auf dem Altmühltal-Panoramaweg von Esslingen über die Felsformation „Zwölf Apostel“, Solnhofen und Pappenheim nach Treuchtlingen.

27. Mai: Wanderung durch die Zeit- und Kulturgeschichte der Barockstadt Eichstätt.

28. Mai: Tour von Riedenburg nach Prunn mit Einblicken in die Kultur- und Landschaftsgeschichte der Region.

Für die Wanderungen vom 26. bis 28. Mai ist eine Anmeldung erforderlich, da die Teilnehmerzahl auf 40 Personen begrenzt ist. Am Finaltag ist die Teilnahme ohne Anmeldung möglich. Die Teilnahme an allen Wanderungen sowie der Besuch der Konzerte ist kostenfrei.

Weitere Infos: br.de/wandertouren, über die Social Media Kanäle und auf der Homepage der Stadt Berching.



Rund 100 Brauer, Gastronomen und Hoteliers trafen sich

Jahrestagung der Privaten Brauereigasthöfe in Berching

Am 1. und 2. März 2026 kamen rund Brauerinnen, Brauer und Hoteliers aus ganz Europa in der oberpfälzischen Kleinstadt Berching zusammen, um die diesjährige Jahrestagung der Privaten Brauereigasthöfe zu begehen. Die Gemeinschaft vereint inhabergeführte Brauereigasthöfe aus Deutschland, Dänemark, den Niederlanden, der Slowakei und weiteren europäischen Regionen und steht für gelebte Brautradition und Gastlichkeit.

Die zweitägige Veranstaltung bot den Mitgliedern ein abwechslungsreiches Programm: Neben aktuellen Fachvorträgen zu Branchentrends standen die gemeinsame Auswertung der Jahreszahlen sowie der kollegiale Austausch im Mittelpunkt. Die Berchinger Kulturhalle erwies sich dabei als idealer Tagungsort.

Neben dem fachlichen Programm nutzten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Gelegenheit, die Region kennenzulernen. Besonders die historische Berchinger Altstadt begeisterte die angereisten Gäste. Als Gastgeber sorgte das Altstadt Hotel und Brauerei Gasthof Winkler in Berching für eine rundum gelungene Versorgung aller Mitglieder und Kolleginnen und Kollegen – ganz im Sinne der Gastfreundschaft, für die die Privaten Brauereigasthöfe stehen.



Aus Stadtrat und Verwaltung

Museum Berching

Im Zuge der derzeit laufenden Inventarisierungsmaßnahme im Museum Berching wird eine Eigentumsklärung für einige der Museumsobjekte durchgeführt. Sollten Sie Leihgeberin/Leihgeber eines im Museum ausgestellten oder verwahrten Exponats sein, bitten wir Sie herzlich, sich mit dem Kulturamt in Verbindung zu setzen und nach Möglichkeit einen entsprechenden Nachweis vorzulegen. Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit und die Unterstützung des Museums. Kontakt: Kultur@berching.de bzw. 08462 205 35

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB für

• Bebauungsplan mit Grünordnungsplan „Solarpark-Fribertshofen“

Der Stadtrat der Stadt Berching hat am 26.07.2022 den Aufstellungsbeschluss des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Solarpark Fribertshofen“ und am 16.05.2023 den Billigungs- und Auslegungsbeschluss für die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB sowie für die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB gefasst. Die Beteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB zu den Planunterlagen in der Fassung vom 16.05.2023 erfolgte vom 08.06.2023 bis 10.07.2023.

In der Sitzung am 21.11.2023 wurden die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Bürger

im Stadtrat abgewogen und die Entwürfe zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit Grünordnungsplan „Solarpark Fribertshofen“, sowie zur Änderung des Flächennutzungsplans in diesem Bereich gebilligt und für die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB bestimmt.

In der Sitzung am 27.01.2026 wurden die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Bürger zum Entwurf im Stadtrat abgewogen.

Gegenüber den Entwurfsfassungen wurden zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit Grünordnungsplan „Solarpark Fribertshofen“ mit Vorhaben- und Erschließungsplan nur noch Änderungen bzw. Ergänzungen am Text vorgenommen, die redaktioneller Art sind bzw. auf Anregung beteiligter Behörden erfolgen, durch welche Dritte nicht abwägungsrelevant berührt werden.

Gegenüber dem Entwurf haben sich zwischenzeitlich jedoch CEF-Flächen für den artenschutzrechtlichen Ausgleich für Feldvögel geändert. Ferner sind, um die erzeugte Energie bedarfsgerecht in das Stromnetz einzuspeisen, Batteriespeicher wie bisher vorgesehen, die jedoch für den wirtschaftlichen Betrieb auch Strom aus dem Netz beziehen und abgeben können. Da der Zwischenspeicher eine entscheidende Rolle für den wirtschaftlichen Betrieb des Solarparks spielt, wird die Fläche für Nebenanlagen erhöht (800 qm).

Aufgrund der Änderungen wird eine nochmalige Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden nach § 4a Abs. 3 Satz 1 BauGB durchgeführt. Dabei wird § 4a Abs. 3 Satz 2 BauGB bestimmt, dass Stellungnahmen nur zu den geänderten und/oder ergänzten Teilen (Änderung der CEF – Fläche, Nutzung Batteriespeicher und Fläche für Nebenanlagen) abgegeben werden dürfen.

Geltungsbereich: Der Geltungsbereich liegt am südwestlichen Stadtgebietsrand von Berching (Landkreis Neumarkt i.d. OPf., Regierungsbezirk Oberpfalz), angrenzend an das Stadtgebiet Beilngries. Das Gebiet umfasst das Flurstück mit der Flurnummer 115. Der Geltungsbereich umfasst insgesamt 4,8 ha in der Gemarkung Fribertshofen. Die Lage ist aus dem nachfolgenden Kartenausschnitt ersichtlich (maßstabslos).



Abb. Lage des Vorhabens (ohne Maßstab)



Abb. Geltungsbereich des Vorhabens (Ausschnitt BP ohne Maßstab)



Neben den internen Ausgleichsflächen innerhalb des Geltungsbereiches werden externe Ausgleichsflächen gem. § 9 Abs. 1a BauGB, die gleichzeitig auch für den Artenschutz zum Ausgleich für Eingriffe in den Lebensraum der Feldvögel dienen, dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit Grünordnungsplan „Solarpark Fribertshofen“ auf der TF der Flurnummer 164 Gemarkung Fribertshofen zugeordnet (siehe folgende Abbildung).

CEF-Fläche: Teilfläche 164 Gmk. Fribertshofen 0,5 ha und Externe Ausgleichsfläche nach § 9 Abs. 1a BauGB Teilfläche 164 Gmk. Fribertshofen: 1.542 qm für Bebauungsplan Solarpark Fribertshofen Maßstab 1:2000

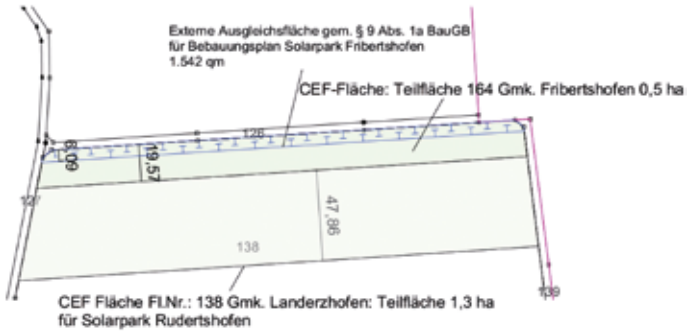


Abb. externe Ausgleichsflächen (Ausschnitt BP ohne Maßstab)

Allgemeine Ziele und Zwecke der Planung

Ziel der Planung ist die Ausweisung eines Sondergebietes für eine Freiflächen-Photovoltaikanlage innerhalb eines nach dem Erneuerbaren-Energien-Gesetzes „landwirtschaftlich benachteiligten Gebietes“, um dem Bedarf an erneuerbaren Energien zu entsprechen. Im bestehenden Flächennutzungsplan ist die Fläche als landwirtschaftliche Nutzfläche dargestellt.

Der Entwurf für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit Grünordnungsplan und Vorhaben- und Erschließungsplan „Solarpark Fribertshofen“ jeweils in den Fassungen vom 27.01.2026 bestehend aus Planblatt und Begründung einschließlich umweltbezogener Informationen ist in der Zeit

vom 07.04.2026 bis einschließlich 08.05.2026

über die Homepage der Stadt Berching: www.berching.de/bekanntmachung/ sowie über das zentrale Landesportal für die Bauleitplanung Bayern unter: <https://geoportal.bayern.de/bauleitplanungsportal/index.html> veröffentlicht. Der Inhalt der Bekanntmachung ist zusätzlich in das Internet eingestellt.

Die zu veröffentlichenden Unterlagen können alternativ im Rathaus Berching, Pettenkoferplatz 12, Zimmer-Nr. 21 während der allgemeinen Dienststunden oder nach Terminvereinbarung eingesehen werden.

Stellungnahmen können während der Dauer der oben genannten Veröffentlichungsfrist abgegeben werden. Die Stellungnahmen sollen elektronisch übermittelt werden. Sie können bei Bedarf aber auch in der Verwaltung der Stadt Berching abgegeben werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan sowie die Änderung des Flächennutzungsplanes unberücksichtigt bleiben, wenn die Stadt den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des vorhabenbezogenen Bebauungsplans sowie die Änderung des Flächennutzungsplans nicht von Bedeutung ist (§ 3 Abs. 2 Satz 4 Nr. 3 BauGB i.V.m. § 4a Abs. 5 BauGB).

Folgende umweltrelevanten Informationen sind verfügbar:

Mensch	• Bestandsbeschreibung und -bewertung sowie Auswirkungen der Planung auf Wohn- und (Nah)Erholungsfunktion
Fläche	• Flächennutzung und Flächeninanspruchnahme

Tiere und Pflanzen/ Artenschutz	<ul style="list-style-type: none"> • Bestandsbeschreibung und -bewertung sowie Auswirkungen der Planung auf Tier und Pflanzenarten/Biototypen • Betroffenheit artenschutzrechtlich relevanter Arten; Beurteilung der Verbotstatbestände des speziellen Artenschutzrechts
Boden	• Bestandsbeschreibung und -bewertung sowie Auswirkungen der Planung im Hinblick auf Bodenfunktionen und -potentiale
Wasser	• Bestandsbeschreibung und -bewertung sowie Auswirkungen der Planung im Hinblick auf Gewässer/Oberflächenwasser und Grundwasser
Luft/Klima	<ul style="list-style-type: none"> • Bestandsbeschreibung und -bewertung sowie Auswirkungen der Planung im Hinblick auf die lufthygienische und klimatische Ausgleichsfunktion • Erfordernisse des Klimaschutzes
Landschaftsbild	• Bestandsbeschreibung und -bewertung sowie Auswirkungen der Planung hinsichtlich der Funktionen des Landschaftsbildes
Kultur- und Sachgüter	• Bestandsbeschreibung und -bewertung sowie Auswirkungen der Planung hinsichtlich Boden- und Baudenkmälern
Sonstige/ allgemeine Umweltbelange	<ul style="list-style-type: none"> • Wechselwirkungen unter den Schutzgütern • Vermeidung von Emissionen und sachgerechter Umgang mit Abfällen und Abwässern • Nutzung erneuerbarer Energien • Bodenschutzklausel und Umwidmungssperrklausel gem. § 1a Abs. 2 BauGB • Darstellung von Landschaftsplänen • Maßnahmen zur Vermeidung, Verminderung und zum Ausgleich nachteiliger Umweltauswirkungen, naturschutzrechtliche Eingriffsregelung

Die diesen Informationen zugrunde liegenden Unterlagen liegen ebenfalls aus, diese sind:

Berichte und Gutachten

- Umweltbericht zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit Grünordnungsplan und Vorhaben- und Erschließungsplan „Solarpark Fribertshofen“ in der Fassung vom 27.01.2026, Kapitel B der Begründung (Schutzgüter Mensch, Tiere und Pflanzen, Boden, Wasser, Klima und Luft, Landschaft/ Landschaftsbild, Kultur- und Sachgüter, Fläche sowie weitere umweltbezogenen Belange)
- spezielle artenschutzrechtlichen Prüfung (saP) Freiflächen – PV – Anlage sw von Fribertshofen (Berching) Landkreis Neumarkt

Umweltbelange aus Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB:

- Schutzgut Mensch: Keine Blendwirkung
- Schutzgut Boden: Boden für Landwirtschaft, günstige Produktionsbedingungen, Erhalt Bodenfunktionen, Schutz vor Zinkeintrag
- Schutzgut Wasser: Umgang mit Niederschlagswasser
- Schutzgut Pflanzen, Tiere: Besonderes Artenschutzrecht, Eingriffsermittlung
- Schutzgut Landschaft: Maßnahmen zur Eingrünung der Anlagenflächen, Lage im Naturpark jedoch außerhalb der Schutzzone, Lage im landschaftlichen Vorbehaltsgebiet
- Schutzgut Fläche: Flächenverbrauch
- Sonstige bzw. allgemeine umweltbezogenen Belange: Standort-eignung, Alternativenprüfung; Nutzung und Förderung erneuerbarer Energien, Flächenverbrauch/Verlust von landwirtschaftlicher



Thumann Technik

Forst-
Garten-
Technik

Thumann Georg · Grubach 3a · 92334 Berching
Tel. 08460/901 2328 · Mail: th-t@fn.de

Geöffnet: Do. 16 – 18 Uhr · Fr. 14 – 18 Uhr · Sa. 9 – 12 Uhr

Verkauf, Reparatur u. Wartung von Forst- u. Gartengeräten

- Abhol-/Lieferservice
- Ersatz-/Verschleißteile
- Betriebsstoffe (2-Takt-Sonderkraftstoffe, Mischöle, Kettenöle)
- Zubehör, uvm.

Ferngesteuerte Mähraupe Motor 4-Takt Benzin Loncin 452 ccm – 12,5 PS

Elektr. Fahrmotoren 1200 W bürstenlos

- Geschwindigkeit: max. 47 m/min
- Arbeitsbreite: 70 cm
- Schnitthöhe: 30-120 mm
- Steigfähigkeit: 45°
- Max. Flächenlstg./Stunde: 1931 qm
- Benzintank 7,5 ltr. • Gewicht 285 kg
- Maße (L/B/H) 990/1150/640 mm

6.999,- €
Preis inkl. MwSt.

Rasentraktoren • Rasenmäher • Hochdruckreiniger • Kehrmaschinen
Motorsägen • Motorsensen • Hochgrasmäher • und noch vieles mehr!

JUNGPFLANZENMARKT

GEMÜSEREI MÜHLHAUSEN | SAMSTAG 25. APRIL | 10 - 18 UHR

Alle Jungpflanzen aus eigener Anzucht

Alte & Samenfeste Sorten - Gemüse, Kräuter & Blumen
Garten Café - Kinderprogramm - Gartenführung

Hofladen ab 04. Mai geöffnet! Mo. - Sa.: 9 - 18 Uhr

WWW.GEMUESEREI-AM-MUEHLBACH.DE

Bad Wärme Energie

*innovative Energietechnik
und schöne Bäder mit Service*

Wir suchen

- **Elektroniker (m/w/d)**
- **(Energie- und Gebäudetechnik)**
- **Anlagenmechaniker SHK (m/w/d)**

**Bewirb dich jetzt!
Oder ruf einfach an!**

Reindl Bad-Wärme-Energie GmbH
Maria-Hilf-Straße 11
92334 Berching
Telefon: 08462 94070
reindl-berching.de

Gasthaus Kellner

Pollantner Gwölb

www.gasthaus-kellner.de

Fr. 24.04. Kirchweihbetrieb
Mo. 27.04. Kirchweihmontag
ab 16.00 Uhr

Es lädt herzlichst ein Fam. Kellner

PETER Holzhandel

Der Holzhandel in Ihrer Nähe

Unsere Produkte

- Kanthölzer nach Maß
- alle gängigen Lattensortimente
- Brettschichtholz
- Konstruktionsvollholz
- Hobelware für Dach, Terrasse & Balkon in Fichte, Lärche & Douglasie
- Mehrschichtplatten
- gängige Holzsortimente für den Rohbau

Kottingwörthermühle 1 · 92339 Beilngries
Tel: 0 84 61 / 4 24 · Mobil: 0171/197 89 64 oder 0160/96 86 71 91
E-Mail: info@peter-holzhandel.de

Holzhausbau - Anbau & Aufstockung - Zimmerei & Dachsanierung - Ing.Holzbau

HECKER HOLZBAU

Hecker Holzsystembau GmbH
Altmannsberg 18a - 92334 Berching
Telefon 08460 9019-0
info@hecker-hsb.de - www.hecker-hsb.de



Fläche für die Nahrungsmittelproduktion, Rückbauverpflichtung, Brandschutz, Abstand Waldrand, Unterhalt Wege

Datenschutz: Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e (DSGVO) i. V. mit § 3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren“, das ebenfalls veröffentlicht ist.

Stadt Berching, 05.03.2026

Eisenreich

Erster Bürgermeister

Bekanntmachung der Öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB für

• Bebauungsplan mit Grünordnungsplan „Solarpark-Pollanten“

Der Stadtrat der Stadt Berching hat am 26.07.2022 den Aufstellungsbeschluss des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Solarpark Pollanten“ und am 16.05.2023 den Billigungs- und Auslegungsbeschluss für die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB sowie für die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB gefasst.

Die Beteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB zu den Planunterlagen in der Fassung vom 16.05.2023 erfolgte vom 08.06.2023 bis 10.07.2023.

In der Sitzung am 21.11.2023 wurden die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Bürger im Stadtrat abgewogen und die Entwürfe zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit Grünordnungsplan „Solarpark Pollanten“, sowie zur Änderung des Flächennutzungsplans in diesem Bereich gebilligt und für die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB bestimmt.

In der Sitzung am 27.01.2026 wurden die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Bürger zum Entwurf im Stadtrat abgewogen.

Gegenüber den Entwurfsfassungen wurden zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit Grünordnungsplan „Solarpark Pollanten“ mit Vorhaben- und Erschließungsplan nur noch Änderungen bzw. Ergänzungen am Text vorgenommen, die redaktioneller Art sind bzw. auf Anregung beteiligter Behörden erfolgen, durch welche Dritte nicht abwägungsrelevant berührt werden.

Gegenüber dem Entwurf haben sich zwischenzeitlich jedoch CEF-Flächen für den artenschutzrechtlichen Ausgleich für Feldvögel geändert. Ferner sind, um die erzeugte Energie bedarfsgerecht in das Stromnetz einzuspeisen, Batteriespeicher wie bisher vorgesehen, die jedoch für den wirtschaftlichen Betrieb auch Strom aus dem Netz beziehen und abgeben können. Da der Zwischenspeicher eine entscheidende Rolle für den wirtschaftlichen Betrieb des Solarparks spielt, wird die Fläche für Nebenanlagen erhöht (800 qm).

Aufgrund der Änderungen wird eine nochmalige Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden nach § 4a Abs. 3 Satz 1 BauGB durchgeführt.

Geltungsbereich: Der Geltungsbereich liegt am nördlichen Stadtgebietsrand von Berching (Landkreis Neumarkt i.d. Opf., Regierungsbezirk Oberpfalz), angrenzend an das Stadtgebiet Mühlhausen. Das Gebiet umfasst die Flurstücke mit den Flurnummern 1274 und 1274/1. Der Geltungsbereich umfasst insgesamt 9,8 ha in der Gemarkung Pollanten.

Die Lage ist aus dem nachfolgenden Kartenausschnitt ersichtlich (maßstabslos).



Abb. Lage des Vorhabens (ohne Maßstab)



Abb. Geltungsbereich des Vorhabens (Ausschnitt BP ohne Maßstab)

Neben den internen Ausgleichsflächen innerhalb des Geltungsbereiches werden externe Ausgleichsflächen gem. § 9 Abs. 1a BauGB, die gleichzeitig auch für den Artenschutz zum Ausgleich für Eingriffe in den Lebensraum der Feldvögel dienen, dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit Grünordnungsplan „Solarpark Pollanten“ auf der TF der Flurnummer 434 Gemarkung Altmannsberg zugeordnet (siehe folgende Abbildung).

CEF-Fläche: Teilfläche 434 Gmk. Altmannsberg und externe Ausgleichsfläche nach § 9 Abs. 1a BauGB - Teilfläche 5.840 qm für Bebauungsplan Solarpark Pollanten Maßstab 1:2000

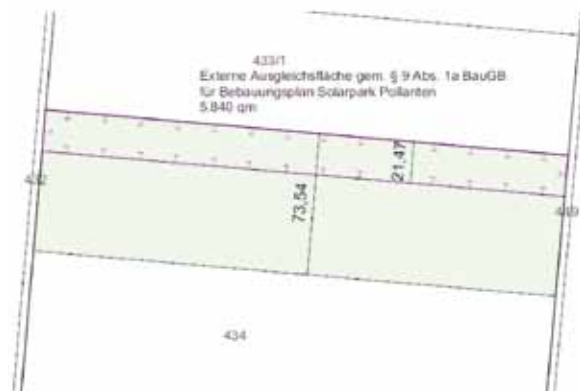


Abb. externe Ausgleichsflächen (Ausschnitt BP ohne Maßstab)

Allgemeine Ziele und Zwecke der Planung

Ziel der Planung ist die Ausweisung eines Sondergebietes für eine Freiflächen-Photovoltaikanlage innerhalb eines nach dem Erneuerbaren-Energien-Gesetzes „landwirtschaftlich benachteiligten Gebietes“, um dem Bedarf an erneuerbaren Energien zu entsprechen. Im bestehenden Flächennutzungsplan ist die Fläche als landwirtschaftliche Nutzfläche dargestellt.

Der Entwurf für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit Grünordnungsplan und Vorhaben- und Erschließungsplan „Solarpark Pollanten“ jeweils in den Fassungen vom 27.01.2026 bestehend aus Planblatt und Begründung einschließlich umweltbezogener Informationen ist in der Zeit vom **07.04.2026 bis einschließlich 08.05.2026** über die Homepage der Stadt Berching: www.berching.de/bekanntmachung/ sowie über das zentrale Landesportal für die Bauleitplanung Bayern unter: <https://geoportal.bayern.de/bauleitplanungsportal/index.html> veröffentlicht. Der Inhalt der Bekanntmachung ist zusätzlich in das Internet eingestellt. Die zu veröffentlichenden Unterlagen können alternativ im Rathaus Berching, Pettenkoferplatz 12, Zimmer-Nr. 21 während der allgemeinen Dienststunden oder nach Terminvereinbarung eingesehen werden. Stellungnahmen können während der Dauer der oben genannten Veröffentlichungsfrist abgegeben werden. Die Stellungnahmen sollen elektronisch übermittelt werden. Sie können bei Bedarf aber auch in der Verwaltung der Stadt Berching abgegeben werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan sowie die Änderung des Flächennutzungsplanes unberücksichtigt bleiben, wenn die Stadt den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des vorhabenbezogenen Bebauungsplans sowie die Änderung des Flächennutzungsplans nicht von Bedeutung ist (§ 3 Abs. 2 Satz 4 Nr. 3 BauGB i.V.m. § 4a Abs. 5 BauGB).

Folgende umweltrelevanten Informationen sind verfügbar:

Mensch	<ul style="list-style-type: none">Bestandsbeschreibung und -bewertung sowie Auswirkungen der Planung auf Wohn- und (Nah)Erholungsfunktion
Fläche	<ul style="list-style-type: none">Flächennutzung und Flächeninanspruchnahme
Tiere und Pflanzen/ Artenschutz	<ul style="list-style-type: none">Bestandsbeschreibung und -bewertung sowie Auswirkungen der Planung auf Tier und Pflanzenarten/BiototypenBetroffenheit artenschutzrechtlich relevanter Arten; Beurteilung der Verbotstatbestände des speziellen Artenschutzrechts
Boden	<ul style="list-style-type: none">Bestandsbeschreibung und -bewertung sowie Auswirkungen der Planung im Hinblick auf Bodenfunktionen und -potentiale
Wasser	<ul style="list-style-type: none">Bestandsbeschreibung und -bewertung sowie Auswirkungen der Planung im Hinblick auf Gewässer/Oberflächenwasser und Grundwasser
Luft/Klima	<ul style="list-style-type: none">Bestandsbeschreibung und -bewertung sowie Auswirkungen der Planung im Hinblick auf die lufthygienische und klimatische AusgleichsfunktionErfordernisse des Klimaschutzes
Landschaftsbild	<ul style="list-style-type: none">Bestandsbeschreibung und -bewertung sowie Auswirkungen der Planung hinsichtlich der Funktionen des Landschaftsbildes
Kultur- und Sachgüter	<ul style="list-style-type: none">Bestandsbeschreibung und -bewertung sowie Auswirkungen der Planung hinsichtlich Boden- und Baudenkmalern
Sonstige/ allgemeine Umweltbelange	<ul style="list-style-type: none">Wechselwirkungen unter den SchutzgüternVermeidung von Emissionen und sachgerechter Umgang mit Abfällen und AbwässernNutzung erneuerbarer EnergienBodenschutzklausel und Umwidmungssperrklausel gem. § 1a Abs. 2 BauGBDarstellung von LandschaftsplänenMaßnahmen zur Vermeidung, Verminderung und zum Ausgleich nachteiliger Umweltauswirkungen, naturschutzrechtliche Eingriffsregelung

Die diesen Informationen zugrunde liegenden Unterlagen liegen ebenfalls aus, diese sind:

Berichte und Gutachten

- Umweltbericht zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit Grünordnungsplan und Vorhaben- und Erschließungsplan „Solarpark Pollanten“ in der Fassung vom 27.01.2026, Kapitel B der Begründung (Schutzgüter Mensch, Tiere und Pflanzen, Boden, Wasser, Klima und Luft, Landschaft/ Landschaftsbild, Kultur- und Sachgüter, Fläche sowie weitere umweltbezogenen Belange)
- spezielle artenschutzrechtliche Prüfung (saP) Freiflächen – PV – Anlage östlich von Pollanten (Berching) Landkreis Neumarkt
- SolPEG Blendgutachten Solarpark Berching–Pollanten. Analyse der potentiellen Blendwirkung einer geplanten PV-Anlage in der Gemeinde Berching Pollanten in Bayern Stand 2023.

Umweltbelange aus Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB:

- Schutzgut Mensch: Keine Blendwirkung
- Schutzgut Boden: Boden für Landwirtschaft, günstige Produktionsbedingungen, Erhalt Bodenfunktionen, Schutz vor Zinkeintrag
- Schutzgut Wasser: Umgang mit Niederschlagswasser
- Schutzgut Pflanzen, Tiere: Besonderes Artenschutzrecht, Eingriffsermittlung
- Schutzgut Landschaft: Maßnahmen zur Eingrünung der Anlagenflächen, Lage im Naturpark jedoch außerhalb der Schutzzone, Lage im landschaftlichen Vorbehaltsgebiet
- Schutzgut Fläche: Flächenverbrauch
- Sonstige bzw. allgemeine umweltbezogenen Belange: Standort-eignung, Alternativenprüfung; Nutzung und Förderung erneuerbarer Energien, Flächenverbrauch/Verlust von landwirtschaftlicher Fläche für die Nahrungsmittelproduktion, Rückbauverpflichtung, Brandschutz, Abstand Wald, Umgang mit Bodendenkmal, Blendwirkung Fahrzeugführer Kreisstraße, Abstände zur Kreisstraße

Datenschutz: Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e (DSGVO) i. V. mit § 3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren“, das ebenfalls veröffentlicht ist.

Stadt Berching, 05.03.2026

Eisenreich
Erster Bürgermeister

Bekanntmachung der Öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB für

• Bebauungsplan mit Grünordnungsplan „Solarpark-Rudertshofen“

Der Stadtrat der Stadt Berching hat am 26.07.2022 den Aufstellungsbeschluss des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Solarpark Rudertshofen“ und am 16.05.2023 den Billigungs- und Auslegungsbeschluss für die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB sowie für die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB gefasst.

Die Beteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB zu den Planunterlagen in der Fassung vom 16.05.2023 erfolgte vom 08.06.2023 bis 10.07.2023.

In der Sitzung am 21.11.2023 wurden die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Bürger im Stadtrat abgewogen und die Entwürfe zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit Grünordnungsplan „Solarpark Rudertshofen“, sowie zur Änderung des Flächennutzungsplans in diesem Bereich



gebilligt und für die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB bestimmt.

In der Sitzung am 27.01.2026 wurden die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Bürger zum Entwurf im Stadtrat abgewogen.

Gegenüber den Entwurfsfassungen wurden zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit Grünordnungsplan „Solarpark Rudertshofen“ mit Vorhaben- und Erschließungsplan nur noch Änderungen bzw. Ergänzungen am Text vorgenommen, die redaktioneller Art sind bzw. auf Anregung beteiligter Behörden erfolgen, durch welche Dritte nicht abwägungsrelevant berührt werden.

Gegenüber dem Entwurf haben sich zwischenzeitlich jedoch CEF-Flächen für den artenschutzrechtlichen Ausgleich für Feldvögel geändert. Ferner sind, um die erzeugte Energie bedarfsgerecht in das Stromnetz einzuspeisen, Batteriespeicher wie bisher vorgesehen, die jedoch für den wirtschaftlichen Betrieb auch Strom aus dem Netz beziehen und abgeben können. Da der Zwischenspeicher eine entscheidende Rolle für den wirtschaftlichen Betrieb des Solarparks spielt, wird die Fläche für Nebenanlagen erhöht (900 qm).

Aufgrund der Änderungen wird eine nochmalige Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden nach § 4a Abs. 3 Satz 1 BauGB durchgeführt.

Geltungsbereich: Der Geltungsbereich liegt am südwestlichen bis westlichen Stadtgebietsrand von Berching (Landkreis Neumarkt i.d. OPf., Regierungsbezirk Oberpfalz), angrenzend an das Stadtgebiet Greding. Das Gebiet umfasst die Flurstücke mit den Flurnummern 908 und 909. Der Geltungsbereich umfasst insgesamt 10,08 ha in der Gemarkung Rudertshofen.

Die Lage und Abgrenzung ist aus dem nachfolgenden Kartenausschnitt ersichtlich (maßstabslos). Die Lage ist aus dem nachfolgenden Kartenausschnitt ersichtlich (maßstabslos).



Abb. Lage des Vorhabens (ohne Maßstab)

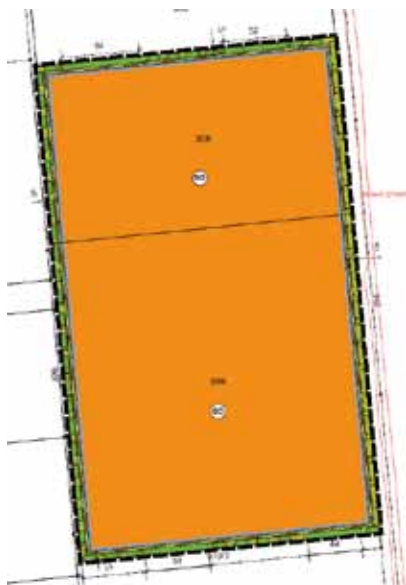
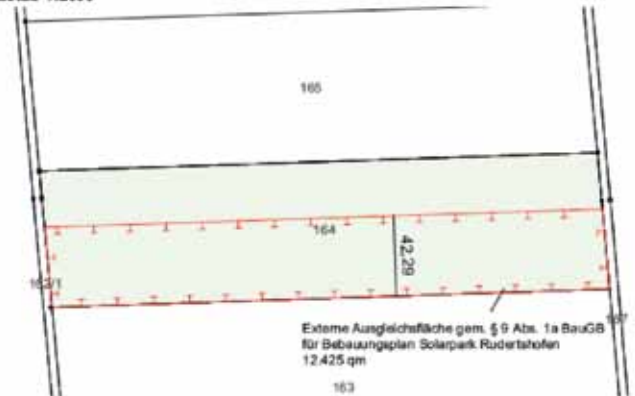


Abb. Geltungsbereich des Vorhabens (Ausschnitt BP ohne Maßstab)

Neben den internen Ausgleichsflächen innerhalb des Geltungsbereiches werden externe Ausgleichsflächen gem. § 9 Abs. 1a BauGB, die gleichzeitig auch für den Artenschutz zum Ausgleich für Eingriffe in den Lebensraum der Feldvögel dienen, dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit Grünordnungsplan „Solarpark Rudertshofen“ auf der TF der Flurnummer 164 Gemarkung Fribertshofen, der Teilfläche der FL.Nr. 138 Gmkg Landerzhofen und Teilfläche 141 Gmkg Fribertshofen zugeordnet (siehe folgende Abbildungen).

CEF Fläche Fl.Nr.: 164 Gmk. Fribertshofen (2,1 ha) und Externe Ausgleichsfläche nach § 9 Abs. 1a BauGB Teilfläche : 12.425 qm für Bebauungsplan "Solarpark Rudertshofen" Maßstab 1:2000

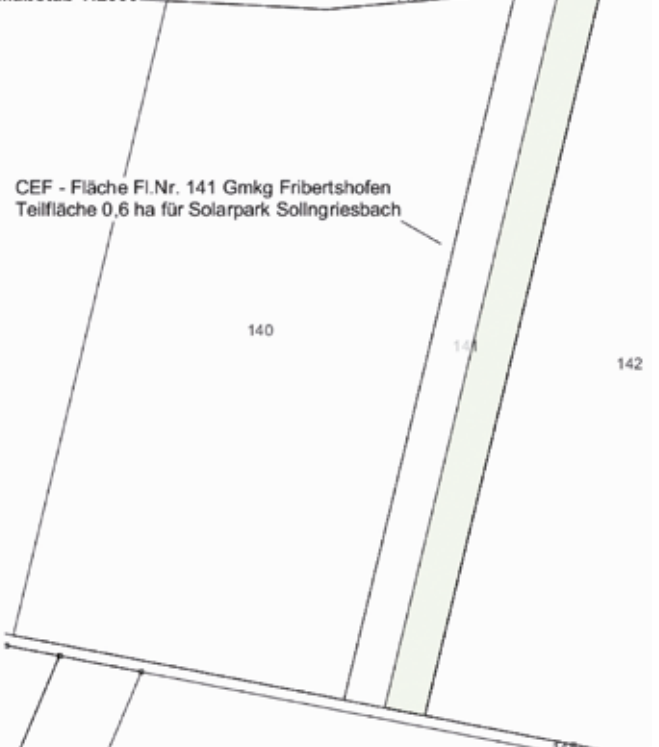


CEF Fläche Fl.Nr.: 138 Gmk. Landerzhofen: Teilfläche 1,3 ha Maßstab 1:2000



Abb. externe Ausgleichsflächen (Ausschnitt BP ohne Maßstab)

CEF Fläche Fl.Nr.: 141 Gmk. Fribertshofen: 0,6 ha Maßstab 1:2000



**JETZT NOCH
BAFA-ZUSCHUSS
FÜR IHRE
RENOVIERUNG SICHERN**

EIBNER REGNATH
PERFORMANCE TEAM



WWW.EIBNER-REGNATH.DE



INDUSTRIEPARK ERASBACH B2 · 92334 BERCHING · TELEFON: 08462 / 9424 - 0



Wir suchen Dich!
Zur Erweiterung unseres Teams

Auszubildende
Zahnmedizinische
Fachangestellte m/w/d

**Zahnarztpraxis
Dr. Holger Cedl**
Espanstrasse 25 · 92360 Mühlhausen

Weitere Infos unter www.dr-cedl.de

Brauerei-Gasthof

„Zur Krone“

St.-Lorenz Straße 14, 92334 Berching
Telefon 0 84 62/3 02



**3. April 2026
Karfreitag – Fischessen**

**15. April 2026
Ripperl- u. Surhaxenessen**

**29. April 2026
Schaschlik- u. Goggerlessen**

Reservierung erwünscht!

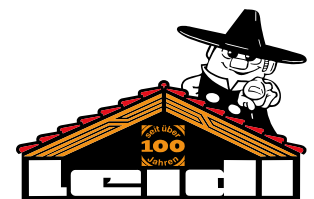
Herzlichst lädt ein: Familie Schuller



Zimmerei **LEIDL** Dachdeckerei

- Holz(haus)bau
- Innenausbau
- Aufstockung
- Dachsanierung
- Anbau
- Fassadengestaltung

Wir sind der Fachmann Ihres Vertrauens!



DachKomplett
klein offen klamm



Allgemeine Ziele und Zwecke der Planung

Ziel der Planung ist die Ausweisung eines Sondergebietes für eine Freiflächen-Photovoltaikanlage innerhalb eines nach dem Erneuerbaren-Energien-Gesetzes „landwirtschaftlich benachteiligten Gebietes“, um dem Bedarf an erneuerbaren Energien zu entsprechen. Im bestehenden Flächennutzungsplan ist die Fläche als landwirtschaftliche Nutzfläche dargestellt.

Der Entwurf für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit Grünordnungsplan und Vorhaben- und Erschließungsplan „Solarpark Rudertshofen“ jeweils in den Fassungen vom 27.01.2026 bestehend aus Planblatt und Begründung einschließlich umweltbezogener Informationen ist in der Zeit vom **07.04.2026 bis einschließlich 08.05.2026** über die Homepage der Stadt Berching: www.berching.de/bekanntmachung/ sowie über das zentrale Landesportal für die Bauleitplanung Bayern unter: <https://geoportal.bayern.de/bauleitplanungsportal/index.html> veröffentlicht. Der Inhalt der Bekanntmachung ist zusätzlich in das Internet eingestellt.

Die zu veröffentlichenden Unterlagen können alternativ im Rathaus Berching, Pettenkoferplatz 12, Zimmer-Nr. 21 während der allgemeinen Dienststunden oder nach Terminvereinbarung eingesehen werden.

Stellungnahmen können während der Dauer der oben genannten Veröffentlichungsfrist abgegeben werden. Die Stellungnahmen sollen elektronisch übermittelt werden. Sie können bei Bedarf aber auch in der Verwaltung der Stadt Berching abgegeben werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan sowie die Änderung des Flächennutzungsplanes unberücksichtigt bleiben, wenn die Stadt den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des vorhabenbezogenen Bebauungsplans sowie die Änderung des Flächennutzungsplans nicht von Bedeutung ist (§ 3 Abs. 2 Satz 4 Nr. 3 BauGB i.V.m. § 4a Abs. 5 BauGB).

Folgende umweltrelevanten Informationen sind verfügbar:

Mensch	<ul style="list-style-type: none"> Bestandsbeschreibung und -bewertung sowie Auswirkungen der Planung auf Wohn- und (Nah)Erholungsfunktion
Fläche	<ul style="list-style-type: none"> Flächennutzung und Flächeninanspruchnahme
Tiere und Pflanzen/ Artenschutz	<ul style="list-style-type: none"> Bestandsbeschreibung und -bewertung sowie Auswirkungen der Planung auf Tier und Pflanzenarten/Biototypen Betroffenheit artenschutzrechtlich relevanter Arten; Beurteilung der Verbotstatbestände des speziellen Artenschutzrechts
Boden	<ul style="list-style-type: none"> Bestandsbeschreibung und -bewertung sowie Auswirkungen der Planung im Hinblick auf Bodenfunktionen und -potentiale
Wasser	<ul style="list-style-type: none"> Bestandsbeschreibung und -bewertung sowie Auswirkungen der Planung im Hinblick auf Gewässer/Oberflächenwasser und Grundwasser
Luft/Klima	<ul style="list-style-type: none"> Bestandsbeschreibung und -bewertung sowie Auswirkungen der Planung im Hinblick auf die lufthygienische und klimatische Ausgleichsfunktion Erfordernisse des Klimaschutzes
Landschaftsbild	<ul style="list-style-type: none"> Bestandsbeschreibung und -bewertung sowie Auswirkungen der Planung hinsichtlich der Funktionen des Landschaftsbildes
Kultur- und Sachgüter	<ul style="list-style-type: none"> Bestandsbeschreibung und -bewertung sowie Auswirkungen der Planung hinsichtlich Boden- und Baudenkmalern

Sonstige/ allgemeine Umweltbelange	<ul style="list-style-type: none"> Wechselwirkungen unter den Schutzgütern Vermeidung von Emissionen und sachgerechter Umgang mit Abfällen und Abwässern Nutzung erneuerbarer Energien Bodenschutzklausel und Umwidmungssperrklausel gem. § 1a Abs. 2 BauGB Darstellung von Landschaftsplänen Maßnahmen zur Vermeidung, Verminderung und zum Ausgleich nachteiliger Umweltauswirkungen, naturschutzrechtliche Eingriffsregelung
------------------------------------	---

Die diesen Informationen zugrunde liegenden Unterlagen liegen ebenfalls aus, diese sind:

Berichte und Gutachten

- Umweltbericht zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit Grünordnungsplan und Vorhaben- und Erschließungsplan „Solarpark Rudertshofen“ in der Fassung vom 27.01.2026, Kapitel B der Begründung (Schutzgüter Mensch, Tiere und Pflanzen, Boden, Wasser, Klima und Luft, Landschaft/ Landschaftsbild, Kultur- und Sachgüter, Fläche sowie weitere umweltbezogenen Belange)
- spezielle artenschutzrechtliche Prüfung (saP) Freiflächen – PV – Anlage se von Rudertshofen (Berching) Landkreis Neumarkt

Umweltbelange aus Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB:

- Schutzgut Mensch: Keine Blendwirkung
- Schutzgut Boden: Boden für Landwirtschaft, günstige Produktionsbedingungen, Erhalt Bodenfunktionen, Schutz vor Zinkeintrag
- Schutzgut Wasser: Umgang mit Niederschlagswasser
- Schutzgut Pflanzen, Tiere: Besonderes Artenschutzrecht, Eingriffsermittlung
- Schutzgut Landschaft: Maßnahmen zur Eingrünung der Anlagenflächen, Lage im Naturpark jedoch außerhalb der Schutzzone,
- Schutzgut Fläche: Flächenverbrauch
- Sonstige bzw. allgemeine umweltbezogenen Belange:

Standorteignung, Alternativenprüfung; Nutzung und Förderung erneuerbarer Energien, Flächenverbrauch/Verlust von landwirtschaftlicher Fläche für die Nahrungsmittelproduktion, Rückbauverpflichtung, Brandschutz

Datenschutz: Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e (DSGVO) i. V. mit § 3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren“, das ebenfalls veröffentlicht ist.

Stadt Berching, 05.03.2026

Eisenreich
Erster Bürgermeister

Bekanntmachung der Öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB für

• Bebauungsplan mit Grünordnungsplan „Solarpark-Sollngriesbach“

Der Stadtrat der Stadt Berching hat am 26.07.2022 den Aufstellungsbeschluss des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Solarpark Sollngriesbach“ und am 16.05.2023 den Billigungs- und Auslegungsbeschluss für die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB sowie für die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB gefasst.

Die Beteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB zu den Planunterlagen in der Fassung vom 16.05.2023 erfolgte vom 08.06.2023 bis 10.07.2023.

In der Sitzung am 21.11.2023 wurden die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Bürger im Stadtrat abgewogen und die Entwürfe zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit Grünordnungsplan „Solarpark Sollngriesbach“, sowie zur Änderung des Flächennutzungsplans in diesem Bereich gebilligt und für die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB bestimmt.

In der Sitzung am 27.01.2026 wurden die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Bürger zum Entwurf im Stadtrat abgewogen.

Gegenüber den Entwurfsfassungen wurden zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit Grünordnungsplan „Solarpark Sollngriesbach“ mit Vorhaben- und Erschließungsplan nur noch Änderungen bzw. Ergänzungen am Text vorgenommen, die redaktioneller Art sind bzw. auf Anregung beteiligter Behörden erfolgen, durch welche Dritte nicht abwägungsrelevant berührt werden.

Gegenüber dem Entwurf haben sich zwischenzeitlich jedoch CEF-Flächen für den artenschutzrechtlichen Ausgleich für Feldvögel geändert. Ferner sind, um die erzeugte Energie bedarfsgerecht in das Stromnetz einzuspeisen, Batteriespeicher wie bisher vorgesehen, die jedoch für den wirtschaftlichen Betrieb auch Strom aus dem Netz beziehen und abgeben können. Da der Zwischenspeicher eine entscheidende Rolle für den wirtschaftlichen Betrieb des Solarparks spielt, wird die Fläche für Nebenanlagen erhöht (900 qm).

Aufgrund der Änderungen wird eine nochmalige Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden nach § 4a Abs. 3 Satz 1 BauGB durchgeführt.

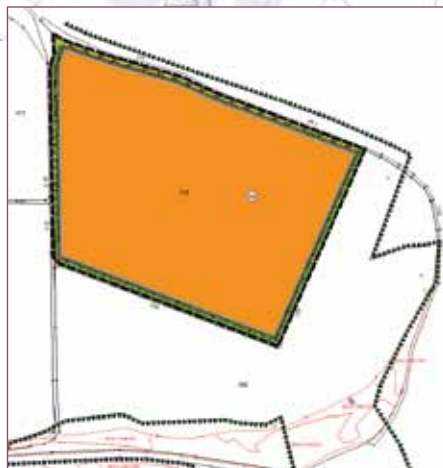
Geltungsbereich: Der Geltungsbereich liegt westlich der Stadt Berching (Landkreis Neumarkt i.d. OPf., Regierungsbezirk Oberpfalz). Das Gebiet umfasst das Flurstück 710. Der Geltungsbereich umfasst insgesamt 9,1 ha.

Die Lage und Abgrenzung ist aus dem nachfolgenden Kartenausschnitt ersichtlich (maßstabslos). Die Lage ist aus dem nachfolgenden Kartenausschnitt ersichtlich (maßstabslos).



Abb. Lage des Vorhabens (ohne Maßstab)

Abb. Geltungsbereich des Vorhabens (Ausschnitt BP ohne Maßstab)



Neben den internen Ausgleichsflächen innerhalb des Geltungsbereiches werden externe Ausgleichsflächen gem. § 9 Abs. 1a BauGB, die gleichzeitig auch für den Artenschutz zum Ausgleich für Eingriffe in den Lebensraum der Feldvögel dienen, dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit Grünordnungsplan „Solarpark Sollngriesbach“ auf der TF Flurnummer 211 Gemarkung Rudertshofen und der Flurnummer 141 Gemarkung Fribertshofen zugeordnet (siehe folgende Abbildungen).

CEF-Fläche Fl.Nr. 211 Gemarkung Rudertshofen, Teilfläche (2,4 ha) und externe Ausgleichsflächen nach § 9 Abs. 1a BauGB: 11.055 qm für Bebauungsplan Solarpark Sollngriesbach Maßstab 1:2000

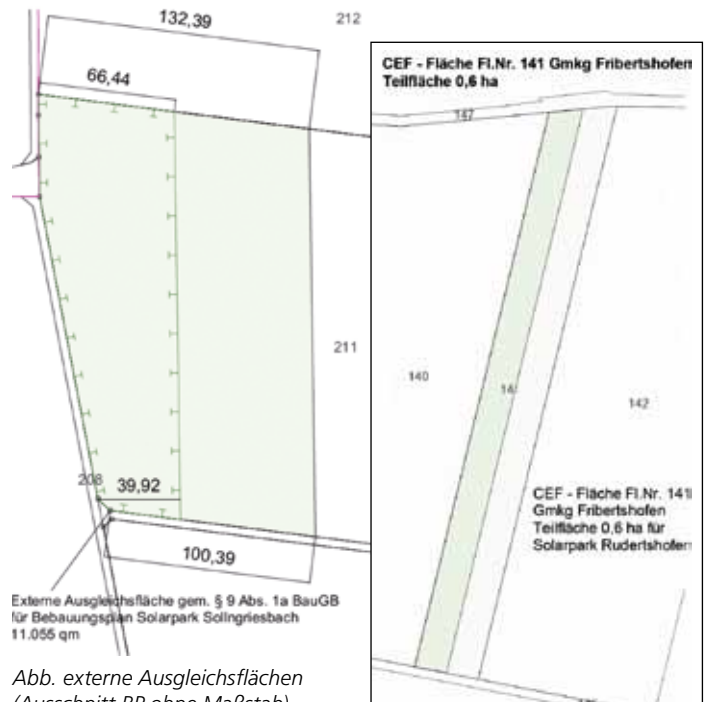


Abb. externe Ausgleichsflächen (Ausschnitt BP ohne Maßstab)

Allgemeine Ziele und Zwecke der Planung

Ziel der Planung ist die Ausweisung eines Sondergebietes für eine Freiflächen-Photovoltaikanlage innerhalb eines nach dem Erneuerbaren-Energien-Gesetzes „landwirtschaftlich benachteiligten Gebietes“, um dem Bedarf an erneuerbaren Energien zu entsprechen. Im bestehenden Flächennutzungsplan ist die Fläche als landwirtschaftliche Nutzfläche dargestellt.

Der Entwurf für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit Grünordnungsplan und Vorhaben- und Erschließungsplan „Solarpark Sollngriesbach“ jeweils in den Fassungen vom 27.01.2026 bestehend aus Planblatt und Begründung einschließlich umweltbezogener Informationen ist in der Zeit vom **07.04.2026 bis einschließlich 08.05.2026** über die Homepage der Stadt Berching: www.berching.de/bekanntmachung/ sowie über das zentrale Landesportal für die Bauleitplanung Bayern unter: <https://geoportal.bayern.de/bauleitplanungportal/index.html> veröffentlicht. Der Inhalt der Bekanntmachung ist zusätzlich in das Internet eingestellt.

Die zu veröffentlichenden Unterlagen können alternativ im Rathaus Berching, Pettenkoferplatz 12, Zimmer-Nr. 21 während der allgemeinen Dienststunden oder nach Terminvereinbarung eingesehen werden.

Stellungnahmen können während der Dauer der oben genannten Veröffentlichungsfrist abgegeben werden. Die Stellungnahmen sollen elektronisch übermittelt werden. Sie können bei Bedarf aber auch in der Verwaltung der Stadt Berching abgegeben werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan sowie die Änderung des Flächennutzungsplanes unberücksichtigt bleiben, wenn die Stadt den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des vorhabenbezogenen Bebauungsplans sowie die Änderung des Flächen-



nutzungsplans nicht von Bedeutung ist (§ 3 Abs. 2 Satz 4 Nr. 3 BauGB i.V.m. § 4a Abs. 5 BauGB).

Folgende umweltrelevanten Informationen sind verfügbar:

Mensch	<ul style="list-style-type: none"> Bestandsbeschreibung und -bewertung sowie Auswirkungen der Planung auf Wohn- und (Nah)Erholungsfunktion
Fläche	<ul style="list-style-type: none"> Flächennutzung und Flächeninanspruchnahme
Tiere und Pflanzen/ Artenschutz	<ul style="list-style-type: none"> Bestandsbeschreibung und -bewertung sowie Auswirkungen der Planung auf Tier und Pflanzenarten/Biototypen Betroffenheit artenschutzrechtlich relevanter Arten; Beurteilung der Verbotstatbestände des speziellen Artenschutzrechts
Boden	<ul style="list-style-type: none"> Bestandsbeschreibung und -bewertung sowie Auswirkungen der Planung im Hinblick auf Bodenfunktionen und -potentiale
Wasser	<ul style="list-style-type: none"> Bestandsbeschreibung und -bewertung sowie Auswirkungen der Planung im Hinblick auf Gewässer/Oberflächenwasser und Grundwasser
Luft/Klima	<ul style="list-style-type: none"> Bestandsbeschreibung und -bewertung sowie Auswirkungen der Planung im Hinblick auf die lufthygienische und klimatische Ausgleichsfunktion Erfordernisse des Klimaschutzes
Landschaftsbild	<ul style="list-style-type: none"> Bestandsbeschreibung und -bewertung sowie Auswirkungen der Planung hinsichtlich der Funktionen des Landschaftsbildes
Kultur- und Sachgüter	<ul style="list-style-type: none"> Bestandsbeschreibung und -bewertung sowie Auswirkungen der Planung hinsichtlich Boden- und Baudenkmalern
Sonstige/allgemeine Umweltbelange	<ul style="list-style-type: none"> Wechselwirkungen unter den Schutzgütern Vermeidung von Emissionen und sachgerechter Umgang mit Abfällen und Abwässern Nutzung erneuerbarer Energien Bodenschutzklausel und Umwidmungssperrklausel gem. § 1a Abs. 2 BauGB Darstellung von Landschaftsplänen Maßnahmen zur Vermeidung, Verminderung und zum Ausgleich nachteiliger Umweltauswirkungen, naturschutzrechtliche Eingriffsregelung

Die diesen Informationen zugrunde liegenden Unterlagen liegen ebenfalls aus, diese sind:

Berichte und Gutachten

- Umweltbericht zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit Grünordnungsplan und Vorhaben- und Erschließungsplan „Solarpark Sollngriesbach“ in der Fassung vom 27.01.2026, Kapitel B der Begründung (Schutzgüter Mensch, Tiere und Pflanzen, Boden, Wasser, Klima und Luft, Landschaft/ Landschaftsbild, Kultur- und Sachgüter, Fläche sowie weitere umweltbezogenen Belange)
- spezielle artenschutzrechtliche Prüfung (saP) Freiflächen – PV – Anlage östlich von Hagenbach (Berching) Landkreis Neumarkt

Umweltbelange aus Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB:

- Schutzgut Mensch: Keine Blendwirkung
- Schutzgut Boden: Boden für Landwirtschaft, günstige Produktionsbedingungen, Erhalt Bodenfunktionen, Schutz vor Zinkeintrag
- Schutzgut Wasser: Umgang mit Niederschlagswasser
- Schutzgut Pflanzen, Tiere: Besonderes Artenschutzrecht, Eingriffsermittlung

- Schutzgut Landschaft: Maßnahmen zur Eingrünung der Anlagenflächen, Lage im Naturpark jedoch außerhalb der Schutzzone, Lage im landschaftlichen Vorbehaltsgebiet Blickbeziehung zur Feldkapelle St. Maria, Blickbeziehung zum Sulztal

- Schutzgut Fläche: Flächenverbrauch

- Sonstige bzw. allgemeine umweltbezogenen Belange: Standort-eignung, Alternativenprüfung; Nutzung und Förderung erneuerbarer Energien, Flächenverbrauch/Verlust von landwirtschaftlicher Fläche für die Nahrungsmittelproduktion, Rückbauverpflichtung, Brandschutz,

Datenschutz: Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e (DSGVO) i. V. mit § 3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren“, das ebenfalls veröffentlicht ist.

Stadt Berching, 05.03.2026

Eisenreich, Erster Bürgermeister

Bekanntmachung der Öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB für

• Bebauungsplan mit Grünordnungsplan „Solarpark-Wattenberg“

Der Stadtrat der Stadt Berching hat am 26.07.2022 den Aufstellungsbeschluss des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Solarpark Wattenberg“ und am 16.05.2023 den Billigungs- und Auslegungsbeschluss für die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB sowie für die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB gefasst. Die Beteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB zu den Planunterlagen in der Fassung vom 16.05.2023 erfolgte vom 08.06.2023 bis 10.07.2023.

In der Sitzung am 21.11.2023 wurden die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Bürger im Stadtrat abgewogen und die Entwürfe zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit Grünordnungsplan „Solarpark Wattenberg“, sowie zur Änderung des Flächennutzungsplans in diesem Bereich gebilligt und für die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB bestimmt.

In der Sitzung am 27.01.2026 wurden die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Bürger zum Entwurf im Stadtrat abgewogen. Gegenüber den Entwurfsfassungen wurden zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit Grünordnungsplan „Solarpark Wattenberg“ mit Vorhaben- und Erschließungsplan nur noch Änderungen bzw. Ergänzungen am Text vorgenommen, die redaktioneller Art sind bzw. auf Anregung beteiligter Behörden erfolgen, durch welche Dritte nicht abwägungsrelevant berührt werden.

Gegenüber dem Entwurf haben sich zwischenzeitlich jedoch CEF-Flächen für den artenschutzrechtlichen Ausgleich für Feldvögel geändert. Ferner sind, um die erzeugte Energie bedarfsgerecht in das Stromnetz einzuspeisen, Batteriespeicher wie bisher vorgesehen, die jedoch für den wirtschaftlichen Betrieb auch Strom aus dem Netz beziehen und abgeben können. Da der Zwischenspeicher eine entscheidende Rolle für den wirtschaftlichen Betrieb des Solarparks spielt, wird die Fläche für Nebenanlagen erhöht (900 qm). Aufgrund der Änderungen wird eine nochmalige Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden nach § 4a Abs. 3 Satz 1 BauGB durchgeführt.

Geltungsbereich: Der Geltungsbereich besteht aus zwei Teilflächen, die im nördlichen Stadtgebiet von Berching (Landkreis Neumarkt i.d. OPf., Regierungsbezirk Oberpfalz) liegen. Das Gebiet umfasst die Flurstücke mit den Flurnummern 101, 95, 96 und TF 88

Schoyerer Weiräder

Fahrräder · Zubehör

Bis zu 40 % reduziert! Abverkauf von Einzelstücken.

Unser Laden
in der Hubstraße 6
ist ab sofort
wieder geöffnet.

Bitte beachten
Sie unsere Laden-
Öffnungszeiten!
Dienstag und Samstag
von 9.00 – 12.00 Uhr
oder nach telefonischer
Vereinbarung.

KTM Macina Gran 710
750 WH, 85 NM, 10 Gg.

~~4.299,- €~~ **2.999,- €**
Sie sparen 1.300,-



KTM Macina Cross 710
750 WH, 85 NM, 11 Gg.

~~4.499,- €~~ **3.299,- €**
Sie sparen 1.200,- €



KTM Macina Cross 720
750 WH, 85 NM, 10 Gg.

~~3.999,- €~~ **2.799,- €**
Sie sparen 1.200,- €



KTM Macina Cross P510
500 WH, 65 NM, 9 Gg.

~~2.799,- €~~ **1.699,- €**
Sie sparen 1.100,- €



Haibike Trekking 10i
625 WH, 85 NM, 10 Gg.

~~4.499,- €~~ **2.899,- €**
Sie sparen 1.600,- €



Haibike Trekking 9i
625 WH, 85 NM, 9 Gg.

~~3.399,- €~~ **2.699,- €**
Sie sparen 1.700,- €



Ideal Futour 810X
630 WH, 85 NM, 10 Gg.

~~3.699,- €~~ **2.299,- €**
Sie sparen 1.400,- €



Victoria e-Trekking 8.8
500 WH, 75 NM, 10 Gg.

~~2.799,- €~~ **1.699,- €**
Sie sparen 1.100,- €



KTM Macina Central 5 RT
500 WH, 65 NM, 5 Gg. Nabe

~~3.299,- €~~ **2.299,- €**
Sie sparen 1.000,- €



KLEBL ALS ARBEITGEBER

 **KLEBL**
DER BAUPARTNER IN DEUTSCHLAND

SPEZIALIST AUF DREI FELDERN: BAU · KONSTRUKTIVE FERTIGTEILE · HANDEL

Wir bieten verschiedenste Einstiegsmöglichkeiten im gewerblichen, kaufmännischen und technischen Bereich sowie zahlreiche Ausbildungsmöglichkeiten.

Folgen Sie uns auf



Klebl GmbH · Gößweinstraße 2 · 92318 Neumarkt i.d.OPf.
Telefon: 09181 900-0 · personalabteilung@klebl.de

**WERDE
KLEBL^(ER)**



www.klebl.de/karriere



die durch einen Flurweg (Fl.Nr. 89) getrennt sind. Der Geltungsbereich mit den beiden Teilflächen umfasst insgesamt 11,0 ha in der Gemarkung Wattenberg. Die Lage und Abgrenzung ist aus dem nachfolgenden Kartenausschnitt ersichtlich (maßstabslos).



Abbildung Bereich der Änderung des FNP nicht maßstäblich:



Abb. Geltungsbereich des Vorhabens
(Ausschnitt BP ohne Maßstab)

Neben den internen Ausgleichsflächen innerhalb des Geltungsbereiches werden externe Ausgleichsflächen gem. § 9 Abs. 1a BauGB, die gleichzeitig auch für den Artenschutz zum Ausgleich für Eingriffe in den Lebensraum der Feldvögel dienen, dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit Grünordnungsplan „Solarpark Wattenberg“ auf der TF der Flurnummer 293 Gemarkung Mittelricht zugeordnet (siehe folgende Abbildung).

CEF-Fläche 293 Gemarkung Mittelricht: Teilfläche 2,5 ha und externe Ausgleichsfläche nach § 9 Abs. 1a BauGB: 3.251 qm für Bebauungsplan Solarpark Wattenberg
Maßstab 1:2000



Abb. externe Ausgleichsflächen (Ausschnitt BP ohne Maßstab)

Allgemeine Ziele und Zwecke der Planung

Ziel der Planung ist die Ausweisung eines Sondergebietes für eine Freiflächen-Photovoltaikanlage innerhalb eines nach dem Erneuerbaren-Energien-Gesetzes „landwirtschaftlich benachteiligten Gebietes“, um dem Bedarf an erneuerbaren Energien zu entsprechen. Im bestehenden Flächennutzungsplan ist die Fläche als landwirtschaftliche Nutzfläche dargestellt.

Der Entwurf für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit Grünordnungsplan und Vorhaben- und Erschließungsplan „Solarpark Wattenberg“ jeweils in den Fassungen vom 27.01.2026 bestehend aus Planblatt und Begründung einschließlich umweltbezogener Informationen ist in der Zeit vom **07.04.2026 bis einschließlich 08.05.2026** über die Homepage der Stadt Berching: www.berching.de/bekanntmachung/ sowie über das zentrale Landesportal für die Bauleitplanung Bayern unter: <https://geoportal.bayern.de/bauleitplanungsportal/index.html> veröffentlicht. Der Inhalt der Bekanntmachung ist zusätzlich in das Internet eingestellt.

Die zu veröffentlichenden Unterlagen können alternativ im Rathaus Berching, Pettenkoferplatz 12, Zimmer-Nr. 21 während der allgemeinen Dienststunden oder nach Terminvereinbarung eingesehen werden.

Stellungnahmen können während der Dauer der oben genannten Veröffentlichungsfrist abgegeben werden. Die Stellungnahmen sollen elektronisch übermittelt werden. Sie können bei Bedarf aber auch in der Verwaltung der Stadt Berching abgegeben werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan sowie die Änderung des Flächennutzungsplanes unberücksichtigt bleiben, wenn die Stadt den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des vorhabenbezogenen Bebauungsplans sowie die Änderung des Flächennutzungsplans nicht von Bedeutung ist (§ 3 Abs. 2 Satz 4 Nr. 3 BauGB i.V.m. § 4a Abs. 5 BauGB).

Folgende umweltrelevanten Informationen sind verfügbar:

Mensch	<ul style="list-style-type: none"> Bestandsbeschreibung und -bewertung sowie Auswirkungen der Planung auf Wohn- und (Nah)Erholungsfunktion
Fläche	<ul style="list-style-type: none"> Flächennutzung und Flächeninanspruchnahme
Tiere und Pflanzen/ Artenschutz	<ul style="list-style-type: none"> Bestandsbeschreibung und -bewertung sowie Auswirkungen der Planung auf Tier und Pflanzenarten/Biototypen Betroffenheit artenschutzrechtlich relevanter Arten; Beurteilung der Verbotstatbestände des speziellen Artenschutzrechts
Boden	<ul style="list-style-type: none"> Bestandsbeschreibung und -bewertung sowie Auswirkungen der Planung im Hinblick auf Bodenfunktionen und -potentiale
Wasser	<ul style="list-style-type: none"> Bestandsbeschreibung und -bewertung sowie Auswirkungen der Planung im Hinblick auf Gewässer/Oberflächenwasser und Grundwasser
Luft/Klima	<ul style="list-style-type: none"> Bestandsbeschreibung und -bewertung sowie Auswirkungen der Planung im Hinblick auf die lufthygienische und klimatische Ausgleichsfunktion Erfordernisse des Klimaschutzes
Landschaftsbild	<ul style="list-style-type: none"> Bestandsbeschreibung und -bewertung sowie Auswirkungen der Planung hinsichtlich der Funktionen des Landschaftsbildes
Kultur- und Sachgüter	<ul style="list-style-type: none"> Bestandsbeschreibung und -bewertung sowie Auswirkungen der Planung hinsichtlich Boden- und Baudenkmälern

Sonstige/
allgemeine
Umwelt-
belange

- Wechselwirkungen unter den Schutzgütern
- Vermeidung von Emissionen und sachgerechter Umgang mit Abfällen und Abwässern
- Nutzung erneuerbarer Energien
- Bodenschutzklausel und Umwidmungssperre-klausel gem. § 1a Abs. 2 BauGB
- Darstellung von Landschaftsplänen
- Maßnahmen zur Vermeidung, Verminderung und zum Ausgleich nachteiliger Umweltauswirkungen, naturschutzrechtliche Eingriffsregelung

Die diesen Informationen zugrunde liegenden Unterlagen liegen ebenfalls aus, diese sind:

Berichte und Gutachten

- Umweltbericht zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit Grünordnungsplan und Vorhaben- und Erschließungsplan „Solarpark Wattenberg“ in der Fassung vom 27.01.2026, Kapitel B der Begründung (Schutzgüter Mensch, Tiere und Pflanzen, Boden, Wasser, Klima und Luft, Landschaft/ Landschaftsbild, Kultur- und Sachgüter, Fläche sowie weitere umweltbezogenen Belange)
- spezielle artenschutzrechtlichen Prüfung (saP) Freiflächen – PV – Anlage bei Wattenberg (Berching) Landkreis Neumarkt

Umweltbelange aus Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 1 u.

§ 4 Abs. 1 BauGB:

- Schutzgut Mensch: Keine Blendwirkung
- Schutzgut Boden: Boden für Landwirtschaft, günstige Produktionsbedingungen, Erhalt Bodenfunktionen, Schutz vor Zinkeintrag
- Schutzgut Wasser: Umgang mit Niederschlagswasser
- Schutzgut Pflanzen, Tiere: Besonderes Artenschutzrecht, Eingriffsermittlung
- Schutzgut Landschaft: Maßnahmen zur Eingrünung der Anlagenflächen, Lage im Naturpark jedoch außerhalb der Schutzzone, Lage im landschaftlichen Vorbehaltsgebiet
- Schutzgut Fläche: Flächenverbrauch
- Sonstige bzw. allgemeine umweltbezogenen Belange: Standort-eignung, Alternativenprüfung; Nutzung und Förderung erneuerbarer Energien, Flächenverbrauch/Verlust von landwirtschaftlicher Fläche für die Nahrungsmittelproduktion, Rückbauverpflichtung, Brandschutz, Abstand Wald,

Datenschutz: Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e (DSGVO) i. V. mit § 3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren“, das ebenfalls veröffentlicht ist.

Stadt Berching, 05.03.2026

Eisenreich, Erster Bürgermeister

Fahrzeugkosmetik D. Eglmaier

92345 Dietfurt

Rundumpfleger für Ihr Auto:

Autowäsche, Innenraumreinigung,
Felgenreinigung, Motorwäsche mit Versiegelung,
Flugrostentfernung, Lackversiegelung, Polieren,
Fahrzeuteilfolierung, -beschriftung

**JETZT NEU: Kfz.-Innenreinigung mit Trockeneis!
Desinfizierend – Keine Chemie! Top-Ergebnis!**

Terminvereinbarung unter 01 51 / 21 20 48 50



Pfingstvolksfest Berching

75. Pfingstvolksfest Berching

22.-26.05.2026

Wie unsere Archivare festgestellt haben, können wir in diesem Jahr unser 75. Volksfestjubiläum feiern. Wie es dazu gekommen ist und welche Eindrücke das erste Volksfest damals hinterließ, kann den folgenden Auszügen aus dem Beratungsbuch entnommen werden:

Das erste Volksfest in Berching nach 1945

30.06. – 03.07.1951

Aus dem Beratungsbuch

24.10.1950 Der Stadtrat betrachtet sich für eine Volksfestplanung nicht zuständig. Die Angelegenheit soll dem Verkehrs- und Verschönerungsverein zugeleitet werden.

07.12.1950 Hinsichtlich Planung und Durchführung eines Volksfestes gaben die zur Sitzung erschienenen Herren J. B. Netter und Mich. Eichner einige Erklärungen ab. Der Stadtrat beschloß: Träger des Volksfestes ist die Stadt Berching, Termin wurde für 30.6. – 3.7.51 festgelegt. Die Durchführung liegt in den Händen des Verkehrsausschusses in Verbindung mit Vertretern des Stadtrates. Der noch im einzelnen zu benennende Ausschuß wird sich wegen der Vergebung an einen Unternehmer des Schaustellergewerbes wenden. Das Bierzelt übernehmen voraussichtlich die Gastwirte Buchberger und Hutter.

Die Stadtverwaltung soll eine entsprechende Eingabe an die zuständigen Behörden wegen Einebnung eines Teiles des Fürstengrabens machen, da nur dieser Stelle ein geeignetes Gelände für ein Volksfest vorhanden und verfügbar ist. Nach den bisherigen Vorbesprechungen sind Vertreter des Landbauamtes und das Kreisbauamt grundsätzlich nicht gegen diesen Plan. Verschiedene Argumente wie die Gefahr der Schulkinder von herabfallenden dünnen Ästen getroffen zu werden sowie Unübersichtlichkeit der Straße zur Marienbrücke usw. fordern die Beseitigung des Damms seit langer Zeit. Auch die Schulleitung hat Gründe bekannt gegeben, die für die Einebnung von Bedeutung sind.

01.03.1951 Die Übertragung der Beschickung des Volksfestes an die Firma Hartmann & Söhne, Hersbruck sowie der Vertrag wurde in längeren Ausführungen behandelt. Der Stadtrat beschloß gegen die Stimme des Bürgermeisters den Vertrag in der vorgelegten Fassung.

21.3.1951 Gegen die Aufstellung eines Glückshafens zum Volksfest durch das BRK-Ortsverband Berching sind Einwendungen nicht erhoben worden. Das BRK hat die erforderlichen behördlichen Genehmigungen einzuholen.

12.4.1951 Nachdem Parsberg sich bereit erklärt hat, für das Volksfest 1951 ca. 30-40 Fahnen leihweise zur Verfügung zu stellen, wenn P. dafür die hiesigen Kostüme ausgeliehen erhält, soll die Fahnenbeschaffung auf ein anderes Jahr zurückgestellt werden. Der Bürgermeister wird sich mit Parsberg in Verbindung setzen.

18.05.1951 Die Festzeichen sollen einfarbig in der vorliegenden Ausführung bestellt werden, und zwar 5000 Stück.

24.5.1951 Wegen Übernahme der Teilkosten in Höhe von 400 DM für Musik zum Volksfest wurde kein Beschluß gefaßt. Der Volksfestausschuß soll versuchen, einen Teil dieser Kosten auf den Festwirt abzuwälzen.

14.6.1951 Die Aufstellung der erforderlichen Aborte soll an der Mauer im Garten aufgestellt werden. Der Pächter braucht dafür für das laufende Jahr keinen Pachtzins zahlen.

18.7.1951 Die vorl. Volksfestabrechnung wurde in Einnahmen mit 2079,47 und in Ausgaben mit 2159,67 DM bekannt gegeben. Obwohl in der Rechnung die Leistungen der Stadt wie Fahnenmasten, Arbeitslohn, Bretter usw. nicht in Ansatz gebracht worden sind, sprach sich der Stadtrat über Verlauf und Abschluß mit 80,20 DM Fehlbetrag sehr lobend aus.



Arbeit des Festausschusses:

Mitglieder: Netter J. B., Ambos Gustl, Meyer Josef, Schoyerer Hans, Härter Matthias, Niederreiter Hans, Bauer Heinrich, Däxl J. B., Eichinger Florian, Kraus Fritz, Frey Edi, Frey Adolf, Bormann Erich, Siegl Friedrich.

Schausteller: Vergnügungsbetrieb Fa. Hartmann & Söhne, Hersbruck. Mit Autoscooter 22 x 14 m, Auto-Sport Karussell für Kinder, Luft-Schiffschaukel mit Überschlag, Kasperltheater, 1 - 2 Schießhallen und Zauber-Variete Schau.

Platzgeld: 200 DM + 300 DM für Feuerwerk oder 500 DM ohne Feuerwerk, bei günstiger Witterung und gutem Geschäftsgang gesonderte Spende Strombereitstellung. Glücksspiele und Verlosungen sind nicht zugelassen außer BRK-Glückshafen (Lospreis 0,20 DM, keine Gebühr). Einheimische Geschäfte (Zuckerwaren, Eis, Bratwürste und andere Genussmittel) können zugelassen werden, Genehmigung nur durch die Stadt.

Brauerei: J.B. Prinstner, Beilngries. Bierzelt 32 x 10 m (500 - 550 Sitzplätze). Musikkosten: Berching zahlt 400 DM. Festmusik: Kapelle Bock aus Beilngries, spielt auch kostenlos beim Festzug. Festwirt, Auswahl durch Brauerei (Buchberger). Abgabe an die Stadt: 4,- DM pro hl Bier, ausgenommen Freibier für Musik. Geschätzter Ausschank: 50 hl, Bierpreis 1,20 DM + 0,10 DM Bedienung. Limonaden können durch einheimische Hersteller an eigenen Ständen angeboten werden, nicht im Bierzelt.

Festprogramm:

Polizeistunde bis 24 Uhr

- 30.06. Abmarsch zur Festwiese ab Rathaus
19.00 Uhr Treffen von Gesangsvereinen
- 01.07. Festzug ab Gredinger Tor (ca. 21 Gruppen u. Wägen)
13.30 Uhr Festtreiben
- 02.07. Handwerkertag der Kreise Neumarkt-Parsberg-Beilngries
9.00 Uhr Obermeistertagung
13.00 Uhr Lossprechung Lehrlinge, Altmeisterehrung
15.00 Uhr Großkundgebung Handwerk, Ansprachen
- 03.07. Großer Bauernjahrtag · Großvieh-, Ferkelmarkt
Bauern-Kundgebung · Landmaschinen
und Landwirtschaftsschau · Feuerwerk

Besonderheiten: Festzeichenverkauf. Sonderpreise für Bahnfahrten von Neumarkt, Dietfurt und Eichstätt

Eindrücke zum Volksfest

Fest war bei herrlichem Sommerwetter ein großer Erfolg! Die vorhergehende Woche brachte viel und starke Regengüsse, so daß der Platz wegen Grundlosigkeit mit 22 cbm Schotter begehbar gemacht wurde. Die schweren Wagen des Schaustellers konnten trotzdem nicht auf den Platz fahren. Das wichtigste Fahrgeschäft, der Autoscooter, kann dadurch an die Straße und damit ins Zentrum des Platzes, das war ein wesentlicher Erfolg. Der Schausteller ist sehr zufrieden und zahlt zusätzlich 300 DM Platzgeld an die Stadt für die gleichzeitige Zusage der Überlassung des Volksfestes im nächsten Jahr.

Die bereits vor Beginn des Festes geäußerten Bedenken, daß zu wenig moderne Fahrgeschäfte aufgestellt wurden, hat sich vollauf bestätigte Hartmann sagte anlässlich der Schlußbesprechung zu, das nächste Fest mit der Zugspitzbahn und dem modernen Fahrgeschäft zu beschicken.

Bereits bei der Bierprobe am 30.6. abends 7 Uhr zeigte sich, daß das Zelt von 320 qm mit 550 Sitzplätzen zu klein war. Außerdem hatte die Firma Prinstner nur 12 hl Bier angerollt, eine weitere Fuhre von 7 hl. hat ein hiesiger Fuhrunternehmer herbeigeschafft. Die Abgabe für den Bierausschank mit 4,- DM pro hl ist zu gering, nachdem wenigstens 80 hl Bier ausgeschenkt wurden sind. Der Bierpreis mit 1,20 + 0,10 DM Bedienung ist zu hoch, trotz des guten Bieres. Der Schausteller Hartmann hat zugesagt, im Bedarfsfalle Zelte zu stellen, damit hiesige Wirte den Ausschank übernehmen

können. Der Samstagabend war bereits ein großer Erfolg für den Schausteller, die Metzger und Bäcker -soweit sie aufgestellt hatten- und die wenigen geöffneten Verkaufsbuden für Zigaretten und Süßigkeiten. (Lindner u. Schneider; Lindl, Götz, Kraus und Dauer haben nicht verkauft.)

Der Sonntag vorm. brachte nichts Wesentliches. Die Eröffnung der Kunstaussstellung im Schulhaus und die der Landwirtschaftsschau in der Baracke hatten keine wesentliche Bedeutung. Der Festzug, der um 13.00 Uhr an der Sollngriesbacher-, Jettingsdorfer- und Wirbertshofener Straße aufstellte übertraf sowohl hinsichtlich der Teilnehmer alle, auch der schönen Wagen und der Gruppen aller Erwartungen weit. Hervorzuheben sind besonders die Kindergruppen der Anstaltsschwestern und der Schulen. Beilgries und Parsberg kamen mit je einem schönen Festwagen. Bei der Aufstellung des Zuges waren die Straßen vor dem Gredinger Tor, durch die ganze Stadt und die Vorstadt in dichten Reihen mit Zuschauern belagert. Der Festzug lief reibungelos ab. Tausende von Menschen aus nah und fern, sehr viele aus Beilngries und Neumarkt belebten den ganzen Nachmittag und am Abend die Festwiese und die Stadt. Die Gasthäuser waren den ganzen Tag überfüllt. Eigenartigerweise war aber der Saal von Neumeyer fast leer und die Musik hörte gegen 21.30 Uhr das Spielen auf.

Der Montag brachte im Ganzen verhältnismäßig wenig. Vormittags war bei Zrenner die Tagung der Obermeister. Um 13.00 Uhr war das Zelt für die Lossprechungsfeier der Lehrlinge, die Altmeisterehrung und die Tagung des gesamten Handwerks ziemlich gefüllt. Der abendliche Wiesenrummel war am Montag ebenfalls nur mittelmäßig belebt.

Dienstag, Bauerntag und letzter Volksfesttag war wieder sehr gut besucht. Die Verkaufsstände in der Stadt klagten allerdings über das Geschäft. Die Fieranten wollten sich um 12.00 Uhr mittags nicht abtreiben lassen, Polizeiliche Gewalt wurde nicht angewandt, da einerseits keine Klagen eingelaufen sind und andererseits zu sehen war, daß die Menschen sich auf der Wiese aufhielten. Das durch jugendliche Motorradfahrer außerplanmäßig durchgeführte Sandbahnrennen um den Sportplatz zog die Menschenmassen für etwa 1 Stunde von der Wiese weg. Es fand aber trotzdem nicht den erwarteten Anklang. Nach meiner Ansicht hätten zwischenzeitlich durchgeführte sportliche Veranstaltungen den gleichen Erfolg gehabt (Mein Urteil). Abends fanden sich wieder sehr viele auswärtige Besucher ein, die das angekündigte Feuerwerk sehen wollten. Sie mußten bis etwa 22.15 Uhr warten und wurden wirklich nicht enttäuscht. Nach dem Feuerwerk hielt die Kapelle Bock und der Autoscooter viele Hunderte von Menschen bis in die Nachtstunden auf dem Platz und im Zelt fest. Trotzdem wäre eine Ausdehnung des Volksfestes (über mehrere Tage nicht angebracht.

Gänzlich versagt hat der Festzeichenverkauf. Der Ausschub hat sich dies zum Teil selbst zuzuschreiben, da er den Abzeichenpreis während des Verkaufs änderte. Mit 0,30 DM wäre der Verkauf einigermaßen gelaufen, aber für 0,50 DM sind keine 250 Stück verkauft worden und nachdem war auch die Herabsetzung auf den alten Preis nicht mehr erfolgreich. Grundsätzlich fehlte es an geeigneten Verkäufern. Die vorgeschlagenen hatten entweder keine Zeit oder keine Lust bzw. trieben lieber andere Nebenbeschäftigungen. Der Einsatz der älteren Schuljugend für den Verkauf in Berching und von Haus zu Haus erfolgte zu spät. Es wären wenigstens, neben dem Vorverkauf einige Tage vorher, bei der Eröffnung und vor allem am Sonntag ab morgens 20 – 25 Verkäufer und Verkäuferinnen notwendig gewesen. Am Montag und Dienstag hätten für den Verkauf 2 – 3 gute Verkäufer vollauf genügt. Die Besucher mußten alle paar Schritte auf einen Verkäufer treffen! Die Veranstalter der Ausstellungen hätten von jedem erwachsenen Besucher verlangen müssen, daß er ein Abzeichen trägt, da nur dieses zum Besuch der Ausstellungen berechtigt. Der Abzeichenverkauf brachte nicht einmal die angesetzte Summe, obwohl leicht 5000 Festzeichen an den Mann gebracht werden konnten.



WEGLÖHNER
wir für dich

MEHR RAUM FÜR DEINE GESUNDHEIT!

Wir erweitern unsere Trainingstherapie!

Neben den physio- und ergotherapeutischen Behandlungen bieten wir ab April 2026 ausgewählte Anwendungen und neue Trainingssysteme im Bereich Wellness, Entspannung und Regeneration in unserer aktiven Trainingstherapie in Mühlhausen an.



Unsere neuen Angebote auf einen Blick:

- Erweiterter und moderner Kursbereich auf 100 m²
- Neuer Cardiobereich mit Trainingseinheiten auf Basis deiner Herzfrequenz
- Kompressionsmassage mit Ballancer Platinum®
- Lichtanwendung mit rotem und nahinfrarotem Licht von MITOLIGHT®
- Neuer Flexibilitäts- und Beweglichkeitszirkel mit 8 Geräten

Teste jetzt unser ganzheitliches Trainingsangebot! 8 WOCHEN TRAINING

FÜR MEHR KRAFT & LEISTUNGSFÄHIGKEIT

Inklusive 8 Wochen digitaler "Fitness-Führerschein"

Unser Team aus Sporttherapeuten unterstützen Dich gezielt dabei, Dir einen Weg in ein schmerzfreies und aktives Leben mit Training zu zeigen!

Für 229 Euro*

*Bezuschussung durch deine Krankenkasse möglich

ODER JETZT MITGLIED WERDEN!

Und 199 Euro Wellnesspaket* gratis erhalten.

*Das Wellnesspaket beinhaltet 3 Behandlungen im Ballancer Platinum und 3 Lichtanwendungen mit MitoLight

*Gültig bei
Anmeldung bis
30. April 2026

Training
ab 14,90 Euro
pro Woche!

*Gültig bei
Anmeldung bis
30. April 2026



Vielleicht ist für ein künftiges Volksfest eine weit höhere Platzgebühr angebracht?

Die Landpolizei erhielt weder Freibier noch sonstige Entschädigung. Ihr wurden für einen Aufenthaltsraum im Schulhaus ein Unterrichtsraum und 6 amerik. Feldbettstellen mit 6 Wolldecken zur Verfügung gestellt. -Entschädigung wurde erwartet-

Das BRK erhielt ebenfalls keine Entschädigung von der Stadt usw. der Ortsverband war lediglich gebührenfrei für Glückshafen, Stromverbrauch usw. -auch hier wurde Entschädigung erwartet-

Hier auch noch einige Schnappschüsse aus den Anfangsjahren unseres Volksfestes:



Kindergarten beim Volksfestszug 1951 (Quelle: Alfons Lichtenegger, Berching)



Die lustigen Sandhosn Sollngriesbach – Volksfestszug 1951 (Quelle: Alfons Lichtenegger, Berching)



Bürgermeister Fritz Will – Faßanstech 1954 (Quelle: Richard Meyer, Berching)



Volksfest 1954 (Quelle: Richard Meyer, Berching)



(Quelle: Christian Meissner, Holstein / Josef Winkler, Berching)



(Quelle: Roland Schickel, Berching)



(Quellen: Stadt Berching, Josef Winkler, Berching, Petra Schwandner-Anshelm, Berching)

Partnerstadt Savigny

„Félicitations, Monique!“ – Bürgermeisterin Monique Laurent im Amt bestätigt

Während im März in Bayern die Kommunalwahlen im Fokus standen, waren auch unsere Freunde in Frankreich dazu aufgerufen, ihre lokalen Vertretungen neu zu wählen. Bei den sogenannten Élections municipales gab es für unsere Partnerstadt Savigny ein deutliches Ergebnis, das uns in Berching besonders freut.

Die amtierende Bürgermeisterin Monique Laurent wurde mit beeindruckenden 68,3 % der Stimmen in ihrem Amt wiedergewählt. Dieses starke Ergebnis ist nicht nur ein Vertrauensbeweis ihrer Bürger vor Ort, sondern auch ein positives Signal für unsere über 50-jährige Städtepartnerschaft.

Monique Laurent ist in unserer Stadt keine Unbekannte. Sie kennt Berching sehr gut und war bereits mehrfach im Rahmen unserer Partnerschaftstreffen mit Jugendlichen und Erwachsenen bei uns zu Gast. In ihrer bisherigen Amtszeit hat sie die Verbindung zwischen unseren Gemeinden stets mit großem persönlichem Einsatz gefördert und unterstützt. Über die offiziellen Pflichten hinaus ist sie längst zu einer echten Freundin Berchings geworden.

Das Komitee der Savigny-Freunde Berching gratuliert Monique Laurent im Namen der gesamten Stadt ganz herzlich zu diesem großartigen Wahlsieg! Wir freuen uns sehr darauf, die gemeinsame Geschichte unserer Gemeinden weiterzuschreiben.

Der nächste Höhepunkt steht bereits fest: Im August werden wir uns beim Partnerschaftstreffen in Savigny persönlich wiedersehen, um die Freundschaft weiter zu vertiefen.

Vive l'amitié – Es lebe die Freundschaft!

Komitee der Savigny-Freunde Berching



Die IFAT Munich 2026 bietet Ihnen als Besucher die Chance, zahlreiche Produkte, Lösungen, Anwendungen und Innovationen von HUBER aus nächster Nähe zu betrachten. Zudem bietet HUBER auch dieses Jahr wieder interessante Exkursionen an. Nutzen Sie die kostenlose Chance zur Besichtigung der 44.000 m² umfassenden HUBER Produktion am Unternehmenssitz Berching und innovativer Anlagen auf dem neuesten Stand der Technik. Alle Informationen zu den Fokusthemen, ausgestellten Produkten und Lösungen: www.huber.de/presse/news/huber-auf-der-ifat-munich-2026/



HUBER präsentiert auf der IFAT Munich 2026 rund 50 Produkte und Lösungen für die Bereiche Trinkwasserversorgung, Abwasserreinigung und Schlammbehandlung. Bild: (© HUBER SE)

Raiffeisen – meine Bank eG unterstützt Altenheime mit 14.000 Euro

Sieben Einrichtungen im Geschäftsgebiet

Wieder einmal setzt die Raiffeisen – meine Bank eG ein starkes Zeichen für gesellschaftliches Engagement. Mit einer Gesamtsumme von 14.000 Euro unterstützt die Genossenschaftsbank sieben Alten- und Pflegeeinrichtungen in ihrem Geschäftsgebiet. Jeweils 2.000 Euro gehen nach Allersberg, Berching, Freystadt, Heideck, Hilpoltstein und Mühlhausen.



Vorstand Udo Wehrmann begrüßte die Vertreterinnen und Vertreter der Einrichtungen persönlich. In seiner Ansprache unterstrich er die genossenschaftliche Verantwortung der Bank: „Wir haben sieben Altenheime in unserem Geschäftsgebiet mit insgesamt 14.000 Euro unterstützen zu dürfen. Mit unserer Spende möchten wir einen kleinen Beitrag leisten, um den Alltag der Bewohnerinnen und Bewohner noch schöner zu machen. Unsere genossenschaftlichen Prinzipien bedeuten für uns vor allem eines, füreinander da zu sein. Und genau das geschieht bei Ihnen jeden Tag in der Betreuung, in der Pflege und im Miteinander.“ Wie vielfältig die Mittel eingesetzt werden, zeigt ein Blick auf die einzelnen Projekte. Sabrina Betz von der Wolfsteiner Altenheim Stiftung plant, die Spende in die Digitalisierung der Einrichtung zu investieren und damit zugleich die Mitarbeitenden zu entlasten. Gerhard Binder vom Caritas Altenheim St. Franziskus möchte eine VR-Brille anschaffen. Die virtuelle Realität eröffnet neue Möglichkeiten in der Aktivierung und Betreuung. Im Caritas Alten- und Pflegeheim St. Josef unter der Leitung von Michael Baum, im BRK Seniorenhaus Heideck am Schloßberg mit Johannes Wetzel, bei der Caritas-Sozialstation Hilpoltstein mit Franz Stadler sowie im Senioren- und Pflegeheim St. Therese mit Christian Schulze soll die Zuwendung gezielt in die Pflege- und Betreuungsarbeit fließen. Auch Anschaffungen zur Aufwertung und zum Erhalt

Aus der Wirtschaft

HUBER auf der IFAT Munich 2026

HUBER präsentiert auf der IFAT Munich 2026 vom 4. – 7. Mai viele spannende Produkte und Lösungen für die Bereiche Trinkwasserversorgung, Abwasserreinigung und Schlammbehandlung. Auf einer Standfläche von über 1.300 m² (Halle A2, Stand 351 und Halle B5, Stand 304) stellt HUBER zahlreiche Technologie-Highlights in Form von Maschinen und Anlagen aus – ergänzt durch anschauliche Videos und Animationen. Viele erfahrene Spezialisten des Unternehmens stehen für die Beratung der nationalen und internationalen Besucher und Kunden zur Verfügung. Das Unternehmen stellt über 50 Maschinen und Anlagen in folgenden Geschäftsbereichen aus:

- Vierte Reinigungsstufe und Phosphorelimination
- Heizen und Kühlen mit Abwasser
- Mechanische Schlammbehandlung
- Thermische Schlammbehandlung
- Mechanische Abwasserreinigung
- Industrielle Abwasserreinigung
- Digitalisierung
- Containeranlagen und Mietmaschinen
- Safe Access Solutions – Sicherheit für Wasser, Menschen u. Objekte
- Ganzheitlicher HUBER Service
- Dezentrale Kompaktanlagen f. Trinkwasser- u. Abwasserbehandlung



von Gemeinschaftsräumen sind vorgesehen. Einen besonderen Akzent setzt Stephanie Voigt vom AWO Soziales Kompetenzzentrum Hiltpoltstein. Mit der Spende soll ein sogenannter Snoezelenraum entstehen. Ein speziell gestalteter Entspannungsraum mit Lichtinstallationen, sanfter Musik und beruhigender Atmosphäre. Die Vertreterinnen und Vertreter der Einrichtungen bedankten sich herzlich für die großzügige Unterstützung. Die Spende sei nicht nur ein finanzieller Beitrag, sondern auch ein Zeichen der Wertschätzung für die tägliche Arbeit in Pflege und Betreuung.

So zeigt sich einmal mehr. Genossenschaftliches Handeln endet nicht am Bankschalter. Es entfaltet Wirkung dort, wo Menschen auf Gemeinschaft, Fürsorge und ein Stück Lebensqualität angewiesen sind, mitten in der Region.

Bild und Text: Robert Reichenberger

Umwelt

Abfuhrtermine

Papiertonne u. Gelber Sack

Papiertonne:

Bezirk 5: Gsöllnhof 07.04., 07.05.

Bezirk 14: Stadt Berching, Stadtgebiet mit Kanalschleuse Berching 08.04., 08.05.

Bezirk 15: Eglasmühle, Fribertshofen, Grubmühle, Hagenberg, Jettingsdorf, Plankmühle, Plankstetten, Rübling, Rudertshofen, Sollngriesbach, Staudenhof, Stierbaum, Wirbertshofen 08.04., 06.05.

Bezirk 16: Altmannsberg, Biermühle, Butzenberg, Dietersberg, Eismannsberg, Grubach, Hennenberg, Hermannsberg, Holnstein, Matzenhof, Neuhaus, Ritzermühle, Roßthal, Simbach, Staufersbuch, Thann, Thannbrunn, Wackersberg, Wattenberg, Wegscheid b. Holnstein, Wolfnersthal 09.04., 11.05.

Bezirk 17: Weidenwang 13.04., 11.05.

Bezirk 40: Breitenfurt, Erasbach, Ernersdorf, Kanalschleuse Bachhausen, Pollanten, Oening, Raitenbuch, Rappersdorf, Schweigersdorf, Wallnsdorf, Wegscheid b. Pollanten, Winterzhofen 24.04., 27.05.

Die Firma Edenharter (Tel. 09181 / 47630) bittet die Bevölkerung, die Papiertonnen bereits um 6.00 Uhr morgens bereitzustellen.

Gelbe Säcke:

Bezirk 52: Gsöllnhof 07.04., 20.04., 04.05., 18.05.

Bezirk 58: Oening, Raitenbuch 09.04., 22.04., 06.05., 20.05.

Bezirk 60: Altmannsberg, Berching, Biermühle, Butzenberg, Dietersberg, Eismannsberg, Ernersdorf, Grubach, Hennenberg, Hermannsberg, Holnstein, Kanalschleuse Berching, Matzenhof, Neuhaus, Rappersdorf, Ritzermühle, Roßthal, Simbach, Staufersbuch, Thann, Thannbrunn, Wackersberg, Wallnsdorf, Wattenberg, Wegscheid b. Holnstein, Wegscheid bei Pollanten, Winterzhofen, Wolfnersthal 09.04., 23.04., 07.05., 21.05.

Bezirk 66: Schweigersdorf, Wallnsdorf 14.04., 28.04., 12.05., 27.05.

Bezirk 67: Kanalschleuse Bachhausen 14.04., 28.04., 12.05., 27.05.

Bezirk 68: Breitenfurt, Eglasmühle, Erasbach, Fribertshofen, Grubmühle, Hagenberg, Jettingsdorf, Plankmühle, Plankstetten, Pollanten, Rübling, Rudertshofen, Sollngriesbach, Staudenhof, Stierbaum, Weidenwang, Wirbertshofen 14.04., 28.04., 12.05., 27.05.

Die Firma Edenharter (Tel. 09181 / 47630) bittet die Bevölkerung, die Gelben Säcke bereits um 6.00 Uhr morgens bereitzustellen

Gebühreninfo Sperrmüll

Auszug aus der Gebührensatzung für die Anlieferung von Abfällen.
Bitte beachten Sie: Die Abfälle müssen nachweislich aus dem Landkreis Neumarkt stammen.

Folgende Abfälle werden gemäß § 5 Absatz (5)

der Gebührensatzung berechnet: Sperrmüll (auch holziger) *	
a) Minimalmengen bis zur Größe eines Umzugskartons 0,3 x 0,3 x 0,6 m oder vergleichbares Volumen bis 50 l	3,00 €
b) Kleinstmengen (bis 50 % des Inhalts eines Standardkofferraumes eines PKW)	5,00 €
c) Kleine Mengen (zwischen 50 % und 100 % des Inhalts eines Standardkofferraumes eines PKW)	8,00 €
d) Mittelgroße Mengen (PKW mit besonderer Lade- fläche, z.B. Kombi, umgeklappte Rücksitzbank, Dachträger)	15,00 €
e) Alle Fahrzeugklassen, die nicht in Kategorie a) – d) einzuordnen sind: Aufmaß durch das Wertstoffhofpersonal. Gebühr je m ³ . Teilmengen unter 1 m ³ werden proportional berechnet.	72,00 €
f) Besteht die Anlieferung zu mehr als 50% aus Restabfall oder Abfall aus anderen Herkunftsbereichen als Privathaushalten, beträgt die Gebühr nach Buchst. e) in diesen Fällen	100,00 €

Die Gebühren nach a) bis d) gelten unabhängig von dem konkret gewählten Anliefermittel, auch bei sonstiger Art der Anlieferung einer vergleichbaren Menge. Bei Anlieferung in Presscontainern verdoppelt sich die jeweilige Gebühr. *Sperrmüllmengengrenze: max. 1 m³ pro Anlieferung

Vereine und Verbände

Quellenfest in Hermannsberg

Am 01. Mai findet in Hermannsberg wieder das traditionelle Quellenfest statt. Ab 14 Uhr ist bei Kaffee und Kuchen sowie mit selbstgemachten Fladen und Pizzen aus dem Backofen ein gemütliches Zusammensein garantiert. Die Ortsvereine Hermannsberg freuen sich auf Euer Kommen.



Jura2000 Landkultur e.V.

Der Verein Jura2000 Landkultur e.V. lädt zu seinem Jahresausflug am 9. Mai 2026 nach Coburg ein.

Programm:

- Besichtigung Schloss Ehrenberg
- Stadtführung in Coburg
- Alte Schäferei Ahorn mit Tagesausklang in den Schäferstuben

Abfahrt um 7.30 Uhr am Parkplatz Schiffsanlegestelle in Beilngries. Anmeldung bis 27. April 2026 unter gtseit@web.de oder 08468-8049111. Die Vorstandschaft freut sich auf Ihre Teilnahme und auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

HUBER Karriere-Café

21.04.2026 | ab 16:30 – 18:00 Uhr

**Ob Berufseinsteiger, Quereinsteiger,
Azubi oder erfahrene Fachkraft**

- ▶ Karriere-Talk in entspannter Atmosphäre
- ▶ Keine Voranmeldung nötig
- ▶ Lerne unsere Unternehmenskultur und Karrieremöglichkeiten kennen
- ▶ Q & A mit unseren Recruitern
- ▶ Und vieles mehr...



HUBER SE | Industriepark Erasbach A1 | 92334 Berching
In unserem Forum (Holzgebäude)

HUBER
TECHNOLOGY
WASTE WATER Solutions



Highlight: Werksführung
Start: 17 Uhr und 17:15 Uhr

karriere.huber.de



SCHWARZACH

KURZFRISTIG

BEZUGSFERTIG

ZENTRALE & RUHIGE LAGE IN NEUMARKT

nur noch wenige Wohnungen frei!

- 2-Zimmer-Wohnung im EG mit ca. 64 m² Wohnfläche und Gartenanteil
- 3-Zimmer-Wohnungen im EG zwischen ca. 77 m² und ca. 89 m² Wohnfläche und Gartenanteil
- 4-Zimmer-Wohnung im 1. & 2. OG mit ca. 96 m² Wohnfläche und Balkon

**Provisionsfreier
Verkauf direkt
vom Bauträger**




MAX BÖGL
Fortschritt baut man aus Ideen.

Schwarzachweg 7a, 7b
92318 Neumarkt
Tel. 09181/909-13125
www.schwarzach7.de



Traditionelles Osterkonzert des Sulztalorchesters und der Bolivienhilfe

Am Ostermontag (06.04.) lädt der Musikverein Mühlhausen-Sulzbürg  www.bolivienhilfe.com wieder zu seinem traditionellen Osterkonzert in der Europahalle in Berching ein. Die Besucher dürfen sich erneut auf einen unterhaltsamen Abend mit einem abwechslungsreichen Programm aus bekannten und beliebten Melodien freuen.

Eröffnet wird das Konzert um 18:30 Uhr (Einlass ist ab 18:00 Uhr) vom Vorstufenorchester, das mit viel Spielfreude sein Können unter Beweis stellt. Im Anschluss übernimmt das Sulztalorchester die musikalische Gestaltung. Mit bekannten Melodien aus unterschiedlichen Stilrichtungen sorgt das Orchester für kurzweilige Unterhaltung und musikalische Höhepunkte.

Das Osterkonzert ist seit vielen Jahren ein fester Bestandteil des kulturellen Lebens und erfreut sich großer Beliebtheit. Die Musikerinnen und Musiker haben sich intensiv auf diesen besonderen Auftritt vorbereitet und freuen sich darauf, das Publikum in der Europahalle musikalisch zu begeistern.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht. Der Erlös des Konzerts kommt sowohl der Bolivienhilfe als auch dem Musikverein Mühlhausen-Sulzbürg zugute. Für das leibliche Wohl ist wieder bestens gesorgt. Der Musikverein Mühlhausen-Sulzbürg und die Bolivienhilfe freuen sich über zahlreiche Besucher.



Großer Secondhand-Trachtenmarkt

Individuelle Trachtenmode in Verbindung mit mehr Nachhaltigkeit im Umgang mit Kleidung – das bietet der Secondhand-Trachtenmarkt am **Samstag, 11. April** in Berching. Besucherinnen und Besucher erwartet in der Turnhalle der Mittelschule auf 200 Quadratmetern eine große Auswahl an handverlesener Trachtenkleidung und Accessoires. Während des Marktes besteht die Möglichkeit, gut erhaltene, saubere und modische Kleidung abzugeben. „Wir bringen zum Trachtenmarkt mehr als 2.000 Dirndl, Blusen, Schürzen, Janker, Hemden und Lederhosen mit“, stellen Andrea Haslacher und Margot Megele, die für die Aktion Hoffnung die Märkte organisieren, das Sortiment vor. „Für Individualisten werden besondere Einzelstücke angeboten, die es sonst nirgendwo zu kaufen gibt. Ein weiterer Vorteil ist, dass Secondhand-Kleidung deutlich günstiger und oft qualitativ hochwertiger als Neuware ist. Besonders hervorheben möchten wir, dass mit einem Einkauf beim Markt ein positiver Beitrag zur Ressourcenschonung geleistet wird“, nennt das Organisationsteam wichtige Aspekte des Marktes. Bei der Vorbereitung



und Durchführung des Trachtenmarktes wird die Aktion Hoffnung von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern der Bolivienhilfe und des Weltladens Berching unterstützt. Der Reinerlös des Trachtenmarktes kommt der Schule „Kusikuna“ in Tiquipaya in der Nähe von Cochabamba in Bolivien zugute. Dort werden Schülerinnen und Schüler aller Bevölkerungsschichten und Hautfarben aufgenommen und unterrichtet. Für Familien, die das Schulgeld nicht aufbringen können, übernimmt die Bolivienhilfe die Bezahlung. Samstag, 11. April 2026 von 10 bis 13 Uhr in der Turnhalle der Mittelschule, Schulstraße 17, Berching (Eingang Schlesierstr.) Zur Erholung von der Anprobe zwischendurch, gibt es auch Kaffee und Kuchen. Der Eine-Welt-Laden und die Bolivienhilfe freuen sich schon auf Sie!

20 Jahre Ei-Zeit – Bolivienhilfe sagt Dankeschön Ei-Zeit – wiederum ein Besuchermagnet

Zu einem festen Bestandteil des Berchinger Sonntags drei Wochen vor Ostern gehört jedes Jahr die Ei-Zeit, der große Ostermarkt in der Europahalle, organisiert von der Bolivienhilfe Berching.

Ca 70 Aussteller stellten ihre Waren bereit an wunderschön dekorierten Tischen. Die zahlreichen Besucher/innen waren voll des Lobes über so viel Kreativität und handwerkliches Geschick. Denn genau das macht diesen Ostermarkt in Berching so einzigartig: Fast alle Waren sind handgefertigt und Unikate. Seit nun mehr 20 Jahren findet dieser außergewöhnliche Markt statt, bei dem sich immer wiederkehrende Aussteller treffen und neue Kunsthandwerker kennengelernt werden. Dieses Jahr also ein kleines Jubiläum – 20 Jahre Ei Zeit in Berching.

Gabriel Krieglmeier – dieses Jahr in Vertretung seines Opas Herrn Hampel mit seinen Küken und der Kaninchenzuchtverein mit einer Auswahl seiner wunderschönen Kaninchen waren wiederum begehrte Anlaufstellen für die jüngsten Besucher. Viele Fans fand auch die Schminkstation.

Natürlich durfte das perfekte Kuchenbuffet der Bolivienhilfe nicht fehlen, ebenso wenig wie die Brotzeiten für den kleinen Hunger. Besucher und Aussteller zeigten sich begeistert von diesem facettenreichen Marktgeschehen.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen des Marktes beitragen: Antonia Neumeier, die sich erstmals verantwortlich zeigte für die gesamte Raumplanung und Koordinierung der Standbetreiber, den fleißigen Kuchenbäckerinnen und -bäckern,

Antonia für das Kinderschminken, dem Kaninchenzuchtverein, Familie Hampel/Krieglmeier mit ihrer Kükenstation, dem Hausmeister Herrn Rainer Hochreiter, der Stadt Berching für das zur Verfügung stellen der Halle, allen Besucherinnen und Besuchern.

Ein dickes Lob und Dankeschön den Ausstellern und Standbetreibern. Mit ihrer Handwerkskunst und Freundlichkeit wurde die Ei-Zeit wieder einmal zu einem richtigen Vergnügen.

Für die Bolivienhilfe Berching
Gerlinde Delacroix





Dienstplan der Freiwilligen Feuerwehr Berching



April 2026

Wann	Thema	Teilnehmer	Art	Ausbilder
Di 07.04. 19:30	Vegetationsbrand- übung	Alle	P	Pertus, Hutter
Sa 11.04. 09:00	Korbschein für Korb- bediener Angemeldete	FwDI	P	Ameism., Pertus
Di 14.04. 19:30	Stammtisch	Alle	T	Kamerad- schaft
Di 21.04. 19:30	z.b.V.	Alle	P	
Di 28.04. 19:30	Pflege Einsatzfahr- zeuge/Fahrzeughalle	Alle	P	Geräte- warte
Do 30.04. 19:30	Zusammenarbeit DL, Maschinen u. Absturzsicherer	Maschi- nisten, Ab- sturzsicherer	P	Hutter, Stemmer ?

Kinderfeuerwehr Berching

Sa. 11.04.2026, Beginn 13:00 Uhr
Sa. 09.05.2026, Beginn 13:00 Uhr



Fischereiverein Berching e.V. 2026

10. April: Monatsversammlung, Gasthof Winkler, 20 Uhr
26. April: Anfischen, 06:00 Uhr – 10:00 Uhr
08. Mai: Monatsversammlung, Gasthof Winkler, 20 Uhr
17. Mai: Königsfischen, 05:00 Uhr – 10:00 Uhr



Neben diesen festen Terminen finden nach Bedarf weitere Arbeitsein-
sätze statt. Diese werden in den Vereinsversammlungen und in dem
WhatsAppChat Arbeitseinsatz Fischerei rechtzeitig bekannt gegeben

OGV Berching organisierte einen Vortrag über Fermentieren



Warum dich Fermente klug machen und wie du sie her-
stellen kannst, wollten viele OGV'ler und auch sonstige Interessier-
te wissen. Evelyn Maria Ferstl, Ernährungsberaterin aus Deining
hatte einen tollen informativen Vortrag und außergewöhnliche,
leckere Kostproben dabei.

Fermentieren ist eine alte Technik, die wieder neu entdeckt wird,
weil sie sowohl köstlich wie auch gesund ist. Es gab viele wertvolle
Tipps und Ideen zur Herstellung von Fermentierten, mit den Wissen
um die gesundheitsfördernden Eigenschaften der Fermente.

Ein herzliches Dankeschön an Evelyn Maria Ferstl und alle Teilnehmer
für den schönen, inspirierenden Abend im OGV Haus Berching. Ein
weiter Vortrag von Frau Ferstl ist schon in Planung: „Ölwechsel in
der Küche – Welche Fette dir wirklich guttun“.



OGV Berching – Einladung zur Jahreshauptversammlung

am 24.04.2026 um 19 Uhr

Liebe OGV Mitglieder, zur Jahreshauptversammlung laden wir recht
herzlich ein. Jahreshauptversammlung des OGV Berching am Freitag,
den 24.04.2026 um 19.00 Uhr im Hotel Post, Berching

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Grußworte
3. Jahresbericht 2025 und Ausblick 2026 der Vorstandschaft
4. Kassenbericht
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Neuwahlen der Vorstandschaft, der Beisitzer und der Kassenprüfer
7. Anträge, Vorschläge, Verschiedenes
8. Blumenverlosung mit bunten Topfblumen, sowie Jungpflanzen der Gemüserie

Wir wollen auf unsere wertvolle Ressource Natur achten und Papier
reduzieren. So bitten wir Euch Eure Mailadresse an Josef Simon zu
senden: josef_simon@web.de. Wir blicken auf ein aktives und er-
eignisreiches Jahr zurück. Auf eine zahlreiche Teilnahme der erfah-
renen und neuen Mitglieder freuen wir uns.

Im Namen der Vorstandschaft sende ich Euch herzliche Grüße
Michael Kienlein, 1. Vorsitzender

Praxis M/A Blaser
Inh. Matthias Blaser
Schlesierstr. 15
92334 Berching




OSTEOPATHIE
HEILPRAKTIK
PRIVATE PHYSIOTHERAPIE
BABYOSTEOPATHIE
PRÄ- UND POSTNATALE OSTEOPATHIE

Jetzt Termin buchen!

Tel: (08462) 95 20 884
Email: info@osteopathie-blaser.de
www.osteopathie-blaser.de
Terminvergabe: telefonisch oder per Email

FLIESEN SEE MEIER

MEISTERBETRIEB

Beratung - Verlegung - Verkauf

■ Bad-Design ■ Großformate

■ Natursteinarbeiten ■ Außenanlagen ■ Altbausanierung

Graf-Tilly-Str. 24 Tel. 08460 545
92334 Berching E-Mail info@fliesen-seemeier.de

TANZKURSE

Berching: Pettenkoferhaus, Klostergasse 3A

Sonntag, 17. Mai 2026, 19.00 Uhr

Hochzeitskurs für Brautpaare und Gäste

die wichtigsten Tänze in Kürze, 4 x 90 Minuten

**Info und Anmeldung telefonisch: 08460/345
oder per E-Mail: tanz.royal@t-online.de.**

Kurse für Vereine und Gruppen in jedem Ort.

Tanzschule Wimmer Berching



Kräuterwanderung mit anschließender Verarbeitung der Kräuter

Thema: Bitter macht fitter

Ich zeige und erkläre die Pflanzen mit ihren Inhaltsstoffen wo man sie findet und mit anschließender Verarbeitung – Verzehr im Anschluss. Im Gemeinschaftshaus in Sollngriesbach, am 24.4.2026, 10 – 13 Uhr. Kursgebühr: 25 Euro inklusive Material

Anmeldung unter Tel. 0170 7558197 oder E-Mail: eckstein.r65@googlemail.com, Renate Eckstein, Kräuterpädagogin

BUND Naturschutz

Termine in Berching

Sonntag 26.04., 14.00 Uhr, **Fahrradtour**. Auf einer 20 km langen Fahrradtour entdecken wir gemeinsam mit dem Referenten Ralf Bundesmann besondere Bäume, wie das Naturdenkmal „Kreuzlinde“ in Raitenbuch und einen Naturdenkmal-würdigen großen Birnbaum. Die Tour führt von Winterzhofen über Raitenbuch nach Plankstetten zurück zum Ausgangspunkt am Friedhof Berching. Zur Bewältigung der 100 Höhenmeter ist ein Fahrrad ausreichend. Untrainierten Teilnehmenden wird die Nutzung eines E-Bikes/Pedelecs empfohlen. Um Anmeldung wird gebeten. berching@bund-naturschutz.de

Ab Mittwoch 15.04 – 31.05., **Dauerausstellung „Wir Bäume sind eure besten Freunde“** im 1. OG des Rathaus Berching, Ausstellung im Rahmen des Aktionsmonats „Unsere Region in Aktion – im Zeichen der Nachhaltigkeit“ der Altmühl-Jura Region

Weiter Veranstaltungen im Landkreis Neumarkt:

So. 12.04., 9 – 10.30 Uhr, **Vogelstimmen-Führung** mit dem „Vogel-Philipp“ in Freystadt, Treffpunkt ALDI-Parktplatz.

So. 12.04., 14 – 17 Uhr, **Kräuterführung** mit Magret Lücke. Treffpunkt bei der Kirche in Dietenkirchen, Unkostenbeitrag für Führung + Kostproben + Skript mit Rezepten: 15 Euro, Anmeldung erforderlich: neumarkt@bund-naturschutz.de

So. 19.04., 9 – 11 Uhr, **Vogelstimmenführung** im WASAG-Park, Neumarkt, Treffpunkt Ende der WASAG-Straße (zweigt von Regensburger Straße ab)

So. 19.04., 13:30 – 16:15 Uhr, **Kräuterführung plus**, 16:30 – 18:30 Uhr Workshop (optional), Treffpunkt: DAV-Zentrum, Dreichlinger Straße 40, Neumarkt, Anmeldung: wildwerds@gmail.com

Veranstaltungen: www.neumarkt.bund-naturschutz.de/termine

Jahreshauptversammlung

mit Neuwahlen und erfolgreicher Firmenmeisterschaft beim Schützenverein „Hohenbrunnen“ Sollngriesbach e.V.

Der Schützenverein „Hohenbrunnen“ Sollngriesbach e.V. hat bei seiner Jahreshauptversammlung am 21. Februar 2026 im Gemeinschaftshaus Sollngriesbach auf ein ereignisreiches Vereinsjahr zurückgeblickt und eine neue Vorstandschaft gewählt.

In seinem Bericht erinnerte Schützenmeister Stephan Kappl an zahlreiche Aktivitäten des Jahres 2025 und gab einen Ausblick auf die nächsten Veranstaltungen, wie den Schützenball (10.10.2026) und die Dorfweihnacht (19.12.2026).

Als besonderes Highlight in den kommenden Monaten gilt das 65. Gründungsfest des SV Sollngriesbach. Maximilian Simbeck berichtete über die bisherigen Planungen für die Festlichkeit vom 26.06.2026 – 28.06.2026. So wird das Wochenende am 26.06. mit einer Plattenparty (HandsUpParty) starten. Am Samstag stehen unter anderem ein Kirchenzug und die Preisverleihung des Großgemeindepokalschießens auf dem Programm. Der Abend wird durch den Auftritt der D'Übler Boum abgerundet. Am Sonntag wird das traditionelle Grillfest stattfinden.

Nachdem gleich drei langjährige Funktionsträger – Stephan Kappl (Schützenmeister), Norbert Berndt (Kassier) und Werner Meyer (ehem. Sportleiter) – nicht mehr kandidierten, übernahm eine jüngere Generation Verantwortung. Die neue Vorstandschaft setzt sich wie folgt zusammen:

Schützenmeister: 1. Maximilian Simbeck / 2. Fabian Meyer

Sportleiter: 1. Stefan Staudigl / 2. Korbinian Scharpf

Jugendleiter: Florian Schmidt / 2. Michael Rohrmüller

Schriftführerin: Laura Meyer, Kassier: Dominik Staudigl

Beisitzer: Moritz Mirwald und Quirin Möbller

Den Abschluss der Jahreshauptversammlung bildete ein besonders Moment: Stephan Kappl wurde aufgrund seiner langjährigen Verdienste für den Schützenverein einstimmig zum Ehrenschiitzenmeister ernannt.



v.l.: Dominik Staudigl, Stefan Staudigl, Maximilian Simbeck, Laura Meyer, Quirin Möbller, Moritz Mirwald, Korbinian Scharpf, Fabian Meyer, Michael Rohrmüller, Florian Schmidt

Nur wenige Tage nach der Neuwahl richtete der Verein am 28. Februar 2026 die 12. Berchinger Firmenmeisterschaft im Luftgewehrschießen aus. Im Schützenhaus Sollngriesbach fanden sich 13 Mannschaften aus sechs Betrieben ein. Ab 15:30 Uhr startete der Wettbewerb der 52 Schützen.

Sieger wurde erneut die Mannschaft Huber SE 1, die ihren Titel erfolgreich verteidigte. Dahinter platzierten sich Wolf Anlagenbau 1 auf Platz zwei und Reindl Bad Wärme Energie 1 auf dem dritten Rang. Beste Einzelschützen wurden Bernhard Rackl (Huber SE 1) und Stefan Staudigl (Schreinerei Streb 1).



TSV 02 Berching

Tischtennis Mini-Meisterschaft in Berching

Beim Ortsentscheid der Mini-Meisterschaften des TSV 02 Berching traten am Samstag, 24.01.2026 insgesamt acht Mädchen und Jungen der Jahrgänge 2013 bis 2015 an die Tische. Gespielt wurde in zwei Altersgruppen, in denen mit viel Einsatz, Fairness und Begeisterung um jeden Punkt gekämpft wurde.

Trotz des sportlichen Ehrgeizes stand vor allem der Spaß am Tischtennis im Mittelpunkt. Ein tolles Ergebnis: Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnten sich für den Bezirksentscheid am Samstag, 11.04.2026 in Parsberg qualifizieren. Die Glückwünsche zu dieser



HOLZAMMER
est. 1949
plastic • paint • passion

Wir, die **HOLZAMMER Gruppe** mit Stammsitz Sengenthal bei Neumarkt, sind mit unseren 200 Mitarbeitern seit 75 Jahren einer der wichtigsten Anbieter für Einzel- und Komplettkomponenten mit Schwerpunkt **Medizintechnik**.

Suche!

Projektmanager*

Produktionsmitarbeiter*

- Lackiervorbereitung
- Montage

Lackierer*

Kfm. Sachbearbeiter*

*(m/w/d)

plastic • paint • passion



jobs

www.holzammer.de

Spritzguss • Lackierung • Montage
Entwicklung • Formenbau

bärtl

Bau- u. Möbel-Schreinerei
Küchenstudio



Josef Bärtl GmbH
Reymotusstraße 6
92334 Berching-Holnstein
Telefon 08460 322
E-Mail info@schreinerei-baertl.de
www.schreinerei-baertl.de

 **GRE DING**
TOR ZUM NATURPARK
ALTMÜHLTAL



**Gredinger
Frühlingsmarkt**
Sonntag, 12. April 2026
10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Programmpunkte: verkaufsoffener Sonntag mit Bus-Shuttle, buntes Bühnenprogramm, Mobilitätsschau „Ois wos rollt“, Kinderschminken, Riesen-Trampolin, Kreatives mit NaturErlebnisReich, große Schmankerl-Auswahl, Tag der offenen Tür beim Heizwerk Greding

Ort: Greding, Marktplatz + Altstadtparkplatz

Informationen: Tourist-Information Greding, Marktplatz 8, 91171 Greding, Tel. 08463 90420





starken Leistung überbrachte Petra Merkert, 1. Vorsitzende des TSV 02 Berching und wünschte viel Erfolg für die nächste Runde!

Trainingslager Mallorca – Santa Ponsa 2026

Vom 18.02. – 22.02. waren unsere Herrenmannschaften gemeinsam mit der A-Jugend im Trainingslager in Santa Ponsa auf Mallorca. Untergebracht waren wir im 4* Hotel Bahía del Sol – perfekte Bedingungen für Regeneration und Teamzusammenhalt. Mit insgesamt 40 Spielern haben wir fünf intensive und erfolgreiche Tage erlebt – bei strahlendem Sonnenschein und 18–22 Grad. Top Bedingungen auf dem Kunstrasenplatz Insgesamt 6 intensive Trainingseinheiten und je ein Freundschaftsspiel gegen den FC Emmenbrücke für Herren & A-Jugend

Sportlich wie auch mannschaftlich war das Trainingslager ein voller Erfolg! Ein riesiges Dankeschön an unsere Sponsoren! Für die kostenlose Bereitstellung der Kleinbusse für den Flughafenstransfer nach München bedanken wir uns herzlich bei: - Auto Bierschneider - Auto Herler - Auto Rudolf

Ebenso bedanken wir uns für das Sponsoring der neuen Ausgeklamotten: Herrenbereich: Eberle Group, Jugend: HUBER SE & Auto Bierschneider. Ohne eure Unterstützung wäre so ein Trainingslager nicht möglich – vielen Dank für euren starken Support!



Fitnessabteilung

Für unsere Montagsgruppe suchen wir einen Übungsleiter/-in ab September 2026. Von 19.00 – 20.00 Uhr. Wir freuen uns auf euch und euere neuen Ideen. Ansprechpartner: Petra Merkert, 1. Vorsitzende TSV 02 Berching Tel. 08462/2542

1. FCN Fanclub Berching e.V.

Wir laden alle Mitglieder zur diesjährigen **Generalversammlung mit Neuwahlen** am Freitag, den 17.04.2026 um 19 Uhr, in unser Vereinsheim Gasthof Winkler ein.



Tagesordnung

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
2. Gedenken der Verstorbenen
3. Bericht des 2. Vorstand
4. Bericht des Schatzmeisters
5. Bericht der Kassenprüfung
6. Bericht des Schriftführers
7. Abstimmung auf Erhöhung des Mitgliedsbeitrags
8. Gründung Wahlausschuss
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Neuwahlen
11. Wünsche und Anträge an die neue Vorstandschaft

Dorfgemeinschaft Sollngriesbach e.V.

Im Gemeinschaftshaus Sollngriesbach sind folgende Veranstaltungen angekündigt:

13. - 19.04. Großgemeindepokalschießen des Schützenvereins „Hohenbrunnen“ Sollngriesbach
- 14.05. Maifest der FF Sollngriesbach
26. - 28.06. 65jähriges Vereinsjubiläum des Schützenvereins „Hohenbrunnen“ Sollngriesbach e.V.

Aktuelle Änderungen können auch im Belegungsplan des Gemeinschaftshauses unter www.sollngriesbach.de eingesehen werden.

DC Piranhas – Dartverein Berching

Kommt gerne mal vorbei. Unsere Trainingszeiten: Mittwochs und Freitags ab 19 Uhr. Vereinsheim in der Oberen Kanalstr. 2 in Berching. Wir freuen uns auf Euch.

Rehavitel Gesundheitssport e.V.

Standort Berching

Rehasportkurse: Einstieg jeder Zeit möglich. Mo. 18 Uhr und jetzt Neu 19 Uhr, Di. 18 Uhr Wo: Berching Grundschule, Gymnastikraum, Für wen: Krebspatienten, frisch operierte Orthopädisch eingeschränkte Personen Alle Altersgruppen, Was: Gruppengymnastik, Ganzkörpertraining. Kosten: 100 % von den Krankenkassen gefördert Vom Arzt verordnet. Kontakt: Schmidt, Tel.: 0171-9935163

Neues vom KPV

Das gemeinsame Singen im März gestaltete Angelika Schmidt mit ihrem Akkordeon und auf dem Keyboard. Mit viel Charme und gutgelaunt gelang es ihr sehr schnell, die vielen Besucher/innen zum Singen, Klatschen und sogar zum Tanzen zu motivieren. Alle Anwesenden hatten sichtlich Spaß an dem ausgesuchten Liedgut. Der Nachmittag verging wie im Flug und Frau Schmidt wurde mit viel Applaus belohnt.



Der KPV lädt wiederum zum gemeinsamen Singen ein:

Do., 7. Mai um 15 Uhr 30 im Speisesaal des Seniorenheims Berching. Alle, die gerne singen, ob jung oder alt, Mann oder Frau, alle sind dazu herzlich eingeladen! Hinweis: Falls Sie Unterstützung beim Transport benötigen, melden Sie sich gerne vorab unter 08462 2218

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Für den KPV: Gerlinde Delacroix

Jahreshauptversammlung des FC Plankstetten e.V mit Neuwahlen

Die Vorstandschaft des FC Plankstetten lädt alle Mitglieder herzlich zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen am Freitag, den 17.04.2026 um 20.30 Uhr ins Sportheim Plankstetten ein.



Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht der Vorsitzenden
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
3. Berichte der Abteilungsleiter (Jugend, 1./2. Mannschaft und weitere ...)
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahlen
8. Wünsche und Anträge

Die Vorstandschaft freut sich darauf, zahlreiche Mitglieder begrüßen zu dürfen.

SC Pollanten: Saisonstart der MTB-Abteilung des SC Pollanten!



Die Winterpause ist vorbei – Zeit, wieder gemeinsam in die Pedale zu treten! Die MTB-Abteilung des SC Pollanten startet in die neue Saison und lädt alle Mountainbike-Begeisterten herzlich ein. Egal ob Einsteiger, Hobbyfahrer oder ambitionierter Trail-Liebhaber – bei uns steht der Spaß am Biken und die Gemeinschaft im Vordergrund. Freu Dich auf abwechslungsreiche Touren rund um Pollanten, gemeinsames Training und viele schöne Stunden auf zwei Rädern in der Natur. Neue Gesichter sind jederzeit willkommen – komm einfach vorbei und erleb unvergessliche Momente beim Biken!

Saisonstart: 4. April 2026, 14.00 Uhr, TP: Sportheim SC Pollanten. Pack dein Bike, schnapp dir Helm und gute Laune – und starte mit uns in eine sportliche und spannende MTB-Saison! Bei Fragen melde dich gerne bei: Tobi Köhler 0171/8122075.

Wir freuen uns auf euch!
MTB-Abteilung des SC Pollanten



SC Pollanten: Inklusionsturnier 2026 – Gemeinsam am Tischtennistisch

Am Samstag, den 25. April 2026, ist es wieder so weit: Der SC Pollanten lädt ab 10:30 Uhr zum beliebten Inklusionsturnier ins Sportheim ein – gemeinsam mit den Tischtennisspieler*innen der Jura-Werkstätten Neumarkt.

Seit 2013 bringt dieses besondere Event, das von den Initiatoren Christa Petritzky und Harald Schwarz ins Leben gerufen wurde, Menschen mit und ohne Handicap zusammen – durch Sport, Fairness und echten Teamgeist. Tischtennis schafft Begegnungen auf Augenhöhe, fördert den Austausch und ist mittlerweile ein fester Bestandteil im Kalender beider Teams. Die Jugendspieler des Vereins wollen den versierten Spielern der Lebenshilfe Neumarkt Paroli bieten. Die Spieler der Jura-Werkstätten wurden im vergangenen Jahr Bayerischer Meister und holten den Pokal nach Neumarkt. Dennoch steht der Spaß am Spiel klar im Vordergrund – ebenso wie der gemeinsame Sport von Menschen mit und ohne Einschränkung.

Auch dieses Jahr stehen sich die Tischtennisjugend des Vereins und die Sportler*innen der Lebenshilfe Neumarkt in einem Freundschaftsspiel gegenüber. An den grünen Tischen wird mit Leidenschaft und voller Konzentration um jeden Punkt gekämpft – und so mancher wird staunen, wie stark sich sein Gegenüber verbessert hat! Der wahre Erfolg zeigt sich jedoch nicht nur im Spiel, sondern auch im gemeinsamen Miteinander. Ehrgeiz, Freude und Teamspirit sind garantiert!

Parcours der Sinne – Perspektivenwechsel inklusive! Wie fühlt es sich an, wenn ein Sinn fehlt? Wie meistert man den Alltag im Rollstuhl? Der interaktive Parcours der Sinne bietet die Möglichkeit, genau das selbst auszuprobieren und neue Perspektiven zu gewinnen. „Unsere jungen Spieler erleben hautnah, mit welchen Herausforderungen Menschen mit Handicap täglich umgehen – selbst kleine Hürden wie eine Türschwelle werden zum Aha-Moment. Gleichzeitig stärkt der sportliche Wettkampf das gegenseitige Verständnis“, erklärt Abteilungsleiter Harald Schwarz. Den perfekten Abschluss bildet ein gemeinsamer Ausklang bei Pizza und Getränken – Zeit zum Austauschen, Lachen und um den Tag entspannt ausklingen zu lassen.

Neugierig, wie Inklusion im Sport gelebt wird? Dann komm vorbei, feiere an oder probiere dich selbst aus. Wir freuen uns auf einen großartigen gemeinsamen Tag!



- Einfamilien- und Mehrfamilienhäuser
- Gewerbliche Bauten
- An- und Umbauten
- Sanierung – Restaurierung

Schäfer & Hillert
BAUUNTERNEHMEN

Reichenauplatz 6
92334 Berching

Telefon 08462.2912
www.schaefer-hillert.de



Imkerverein Freystadt e.V.

Eine alte Bauernregel zum 24. Februar (St. Matthias) sagt: „Imker, am Matthiastag, deine Biene fliegen mag.“ Deshalb beginnt wieder die schöne Zeit für uns Imker. Ab April bis in den Oktober treffen wir uns wieder jeden Sonntag ab 10:00 Uhr am Bienenhaus in Freystadt. Am 19. April ist ein Online-Vortrag zum Thema „Varroa-management“ durch Herrn Raphael Buck geplant. Zudem treffen wir uns weiterhin jeden 3. Donnerstag im Monat um 19:30 Uhr zum Info-Stammtisch im Gasthaus Gerner in 92342 Thannhausen. Zu diesen und weiteren Themen werden wir uns austauschen und freuen uns auf interessierte Gäste, ob groß oder klein und ist herzlich willkommen.

Wer Interesse am Probeimkern hat, darf sich gerne an Hubert Schimpl (+49 9179 2051) wenden. Sie erreichen uns auch immer unter imkervereinfreystadt@gmx.de.

Kostenlos Golf schnuppern

Von April bis Oktober 2026 findet jeden ersten Samstag auf der Golfanlage der Altmühl Golf Beilngries GmbH ein kostenloser Golf-Schnupperkurs um 16:00 Uhr statt. Parallel hierzu beginnt um 16:00 Uhr ein neuer Platzreifekurszyklus. Anmeldungen bitte unter info@altmuehlhof.de



BRK Neumarkt zieht Jahresbilanz 2025

Beim Jahrespressesgespräch des BRK-Kreisverband Neumarkt blickten der BRK-Kreisvorsitzende Landrat Willibald Gailler, die stv. BRK-Kreisgeschäftsführerin Jutta Birkel und BRK-Kreisgeschäftsführer Klaus Zimmermann auf ein im Großen und Ganzen erfolgreiches Jahr 2025 im Dienst des Menschen zurück. Im Roten Kreuz Neumarkt arbeiten täglich 353 hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Hand in Hand – zum Wohle der Bevölkerung in der Region. Das große Plus sind ergänzend die über 2.500 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die im Bedarfsfall schnell und effizient reagieren können. Bei unseren Mitarbeitern handelt es sich um Menschen, die ihre Freizeit in den Dienst am Nächsten stellen und sich aus- und fortbilden, um im Bedarfsfall qualifizierte Hilfe leisten zu können.

Nach einem Unfall oder bei internistischen Notfällen, wie z. B. Herzinfarkt und Schlaganfall zählt meist jede Minute. Die Sicherstellung der rettungsdienstlichen Versorgung der Bürgerinnen und Bürger in Stadt und Landkreis Neumarkt steht im Schwerpunkt des BRK Neumarkt. Von den Rettungswachen in Neumarkt, Neumarkt Nord, Berching, Parsberg, Stellplatz Seubersdorf und Stellplatz Greißelbach wurden im vergangenen Jahr 2025 insgesamt 21.311 Einsätze durchgeführt und insgesamt 681.724 Kilometer gefahren. Damit sind die Einsätze im Vergleich zum Vorjahr wieder deutlich gestiegen. Rund um die Uhr sind unsere Rettungsfahrzeuge für die Bevölkerung besetzt.

Der Rot-Kreuz-Kindergarten war mit 95 Kindern in vier verschiedenen Gruppen wieder voll ausgelastet. In unserer Kinderkrippe wurden 15 Kinder betreut. Der Betreute Fahrdienst fährt Menschen, die in ihrer Bewegungsfreiheit eingeschränkt sind, zum Arzt, zur Dialyse oder auch zu Veranstaltungen und zum Einkaufen – auch am Wochenende und an Feiertagen. Die Mitarbeiter führten mit den 21 Spezialfahrzeugen und 2 Bussen im letzten Jahr 17.217 Fahrten durch – mit Rollstuhl, Tragestuhl oder auch liegend. Diese sind gegenüber dem Vorjahr erneut angestiegen, ebenso die gefahrene Anzahl der Kilometer deutlich auf 706.143. Auch der Blutspendedienst konnte eine gute Bilanz ziehen. Die Anzahl der erschienenen Spender beläuft sich auf 8.636 an den 58 Terminen.

In 310 Kursen wurden eine Vielzahl von Teilnehmerinnen und Teilnehmer in den unterschiedlichsten Lehrgängen ausgebildet. Neben der klassischen Ausbildung in Erster Hilfe führt das Rote Kreuz auch andere Kurse durch, so etwa in Erster Hilfe am Kind oder auch

Pflegehelferkurse. Die ehrenamtlichen Gliederungen haben 2025 in Stadt und Landkreis Neumarkt mit den 12 Bereitschaften, den 4 Jugendrotkreuz-Gruppen und den 9 Wasserwachts-Ortsgruppen Hervorragendes geleistet. Ob Sanitätsdienst, Rettungsdienst, Sozialarbeit, Blutspendedienst, Wasserrettungsdienst und sonstige Einsätze, alle diese Bereiche wurden hervorragend und mit hohem persönlichem Engagement besetzt. Sie alle leisteten eine enorme Anzahl an ehrenamtlichen Einsatzstunden.

Ausgebildete Pflegekräfte des BRK versorgten im vergangenen Jahr 412 Patienten qualitativ auf höchstem Niveau – rund um die Uhr. Die Tätigkeitsbereiche der Ambulanten Pflege umfassen die Versorgung und Unterstützung im Rahmen der Pflegeversicherung, der Behandlungspflege, wie auch der Privatleistungen. Patienten und Angehörige können, je nach Bedarf, individuelle Hilfe bei uns abrufen. Die Rot-Kreuz Tagespflege in Parsberg war im Jahresdurchschnitt wieder gut ausgelastet. Angehörige, die von einer Pflegesituation plötzlich überrascht werden, müssen sich mit vielen Fragen auseinandersetzen. Im Jahr 2025 konnten wieder Beratungen, telefonisch, persönlich oder als Hausbesuch stattfinden; insgesamt 209 Beratungen. Mit 1.733 Stunden konnte der Entlastungsdienst erneut vielen pflegenden Angehörigen freie Zeit schenken.

Im Jahr 2025 nutzten 746 Kunden im Landkreis Neumarkt den Hausnotruf und lebten damit wesentlich sicherer. Das Angebot „Essen auf Rädern“ des Kreisverbandes nutzten im vorigen Jahr über 200 Menschen. Das Rote Kreuz leistet somit einen Beitrag, dass Senioren so lange wie möglich zu Hause bleiben können.

Rund 9.000 Menschen im Landkreis zeigen sich mit den Grundsätzen des Roten Kreuzes solidarisch: Sie unterstützen mit ihrer Fördermitgliedschaft die ideellen Ziele im Sinne der Wohlfahrt und damit auch die Arbeit und Ausbildung der Ehrenamtlichen. Nur durch die gemeinsame Arbeit von ehren- und hauptamtlichen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen ist diese große Anzahl von Stunden in den verschiedenen Tätigkeitsfeldern überhaupt erst leistbar. Wir suchen daher immer interessierte haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen oder auch Mitarbeiter für das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) oder den Bundesfreiwilligendienst (BFD).



(v.l.n.r.): BRK-Kreisvorsitzender Landrat Willibald Gailler, stv. BRK-Kreisgeschäftsführerin Jutta Birkel und BRK-Kreisgeschäftsführer Klaus Zimmermann; Bild: BRK, Maier

Beratungsangebot für pflegende Angehörige und Betroffene – Demenz u. Pflege im Fokus

Am Montag, den 20. April 2026, bietet die BRK-Fachstelle für pflegende Angehörige von 9.00 – 13.00 Uhr im Behördensprechraum (Erdgeschoss) des Rathauses Berching eine umfassende Beratung rund um die Themen Demenz, Pflegebedürftigkeit und Unterstützungsmöglichkeiten an. Unser Motto: „Nur wenn es Ihnen gut geht, können Sie gut für jemanden sorgen!“ Die Beratung ist kostenfrei und unverbindlich. Pro Termin werden bis zu 60 Minuten eingeplant. Um Anmeldung wird gebeten.

Kontakt für Rückfragen: BRK-Fachstelle für pflegende Angehörige. Tel. 09181 / 483 380 E-Mail: angehoerigenarbeit.nm@brk.de. Weitere Informationen finden Sie unter www.brk-neumarkt.de.



Schielein
Autohaus

**WIR
ZIEHEN
UM!**

**MEHR PLATZ.
MEHR SERVICE.
MEHR ERLEBNIS.**

Ab Sommer 2026 begrüßt Sie unser
Neumarkter Team am neuen
Hauptstandort in Sengenthal.

Mit dem Umzug endet der Betrieb am
bisherigen Standort in Neumarkt.

DAS ERWARTET SIE BEI UNS:

- ✓ Deutlich mehr Parkplätze für eine entspannte Ankunft
- ✓ Modernste Werkstatttechnik für höchste Servicequalität
- ✓ Großzügige Ausstellungsflächen für Hyundai und Opel
- ✓ Eigene Karosserie- & Lackabteilung für Unfallinstandsetzung
- ✓ Sommerreifen & Winterreifen sicher verwahrt im Reifenlager

Schielein
Autohaus

NEUE ADRESSE AB SOMMER 2026

SCHLIERFER HOLZ 5 · 92369 SENGENTHAL

TELEFONNUMMERN UND ANSPRECHPARTNER BLEIBEN UNVERÄNDERT

JETZT SCANNEN UND MEHR ERFAHREN





Jehovas Zeugen laden zu folgenden öffentlichen Vorträgen ein

Donnerstag, 2.04.2026. Gedenkfeier zum Todestag Jesu. Thema: Sei dankbar für das, was Gott und Christus für dich getan haben. Beginn 19.30 Uhr Jeder ist herzlichst dazu eingeladen.

Sonntag, 5.04.2026. Thema: „Sich in einer schlechten Welt nichts zuschulden kommen lassen“

Sonntag, 12.04.2026. Kreiskongress in der Stadthalle in Fürth, Rosenstrasse 5. Motto: „Höre, was der Geist den Versammlungen sagt“. Beginn: 9.40 Uhr. Jeder ist herzlichst dazu eingeladen.

Sonntag, 19.04.2026. Thema: „Gott mit allem ehren, was wir haben“

Samstag, 25.04.2026. „Besondere Zusammenkunft“ mit verschiedenen Vorträgen. Beginn 15.00 Uhr

Die Vorträge finden jeweils um 9.30 Uhr im Königreichssaal in Beilngries, Drosselstr. 8 statt.

Jeden Freitag um 19.00 Uhr finden im Königreichssaal ebenfalls Ansprachen mit biblischen Themen statt, sowie eine Betrachtung des Buches „Was wir aus der Bibel lernen“.

Der VdK Bayern informiert

Über die Arbeit und die Leistungen des VdK Bayern gibt die Kreisgeschäftsstelle Neumarkt i.d.OPf., Untere Marktstr. 32, (Tel. 09181/23210-0, eMail: kv-neumarkt@vdk.de) gerne Auskunft. Der VdK-Kreisverband Neumarkt i.d.OPf. und der Ortsverband Berching sind auch im Internet vertreten – www.vdk.de/kv-neumarkt (unter Ortsverbände anklicken).

VdK OV Berching

Bei der Jahreshauptversammlung des Ortverbandes Berching in der TSV Sportheimgaststätte würdigten die dritte Bürgermeisterin P. Merkert und vom Kreisverband Neumarkt Herr T. Kinskofer 18 Mitglieder für 15 Jahre und 15 Mitglieder für 25 Jahre, für 30 Jahre wurde Leonhard Edenharder geehrt. Frau Müller freute sich, dass der Ortverband erneut die Mitgliederzahl auf 770 steigern konnte. Die Muttertagsfeier findet am 17. Mai in der Kutscheralm statt.

Der Ausflug ist am 4. Juli. Um 8 Uhr ist Abfahrt beim Busunternehmen Lengenfelder.

Frau Renate Herzig vom Landratsamt Neumarkt informierte zum Thema Vorsorgevollmacht. Sie hob hervor, dass eine Vertrauensperson äußerst wichtig sei. Am Schluss bedankte sich Frau Müller für die gute Zusammenarbeit in der Vorstandschaft.

Familienbündnis Berching

Offene Hilfen



Der Dienst Offene Hilfen von Regens Wagner bietet Unterstützung an für Menschen mit Behinderung oder chronischer Erkrankung und ihre Angehörigen. Unsere Mitarbeiter beraten fachlich kompetent und nehmen sich Zeit für Ihre Anliegen und Fragen. Folgende Hilfen können von Betroffenen oder Angehörigen in Anspruch genommen werden:

- Beratung und Information
- Wir beraten und informieren rund um das Thema Behinderung
- Wir helfen bei der Klärung der Kostenübernahme und Finanzierung
- Wir beraten kostenlos

Familienunterstützender Dienst (FUD)

Wir begleiten Menschen mit Behinderung und unterstützen ihre Familien, so wie sie es sich wünschen

Freizeit- und Gruppenangebote

Wir bieten Ausflüge, Reisen, Kurse und mehr. Unsere Angebote sind offen für Menschen mit und ohne Behinderung

Ambulant betreutes Wohnen

Wir unterstützen Menschen mit Behinderung, selbständig in einer eigenen Wohnung zu leben

Schulbegleitung/ Individualbegleitung

Wir unterstützen Schüler / Kinder / Studenten in Kindergarten, Schule und Studium

Arbeitsassistenz

Wir unterstützen Menschen mit Behinderung direkt am Arbeitsplatz

Kontakt: Offene Hilfen Neumarkt-Süd, Regens Wagner Straße 10, 92334 Berching/Holnstein, Tel, 08460/18-182; Außenstelle Parsberg, Alte Seer Straße 2, 92318 Parsberg, Tel. 09492/9547 181; E-Mail: offene-hilfen-berching@regens-wagner.de.

www.regens-wagner-holnstein.de - Unsere Angebote - Offene Hilfen

Neue Buchungsmöglichkeiten

für Anrufsammeltaxi (AST)

A515 Sengenthal/Mühlhausen/Berching und für Rufbusse im Gemeindegebiet

Genauere Details dazu finden Sie auch auf: www.oepnv-neumarkt.de bzw. www.vgn.de.

Telefonische Buchung: Weiterhin wird eine telefonische Buchung für beide Bedarfsverkehrsarten über ein zentrales Callcenter möglich sein. Buchen Sie daher Fahrtwünsche für das AST oder den Rufbus allerspätestens 1 Stunde vor Abfahrt unter der Telefonnummer 0911/47008047 (Mo.-So. von 6 Uhr bis 24 Uhr). Die bisherige Nummer wird durch diese ersetzt.



VGN Fahrplan & Tickets App

Pflegeverbände Bayern

Die von den Pflegekassen zugelassene neutrale Beratungsstelle für kostenlose Beratungsbesuche nach §37.3 SGB XI für pflegebedürftige Menschen, die im häuslichen Umfeld von Pflegepersonen gepflegt werden, sowie einen vorhandenen Pflegegrad besitzen ist ab dem 01.05.2026 geschlossen! Bei Anliegen u. Fragen kontaktieren Sie bitte Ihre Pflegekasse. Ich bedanke mich für Ihr Vertrauen und wünsche Ihnen weiterhin alles Gute.

Annemarie Fischer

Beratung für psychische Gesundheit – in jedem Alter!

Ein Angebot der Diakonie Neumarkt vor Ort in Berching

Sowohl Menschen im jungen und mittleren Erwachsenenalter als auch Senioren finden im Rathaus Berching (Pettenkoferplatz 19) Beratung, Begleitung und Unterstützung bei Fragen zur psychischen Gesundheit. Das Leben läuft nicht immer rund. Schwere Schicksalsschläge oder Krankheiten verändern das bisherige Leben oft grundlegend. Ängste, Depressionen, wahnhaftige Gedanken oder eine Demenz können das Leben prägen. Im Seniorenalter kommen oftmals weitere Herausforderungen, wie der Umgang mit körperlichen Einschränkungen, mit Einsamkeit oder Pflege hinzu.

Wir begleiten Menschen in ihrer momentanen Situation, geben Informationen über Hilfs- und Entlastungsangebote, vermitteln weiterführende Hilfen und geben Anregungen zur Freizeitgestaltung. Leidet ein Familienmitglied an einer psychischen Erkrankung, so bringt das auch für deren Angehörige neue Fragestellungen mit sich. In den Beratungsgesprächen wird gemeinsam erarbeitet, wie sie Entlastung finden können.



Die Beratung ist grundsätzlich kostenfrei, offen für alle Menschen und vertraulich. Die Kontaktaufnahme und Terminvereinbarung ist möglich unter: Beratungsstelle für psychische Gesundheit des Diakonischen Werkes Altdorf – Hersbruck – Neumarkt e.V., Friedenstr. 33, 92318 Neumarkt, Tel: 09181/46400.

Fundbüro

Wenn Sie einen Wertgegenstand verloren haben, können Sie auf unserer Website www.berching.de unter „Fundbüro online“ danach suchen oder Ihren Verlust unter Tel. 08462/205-18 anzeigen.

Sollten Sie eine verlorene Sache im Gemeindegebiet finden und diese an sich nehmen, müssen Sie es dem Fundbüro melden, sofern die Sache nicht direkt dem Eigentümer zurückgegeben werden kann. (Fundbüro im Rathaus EG Zimmer 7)

F 2026-006

Schal,
weis-schwarz



F 2026-008

Fahrrad-Luftpumpe,
schwarz



F 2026-010

Schlüssel mit Anhänger,
silber, rot



F 2026-011

2 Schlüssel, Lila



Seniorenbeirat Großgemeinde

Termine Seniorenbeirat

Mittwoch, 01.04.2026, 14.00 Uhr, Mehrgenerationenpark, **Boule spielen**, jeder ist willkommen!

Donnerstag, 23.04.2026, **Wanderung Gösselthal mit Führung**, Treffpunkt: 13.00 Uhr, Europahalle, Führung 14.30 Uhr Danach Einkehr ca. 17.00 Uhr in Berching

Donnerstag, **Fahrradtouren**, entnehmen sie der Tagespresse.

Mittwoch, 06.05.2026 14.00 Uhr Mehrgenerationenpark, **Boule spielen**, jeder ist willkommen!

Samstag, 23.05.2026, **Volksfestbesuch**

Donnerstag, 25.06.2026, 17.00 Uhr, **Stampfermühle „Brotzeit mit Musik“**. Anmeldung bei Marianne Schimpl, Tel. 08462/1574.

Wanderung von Berching zur Erlebniswelt Wasserstraße

Der Seniorenbeirat der Großgemeinde Berching lädt zur Wanderung ein. Am Donnerstag, den 23.04.2026 um 13.00 Uhr treffen wir uns an der Europahalle.

Danach geht es am Kanal entlang Richtung Beilngries bis zur Revierzentrale Gösselthal. Als Wasserüberleitung für die Regnitz und den Main pumpt sie 125 Mio. m³ aus der Donau und Altmühl über die Wasserscheide in den Rothsee. Auch das Hochwasser der Altmühl wird mit der Talsperre Brombachsee bei Bedarf in Richtung Main geleitet. Für diese Führung treffen wir uns um 14.30 Uhr an der Revierzentrale Gösselthal, Gösselthal 2, 92339 Beilngries. Danach besteht die Möglichkeit zur Einkehr in Berching ca. 17.00 Uhr.

*Ob Kultur, Natur, Städte
oder Strand. Wir finden das
passende für Euch!*

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. – Sa. 9.30 – 12.30 Uhr
Mo., Di., Do., Fr. 14.00 – 18.00 Uhr



Reisebüro Hintermeyer

Reichenauplatz 25, 92334 Berching
Tel. 0 84 62/90 50 81, Fax 90 50 82
email: info@hintermeyer.de
www.hintermeyer.de



**Fliesen- und
Naturstein Götz**
Meisterfachbetrieb

Franz Götz
Erlengasse 4

Mobil 01 75 / 5 43 63 62
e-mail: fliesen-goetz@gmx.de

- **Altbausanierung**
- **Sämtliche Fliesenarbeiten**
- **Natursteinarbeiten**
- **Treppen und Mosaik**
- **Elastische Fugen**
- **Handel**



**Privatpraxis für
Chinesische Medizin 中醫
und Naturheilverfahren**

Thomas Paß
潘蕙大夫

Master of chinese Medicine M.C.M
LICCM Basel – Univ. Taichung / Taiwan
Heilpraktiker

Bahnhofstr. 14 Bräuhäusstr 34
93176 Beratzhausen 92339 Beilngries
Tel: 09493 – 951 9640 Tel: 08461 – 499 47 32

<http://www.naturheilpraxis-pass.de>
Tel: 0163 – 287 15 83



Dr.-Krauß-Str. 5
(neben TÜV)
92318 Neumarkt
Telefon Tag und Nacht
☎ **09181 · 47620**

Türkeistr. 26
90518 Altdorf
Telefon Tag und Nacht
☎ **09187 · 907700**

Zusammen mit Ihnen gestalten wir einen ganz persönlichen Abschied, ob in religiöser oder weltlicher Form. Wir bieten Vorsorgeverträge an und beraten Sie gerne über alle Möglichkeiten einer Bestattung.

Jedes Leben ist einmalig · Jeder Abschied auch.



Kindergarten und Kinderkrippe

Kath. Kindergarten St. Georg Pollanten

Figurentheater

Das Theater vom Rabenberg präsentierte am Rosenmontag den Kinderbuchklassiker „Der Räuber Hotzenplotz“ als Stabfigurentheater in Pollanten. Neben den jetzigen Kindergartenkindern wurden auch die ehemaligen Kindergartenkinder der nun 1. und 2. Klasse eingeladen.

Die Sprösslinge verfolgten gespannt das Abenteuer auf der Bühne und belohnten die Schauspieler am Ende mit einem großen Applaus.



Tip Top Standing

Im Februar durften die Vorschulkinder an dem Persönlichkeitstraining „Tip Top Standing“ bei Hr. Lorenz Gatzhammer teilnehmen. Der Begriff „Tip Top“ weist darauf hin, dass es auch erlaubt ist Fehler zu machen, während „Standing“ für einen festen, sicheren Stand im Leben steht. Der Leitgedanke dieses Konzeptes ist es, das Selbstvertrauen der Kinder auf spielerische Weise zu stärken und aufzubauen, ihren Mut, die eigenen Stärken und die „innere Kompetenz“ zu fördern und zu schulen. Toleranz, Teamgeist sowie ein „Fair Play“ Gefühl waren wichtige Bestandteile des Kurses. In vier Trainingseinheiten wurden die jungen Persönlichkeiten so auf den neuen Lebensabschnitt „Schule“ vorbereitet.



Alle Kinder hatten großen Spaß und waren mit viel Motivation und Konzentration bei der Sache. Zum Schluss erhielten alle Teilnehmer eine Urkunde.

Polizeibesuch

Einen spannenden Vormittag durften die Vorschulkinder bei der Polizei in Parsberg erleben. Ein Polizeibeamter erklärte den Kindern die Aufgaben der Polizei und zeigte ihnen Teile der Ausrüstung sowie das Polizeiauto. Der Höhepunkt war die Besichtigung der Gefängniszelle.

Anschließend stand ein gemeinsamer Verkehrsspaziergang auf dem Programm. Hier übten die Kinder das sichere Überqueren der Straße, das richtige Verhalten an der Ampel und am Zebrastreifen



sowie das aufmerksame Beobachten des Straßenverkehrs. Die Kinder waren mit großer Begeisterung dabei und konnten viele wichtige Regeln – besonders im Hinblick auf den zukünftigen Schulweg – lernen. Vielen Dank an die Polizeidienststelle Parsberg für diesen sehr informativen und lehrreichen Vormittag.

Kath. KiTa Sel. Reymotus, Holnstein

Vom Korn zum Brot – Unser Bäckerprojekt im Kindergarten

In den vergangenen Wochen drehte sich in der roten Gruppe unseres Kindergartens alles um das Thema Bäckerei. Im Gruppenraum richteten sich die Kinder ihre eigene kleine Bäckerei ein und konnten dort selbst in die Rolle von Bäckerinnen und Bäckern schlüpfen. Die Kinder lernten verschiedene Getreidesorten kennen und erfuhren, wie daraus Mehl entsteht. Mit viel Neugier mahlten sie Körner, maßen und wogen Mehl ab und entdeckten so spielerisch die Arbeitsschritte eines Bäckers. Durch Bücher und gemeinsame Gespräche erfuhren sie außerdem viel über den Beruf und das Backen.



Ein besonderes Highlight war das gemeinsame Backen eines leckeren Vollkornbrot. Der Duft von frisch gebackenem Brot zog durch den Kindergarten – und natürlich wurde das Brot anschließend gemeinsam probiert. Soo lecker!

Zum Abschluss des Projekts besuchten die Kinder die Klosterbäckerei in Plankstetten. Dort zeigte Frater Bonifaz den Kindern die große Backstube. Staunend stellten sie fest, wie groß die Maschinen und Arbeitsgeräte in einer echten Bäckerei sind. Auch ein Blick in den Bäckereiladen durfte natürlich nicht fehlen.

Zum krönenden Abschluss bekam jedes Kind noch eine frische Breze geschenkt. Ein herzliches Dankeschön an Frater Bonifaz und die Klosterbäckerei Plankstetten für die spannende Führung und den schönen Abschluss unseres Projektes.

Herzliche Grüße aus der KiTa Holnstein

Neues aus der Kita St. Lorenz

Gemeinsam religiöse Geschichten erleben

In unserem Haus finden in regelmäßigen Abständen gruppenübergreifende religiöse Angebote statt, die von Teammitgliedern gestaltet werden. Alle interessierten Kinder sind herzlich eingeladen, an diesen besonderen Momenten teilzunehmen.





Osterangebot

Gebrauchtwagenleasing

VW ID.4 GTX • 250 kW (340 PS)

EZ: 05.2025, KM-Stand: 7.500 km

Ausstattung: Winterkomplettreider zusätzlich, Anschlussgarantie Laufzeit 3 Jahre a. d. Herstellergarantie, max. Gesamtlaufzeit 100.000 km, IQ.Light Matrix LED Scheinwerfer, Leichtmetallfelgen 21 Zoll, Sitzheizung vorne, Komfortpaket Plus, Wärmepumpe, 3-Zonen Klimaautomatik, Lenkrad beheizbar, Abgedunkelte Scheiben ab B-Säule, uvm.

UPE	42.950,00 €
Sonderzahlung	0,00 €
Laufzeit	48 Monate
Fahrleistung/Jahr	10.000 km

Monatliche Rate ab **399,00 €**

Bierschneider

92360 Mühlhausen Ein Leasing-Angebot der VW Bank, Zweigniederlassung der Volkswagen
Sulzweg 2 Bank GmbH, Gifhorer Str. 57, 38112 Braunschweig. Bonität vorausgesetzt.
Tel. 09185 9400 0 Abgebildet sind Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.

und viele weitere Standorte in der Region • mehr als 5.000 Fahrzeugangebote unter: www.bierschneider.de



Besser mit Makler. Am besten mit uns.

Sie möchten eine Immobilie kaufen, verkaufen, mieten oder vermieten? Dann sind Sie bei uns richtig.

Mit Erfahrung, Marktkenntnissen und Engagement begleitet Herr **Torsten Walter** Sie beim Kauf und Verkauf Ihres Immobilienvorhabens.



Torsten Walter
Ihr Immobilienspezialist

09181 210-661
torsten.walter@sk-neumarkt.de
www.sparkasse-neumarkt.de/immobilien

 Sparkasse
Neumarkt-Parsberg
Immobilien-Center

diskret | persönlich | zuverlässig



Zuletzt erlebten die Kinder die Geschichte des zwölfjährigen Jesus. Vor der Turnhalle wurden sie bei ruhiger Musik zu einem eigenen Platz eingeladen, um gemeinsam in die Geschichte einzutauchen. Nachdem die Schatzkiste mit dem Jesuskind geöffnet worden war, gestalteten die Kinder mit viel Freude eine Landschaft in der Mitte und schmückten den Tempel. Passend zum Paskafest sangen alle gemeinsam das bekannte Lied „Gottes Liebe ist so wunderbar“ und spürten die besondere Stimmung dieser Erzählung. Als Jesus schließlich in den Tempel zu seinem Vater ging, endete die Geschichte, und die Kinder kehrten begeistert in ihre Gruppen zurück, voller Eindrücke, die sie gerne miteinander teilten.

Der Bücherkoffer ist zurück!

Seit März steht er montags und donnerstags bei den Vorschulkindern bereit. Dann können die Kinder gemeinsam mit ihren Eltern Bücher bei unseren Piraten ausleihen und entdecken. Nachdem die Vorschulkinder zusammen mit dem Personal alles vorbereitet und eine spannende Auswahl zusammengestellt haben, findet der Bücherkoffer erneut großen Anklang. Das Stöbern und Ausschuchen erinnert an einen Besuch in der Bücherei, ein Erlebnis, das Lesen und Gemeinschaft verbindet.

Wasser-Kasperltheater begeistert Kinder

Großer Spaß und wichtige Botschaften: Das Wasser-Kasperltheater machte in unserem Kinderhafen Halt, mit einem spannenden Abenteuer rund um das Thema Wasser. Mit viel Witz und Charme erzählten Heidi Haunsberger und Rosi Rieder die Geschichte vom Räuber, der in Kasperlshausen das Wasser abgestellt hatte – aus Angst vor einem Bad! Doch bald musste er erkennen, wie wichtig Wasser für Hygiene und Gesundheit ist. Die Kinder fieberten mit, als Kasperl dem Räuber half, wieder gesund zu werden, und lernten spielerisch, warum Wasser nicht nur zum Waschen, sondern auch zum Leben unverzichtbar ist.

Das Theater wird gefördert durch das Regionalmanagement Bayern des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie. 2026 und 2027 geht das Wasser-Kasperltheater wieder auf Tour. Interessierte Kindergärten können sich für einen kostenlosen Auftritt per Mail an info@altmuehl-jura.de anmelden.



Jugendecke

Jugendbüro Berching

Erreichbarkeit der Jugendpflegerin Julia Ehrensberger

Die bisherigen Sprechzeiten am Mittwoch von 16:00 – 18:00 Uhr entfallen aufgrund zu geringer Inanspruchnahme. Bei Bedarf können jedoch jederzeit individuell und kurzfristig Termine vereinbart werden. Julia Ehrensberger ist darüber hinaus telefonisch bzw. per WhatsApp unter 0175 1138546 sowie per E-Mail unter ehrensberger.julia@berching.de erreichbar. In der Regel ist sie dennoch mittwochs im Berchinger Rathaus, Pettenkoferplatz 12 im Zimmer 4.

Du kannst zu mir kommen, wenn:

- du Ideen für Aktionen, Anliegen oder Fragen hast.
- du Unterstützung brauchst.
- du nicht weißt wer dein*e eigentliche*r Ansprechpartner*in ist.
- du einfach nur reden willst oder mich kennenlernen willst.



Jugendtreff Berching

Der Jugendtreff hat seine Türen für euch geöffnet. Ihr könnt zu folgenden Zeiten kommen! An allen Mittwochen von 17:00 – 22:00 Uhr und an Freitagen von 17:00 – 22:00 Uhr.

Euer Jugendtreff Team Maurice Telekes und Jugendbetreuer Bernd Knüfer, Am Sportplatz 2, Berching, Tel. 0152-36352069, E-Mail-Adresse: knuefer.bernd@berching.de

Für Juleica-Besitzer:innen und U-14 öffnen wir nach Vereinbarung zu abweichenden Öffnungszeiten auch samstags.

FreD-Suchtprävention

Du möchtest an deinem Konsum etwas verändern oder interessierst dich einfach für das Thema? Dann melde dich beim kostenlosen FreD-Suchtberatungskurs an. Durchgeführt von Susanne Schmid der Psychologischen Beratungsstelle der Caritas in Neumarkt, erreichbar unter 0176 416 738 18 (WhatsApp). Oder du meldest dich bei der Schulsozialpädagogin Susann Seiz oder der gemeindlichen Jugendpflegerin Julia Ehrensberger.

Kurs für alkoholfreie Cocktails im Sulzpark

Anfang März war das Wetter so herrlich, dass Bernd Knüfer und Julia Ehrensberger von der Jugendarbeit Berching sich kurzerhand entschieden haben, den Jugendtreff in den Park zu verlegen. Manuel Singer gab uns hinter seiner mobilen Bar des Splash Berchings Nachhilfe im alkoholfreien Cocktails mixen. Mit rund 70 Kinder und Jugendlichen war die Aktion ein voller Erfolg und ein gelungener Start in die Saison.



Kleidertausch statt Kaufrausch

Nachhaltigkeit ist in aller Munde. Daher möchten wir gemeinsam mit euch eine Kleidertauschbörse durchführen. Wir haben zwar keine Klamotten-Läden in der Stadt, dafür können wir durch die Tauschaktion vielleicht neues Gebrautes in eure Kleiderschränke bringen. Du hast Klamotten, die du nicht mehr trägst? Dann bring sie mit und tauschen sie gegen „neue“ Lieblingsstücke!

Wann? Samstag, 11. April 2026, 10:00 – 13:00 Uhr

Wo? Kleine Turnhalle/Gymnastikhalle
der Grund- und Mittelschule Berching

Für wen? Teenies und Damen ab Größe XS

**So funktioniert's:**

- Bringe bis zu 20 Teile mit und nimm mit, was dir gefällt
- Erlaubt sind Kleidung aller Art, Schuhe & Accessoires (z.B. Ketten, Schals).
- Bitte nur saubere und gut erhaltene Teile mitbringen

Wichtig: Die Aktion richtet sich ausschließlich an Teilnehmende, die selbst Kleidung mitbringen. Ein klassischer Flohmarkt ist nicht geplant.

Ablauf und Teilnahme: Fr. 10. April: Abgabe der Kleidung von 19:00 – 20:00 Uhr in der kleinen Turnhalle/Gymnastikhalle der Grund- und Mittelschule Berching.

Samstag, 11. April: Kleidertausch statt Kaufrausch von 10:00 – 13:00 Uhr, tausche mitgebrachten Sachen gegen neue gebrauchte, tolle Kleidungsstücke ein. Eine Abgabe der Kleidung ist auch während der Aktion möglich. Nicht getauschte Kleidung wird an Aktion Hoffnung gespendet.

Wir freuen uns auf euch und eure Styles!

VHS Berching

Leiterin: Michaela Stoll, Am Sportplatz 8c, 92334 Berching. Anmeldungen können wie folgt bei der Geschäftsstelle Neumarkt, Gartenstr. 1, 92318 Neumarkt vorgenommen werden: Tel. 09181/2595-0, Email: info@vhs-neumarkt.de, www.vhs-neumarkt.de

Öffnungszeiten Geschäftsstelle: Mo. – Mi. 8:00 – 17:00 Uhr, Do. 8:00 – 18:30 Uhr, Fr. 8:00 – 12:00 Uhr. Die Anmeldungen sind verbindlich. Ein Rücktritt mit Erstattung der Kursgebühr ist bis 4 Tage vor Kursbeginn möglich. Danach muss die Kursgebühr voll bezahlt werden. Eine Anmeldebestätigung erfolgt nicht. Falls ein Kurs bereits belegt ist, wird Ihnen dies mitgeteilt. Wenn Sie nichts von uns hören, findet der Kurs statt.

Socken stricken

Kursnr.: FBE209001, Kursleiterin: Gabriele Eberl, Beginn: Mi. 6.5., Kursdauer: 4 x 120 Min. jew. 18 – 20 Uhr, Ort: Grund- u. Mittelschule Berching, Schulstr. 17, Gebühr: EUR 56,-. Bitte mitbringen: Sockenwolle (kann auch beim KL erworben werden) und dazu passendes Nadelspiel.

Digital? Ganz entspannt!

Smartphone, Tablet oder Notebook gehören heute zum Alltag – lernen sie den sicheren Umgang mit Ihrem eigenen Gerät. **Kursnr.: FBE501001**, Kursleiterin: Diane Debong, Kurstage: Di. 9.6., Vorgespräch 18.30 – 19.15 Uhr, Kurs: Di. 7.7., Di. 14.7., Di. 21.7. u. Di. 28.7.2026, jeweils von 18.30 – 20 Uhr, Ort: Grund- u. Mittelschule Berching, Schulstr. 17, Gebühr: EUR 108,-. Bitte bringen Sie Ihr Smartphone, Tablet oder Ihren Laptop mit.

Schule

Fasching an der GMS Berching

An der GMS Berching hielt der Fasching Einzug und Schullektorin Frau Jacob ermöglichte uns auf Wunsch der Schülerschaft und des Kollegiums verschiedene kleine Programmpunkte, die den Schultag auflockerten und für gute Stimmung sorgten. Konrektorin Frau Härtl-Gottschalk und Sozialpädagogin Frau Seiz sowie die Kolleginnen und Kollegen von der Grundschule organisierten vor den Ferien eine lustige Motto-Woche, an einem Tag waren Kopfbedeckungen erwünscht, an einem anderen wurde es sportlich oder Glitzeroutfits waren gefragt, am Unsinnigen Donnerstag selbst war natürlich jedes Kostüm erlaubt.

Am Mittwoch durften die Grundschüler in der Turnhalle in einem Völkerballturnier gegeneinander antreten, woran sich alle begeistert und mit viel sportlichem Ehrgeiz beteiligten. Am Unsinnigen Donnerstag fand dann der Grundschulfasching der 1. – 6. Klassen in der Turnhalle statt, während die Mittelschüler der 9. und 10. Klassen in den Pausen für eine große Auswahl an Verköstigungen sorgten. Neben verschiedenem süßem Gebäck gab es frische Pommes und die Schlange der Kostümierten an den Verkaufsständen reichte bald durch die ganze Aula. In der 5. Stunde versammelte sich dann ein großer Teil der Schulfamilie in der Turnhalle, wo die Schülerinnen der 7. und 8. Klassen einen Tanz aufführten, den sie selbstständig während des Sportunterrichts vorbereitet hatten. Dabei kam den Jugendlichen ihre teils langjährige Ausbildung in lokalen Garden oder Sportvereinen zugute und die Zuschauer wünschten sich sogar eine Zugabe. Am Freitag durften dann die Mittelschüler in der Europahalle in verschiedenen Turnieren ihr sportliches Können beweisen, die Jungs traten im Fußball, die Mädchen im Völkerball gegeneinander an. Für einen reibungslosen Ablauf sorgten Frau Pöringers und Frau Schindlers langjährige Erfahrung bei der Organisation von Schulturnieren, sodass in der 5. Stunde pünktlich die Zwischenzeugnisse verteilt werden konnten. Vorher ging es aber an die Siegerehrung durch Rektorin Frau Jacob und neben einem Pokal und Süßigkeiten für die Sieger (1. Platz Fußball: Klasse M10, 1. Platz Völkerball: Klasse M9) gab es lauten Applaus von der Schulfamilie. Für die Verköstigung sorgte Herr Fleischmann, der seinen Pausenverkauf in der Europahalle anbot und auch mit Rosen für den kommenden Valentinstag konnte man sich eindecken, die von der M9 angeboten wurden, was von vielen Schülern gern angenommen wurde.

Text: Julia Kürzinger

GMS Berching – Workshops

Das Jahr 2026 begann für die Schülerinnen und Schüler der M9 der GMS Berching ereignisreich mit verschiedenen Workshops, die von Frau Seiz, der Schulsozialpädagogin mit viel Engagement und zeitlichem Aufwand geplant wurden:

Am 22. Januar startete das Programm mit einem sexualpädagogischen Workshop vom Gesundheitsamt Neumarkt, bei dem Frau Kanetzky und Frau Zöfl-Setschödi in geschlechtergetrennten Gruppen Fragen beantworteten und mithilfe von anschaulichem Material über wichtige Themen wie Verhütung und sexuell übertragbare Krankheiten aufklärten. Die jungen Leute hatten vorher einige Wochen Zeit, sich Fragen zu überlegen und sie in einer Box im Klassenzimmer anonym zu sammeln und es fielen ihnen auch spontan noch einige ein, sodass am Ende fast die Zeit knapp wurde und manche sogar in der Pause noch Gesprächsbedarf mit den Workshopleiterinnen hatten, die auch letzte Fragen noch geduldig beantworteten. Das Feedback nach dem Workshop fiel in der Klasse durchweg positiv aus.

Am 5. Februar ging es für die Jahrgangsstufe 9 der GMS Berching mit einem Workshop weiter, der ebenfalls das Thema Gesundheit



22
Jahre!

Scherenschnitt

Friseur-Meisterin Dunja Kostka

Erlenweg 12
in Mühlhausen

Telefon: 09185 922899

Vereinbaren Sie einen Termin mit uns!
Di-Fr: 9.30-19.00 Uhr Mo: nach Absprache



im Fokus hatte: Kids safe life, Kinder retten Leben. Den Jugendlichen der R9 und M9 wurden von Medizinstudentinnen und -studenten zuerst in einem theoretischen Teil Grundkenntnisse zum Herz- und Kreislaufsystem sowie dem Effekt von lebensrettenden Maßnahmen wie der Herzdruckmassage und dem Defibrillator nähergebracht: Prüfen – Rufen – Drücken. Leicht zu merken, aber wir erfuhren, dass andere Länder bei den Ersthelfer-Kenntnissen Deutschland noch voraus sind. Um das zu ändern, waren die Medizinerinnen und Mediziner in Ausbildung da und gaben den jungen Leuten wichtige Botschaften mit auf den Weg: Du kannst nichts falsch machen. Außer nichts machen. Denn im Notfall zählt jede Minute. Es bleiben nur 3 – 5 Minuten Zeit, um mit einer sofort eingeleiteten Herzdruckmassage Schäden vom Gehirn fernzuhalten. Dass das aber durchaus möglich ist, bewiesen die Schülerinnen und Schüler dann im praktischen Teil in der Turnhalle. Die Wiederbelebungsfiguren waren technisch auf dem neuesten Stand und mit einer App verbunden, mit der man sehen konnte, wie die Überlebenschancen im Notfall standen. Im Wettbewerb traten die Schülerinnen und Schüler in Teams gegeneinander an. Die stolzen Sieger wechselten sich nahtlos bei der Herzdruckmassage ab und sorgten so laut App für die höchste Überlebenschance. Im Takt von Stayin alive oder Highway to Hell eine Wiederbelebung durchzuführen, sorgte für gute Stimmung, war aber auch anstrengend, denn der Druck aufs Herz muss tief und gleichmäßig ausgeübt werden, um das Blut zum Zirkulieren zu bringen. Am Ende stand die Erkenntnis, wie wichtig im Notfall engagierte Ersthelfer sind.

Am 12. Februar fand dann für die M9 der GMS Berching ein Workshop zum Thema Finanzen statt, der ebenfalls von Frau Seiz organisiert wurde. Da sich vorab so viele Fragen auftaten, die von der Klassenleitung, Frau Kürzinger, gesammelt und von Frau Seiz, der Schulsozialpädagogin an Roman Fürst von der Sparkasse Neumarkt – Parsberg weitergeleitet wurden, nahm sich dieser gleich einen ganzen Vormittag Zeit, um in Ruhe alle Fragen zu beantworten und die jungen Leute fit zu machen für die Verwaltung ihrer eigenen Finanzen. Der Workshop fand zuvor bereits in der 9. Klasse statt, wo die Ausbildung kurz bevorsteht und somit auch der erste Lohn, der bei den meisten jungen Leuten jedoch noch nicht auf einem Sparkonto landen soll, sondern schon jetzt für die Erfüllung von Wünschen eingeplant wird, wie sich im Gespräch herausstellte und mithilfe eines Baumes visualisiert wurde. Herr Fürst klärte die Jugendlichen kurzweilig und auf Augenhöhe darüber auf, wie sie ihr Geld verwalten und mit kleinen, regelmäßigen Sparbeträgen und einem Finanzplan für Wünsche oder das Alter vorsorgen können, ohne dass sie im Alltag allzu große Einschränkungen spüren. Eine gute Planung und Beratung – egal bei welcher Bank – sind das Wichtigste, wenn es um die eigenen Finanzen geht, das gab Herr Fürst den Schülerinnen und Schülern als Rat mit auf den Weg. Einige Jugendliche wollten auch gleich seine Visitenkarte, denn dass es bei den meisten nicht mehr lang dauert bis zum ersten Lohn, ist den Schülerinnen und Schülern der 9. Klassen der GMS Berching schon länger bewusst.

Text: Julia Kürzinger

Märchenhafte Grammatikstunde in der Grundschule

Ein besonderes Erlebnis erwartete alle Zweitklässler der Jura Montessori Grundschule in Sulzbürg direkt nach den Faschingsferien: das beliebte Wortartenmärchen. Jedes Jahr schlüpfen die bekannten Wortarten in einer fantasievollen Version von Hänsel und Gretel in die Hauptrollen. So begegnen die Kinder unter anderem dem sympathischen



Lehrer Adjektiv, dem klugen Hirtenmädchen Numerale, dem mutigen Sonnenball Verb sowie dem wachsamen Nachtwächter Pronomen. Gemeinsam mit den Grundschulkindern stellen sie sich der bösen Hexe Tippex, die natürlich all die Wörter aus den Märchenbüchern gestohlen hat. Mit Mut, Teamarbeit und einigen kniffligen Rätseln gelingt es schließlich die Worte zurückzuholen.

Das Besondere an der Aufführung: Die Kinder selbst werden aktiver Teil der Geschichte und dürfen die Hexe mit ihrem Grammatikwissen an der Hexennase herumführen. Das ein-Frau-Stück wird jedes Jahr wieder aus alten Koffern und selbstgemachten Handpuppen gespielt. Eine gelungene und kurzweilige Art, den Kindern das Grammatiklernen „schmackhaft“ zu machen. Und so lautete auch das diesjährige Motto: „Vorhang auf für Königin Lexika, Prinz und Prinzessin Nomen und allen anderen „Helden“ im schönen Land der Wortarten!“

Stadtbücherei Berching



Bilderbuchkino

Wir laden alle ein, am ersten Sonntag im Monat pünktlich um 10.30 Uhr an unserem Bilderbuchkino teilzunehmen! Das nächste Mal am **So. 12. April 2026**.

Buchclub

Do. 16. April 2026 um 19.00 Uhr. Zu diesem Termin geht es um das Buch ‚Bella Germania‘ von Daniel Speck. Keine Anmeldung erforderlich – einfach vorbeikommen – wir freuen uns!

Mitspieler gesucht!

Nächster Termin: **Do. 9. April 2026** um 19.00 Uhr Spielen, Lachen, Gewinnen, Verlieren. Wieder Spielen. Wo: In den Räumlichkeiten der Stadtbücherei Berching. Wer organisiert das: Michelle Welker – Bei Interesse bitte melden: 01575 9622810. Was wird gespielt: Von Würfel-, Karten- bis Brettspiele ist alles machbar. Wir wünschen uns einen gemütlichen und lustigen Spieleverband für gemeinsame Spielstunden. Bist du dabei? Wir würden uns freuen.

23. April – Welttag des Buches

Im April dreht sich in der Stadtbücherei alles um die Welt der Bücher. Anlass ist der Welttag des Buches am 23. April – ein internationaler Aktionstag, der die Freude am Lesen und die Bedeutung von Literatur feiert.

Unter dem Motto „Geschichten entdecken“ laden wir dazu ein, neue Lieblingsbücher zu finden, in fremde Welten einzutauchen und die Vielfalt der Literatur zu erleben. Ob spannende Romane, inspirierende Sachbücher oder zauberhafte Geschichten für Kinder – bei uns ist für jede und jeden etwas dabei.

Kommen Sie vorbei, stöbern Sie durch unsere Themenausstellung und feiern Sie mit uns die besondere Magie der Bücher!

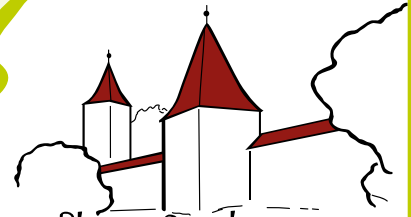
Mit Aktionen vom 22. – 26. April feiern wir den Welttag des Buches. Wir können wieder zeitgleich unseren Geburtstag mit der Onleihe bei LeoNORD feiern, in 2026 sind es neun Jahre. Alle Besucher dürfen sich während der Ausleihzeiten über eine kleine Überraschung freuen – wir freuen uns, wenn Sie etwas Zeit einplanen können.

Bis bald bei uns in der Bücherei -
Ihr Team der Stadtbücherei Berching

Unsere Öffnungszeiten: Mi. 16 – 18 Uhr, Do. 19 – 20 Uhr, Fr. 16 – 18 Uhr u. So. 10 – 11.30 Uhr. Bitte beachten: Karfreitag, Ostersonntag und am 1. Mai ist die Bücherei geschlossen!

E-Mail-Adresse: stadtbuecherei@berching.de, Homepage und WebOPAC: stadtbuecherei-berching.de, Tel. 08462/9420797

Wir freuen uns Ihnen zukünftig auch Hausbesuche im Raum Berching anbieten zu können.



Physio Berching

Am Sportplatz 6a
92334 Berching

Sie erreichen uns telefonisch unter 08462-9525194
oder per E-Mail unter info@physio-berching.de

VOGL Kfz-Technik GmbH

Freies Mehrmarken-Autohaus
unabhängig. kompetent. preiswert. fair.**Wir erfüllen Ihre
Fahrzeugwünsche ...**

- Neuwagen
- Jahreswagen
- EU-Neuwagen
- Gebrauchtwagen

*Jetzt
zugreifen!***Full-Service für Ihr Auto!**
...kompetente Beratung und
freundlicher Service inklusive!

- Reparaturen
- Inspektionen
- Reifenservice
- Autoglas-Service
- Karosserie & Lack
- Wartung & Pflege

**KLEINBUS-Vermietung**

8 und 9-Sitzer mit Comfortausstattung

**Für ihren Familienausflug,
Skifahrten, Vereinsausflug etc.**Mit Vorzelt für Camping oder Dachbox.
Mietkonditionen
können Sie bei uns
telefonisch erfragen.Wir freuen uns
auf Ihre Anfrage!Weiherdorfer Straße 2 | 92364 Döllwang | Tel. 091 84 / 80 81 34 | E-Mail: info@vogel-kfztechnik.de | www.vogel-kfztechnik.de**Es wird Zeit für etwas Neues?
Werde Teil unseres Teams!****Facharbeiter (m/w/d) Baumaschinen (m/w/d)****Tiefbau****Nutzfahrzeugmechatroniker (m/w/d)****für unsere LKW-Werkstatt****Baumaschinenmechatroniker (m/w/d)****Anlagenführer (m/w/d)****für Roboterschweißzellen**Jetzt informieren unter:
Jobportal.max-boegl.de

#DasTeambrauchtdich



mbakademie

Max Bögl
Unterstützungsfonds

Maxfit

Einführung-
programm

Team Event

Mitarbeiter-
rabatte



Kultur

Geburtstagskonzert zu Christoph Willibald Gluck am 11. Juli 2026

Am 11. Juli 2026 feiern die Stadt Berching und die Internationalen Gluck Festspiele den 312. Geburtstag ihres berühmtesten Sohnes, des Komponisten Christoph Willibald Gluck, mit einem besonderen Konzert in der Kulturhalle Christoph Willibald Gluck. Das Publikum darf sich auf einen musikalischen Abend freuen, der Glucks visionäre Opernästhetik lebendig werden lässt. Tickets gibt es unter www.okticket.de und bei allen bekannten okticket-Vorverkaufsstellen.



Im Zentrum des Programms stehen ausgewählte Arien und Duette für Sopran, die exemplarisch Glucks Schaffen zwischen der Barocktradition und der klassischen Reformoper beleuchten. Gluck gilt als einer der einflussreichsten Opernreformer des 18. Jahrhunderts: Mit Werken wie Orfeo ed Euridice setzte er neue Maßstäbe, indem er dramatische Wahrheit und musikalische Ausdruckskraft über die ornamentale Virtuosität seiner Zeit stellte und damit das Musiktheater nachhaltig veränderte. Das gesamte Programm umfasst Arien von Christoph Willibald Gluck, Georg Friedrich Händel und Wolfgang Amadeus Mozart. Der Berchinger Christoph Willibald Gluck gilt als Brückenbauer, weil er genau zwischen Händel und Mozart steht oder eher noch zwischen der Barockoper und dem 19. Jahrhundert. Denn Gluck hat der Musikgeschichte und vielleicht sogar der gesamten Geistesgeschichte den Weg für das seelische Verständnis des 19. Jahrhunderts eröffnet.

Als Solistinnen des Abends treten zwei herausragende junge Künstlerinnen auf: Hannah-Theres Weigl, mit familiären Wurzeln in Berching und inzwischen Ensemblemitglied der Wiener Staatsoper, schafft so eine besondere Verbindung zwischen Glucks künstlerischem Schaffen und seinem Geburtsort. Vero Miller, Trägerin des Bayerischen Kunstförderpreises, steht für die junge Generation bayerischer Sängerinnen, die in der internationalen Musikszene Beachtung findet.

Der Leiterin des städtischen Kulturamtes, Katrin Hradetzky, möchte mit diesem Konzert die klassische Musik in Berching erlebbar machen. „Das Konzert am 11. Juli mit lokalem Bezug zur Künstlerin Hannah-Theres Weigl sowie die vom Freundeskreis Christoph Willibald Gluck organisierten Konzerte zeigen eindrucksvoll, wie vielfältig und spannend klassische Musik vermittelt werden kann.“, so Hradetzky, die durch die Zusammenarbeit mit den Gluckfestspielen Werke von Gluck für Berching organisatorisch mitgestaltet.

Das Konzert versteht sich nicht nur als Hommage an Glucks historisches Erbe, sondern als lebendiger Zugang zu seiner Musik im Heute. Besucherinnen und Besucher erwartet ein intensives Hörerlebnis, das sowohl Glucks Bedeutung für die europäische Operntradition als auch die faszinierende Klangwelt seiner Werke erfahrbar macht. Tickets: www.okticket.de

Voci nel suono

Marianna Herzig (Sopran), Rebeka Stojkoska (Klavier) und Nepomuk Braun (Cello) verbinden ihre Künste zu einer expressiven „Klangrede“, in der die Stimme als gleichwertiges Instrument neben Klavier und Cello steht. Die international ausgezeichnete Sopranistin, geprägt von histo-



rischer Aufführungspraxis, wird begleitet von dem vielseitigen Cellisten Nepomuk Braun und der auf Lied spezialisierten Pianistin Rebeka Stojkoska. Das Programm reicht vom Barock bis ins 20. Jahrhundert und stellt Werke in den Mittelpunkt, in denen das Cello als Partner der Stimme hervortritt – u. a. Arien von Händel, Caldara und Boccherini, Lieder von Mendelssohn, Viardot und Bernstein sowie Schuberts „Der Hirt auf dem Felsen“. Im zweiten Teil erklingen Schumanns Fantasiestücke für Cello und Klavier.

Kloster Plankstetten, Cramer-Klett-Saal, 26. April 2026, 19:30 Uhr, Eintritt: 15,- € / ermäßigt 12,- € (Kinder unter 10 frei). Reservierung: Klosterbuchhandlung, Tel. 08462-206 150, buchhandlung@klosterplankstetten.de

Tourismus

Krimi-Trail Osterferienaktion für 25 Euro!

In den Osterferien gibt es den Krimi-Trail vom 27.03. bis 12.04.2026 für 25 Euro (statt 32 Euro – nur im Tourismusbüro). Ihr könnt gemeinsam auf Mördersuche in Berching gehen!

Ob allein, mit Freunden, deiner Familie oder Kolleg/innen – begib dich auf eine spannende Krimi-Räseltour durch Berching, finde die Hinweise, löse die Rätsel und überführe den oder die Täter/in! Je nach Räselerfahrung und Tempo erwarten dich bei diesem fiktiven Krimi-Fall ca. 2,5 Stunden Räsel Spaß. Du bist ohne Begleitung durch eine/n Spielleiter/in auf dieser Krimi-Tour unterwegs und führst die Ermittlungen eigenverantwortlich und in deinem eigenen Tempo durch. Du kannst jederzeit und ohne Terminvereinbarung starten. Für deine Ermittlungsarbeit auf dem Krimi-Trail Berching benötigst du die Krimi-Akte und den Haftbefehlscode, einen Stift für Notizen sowie dein Handy mit Internetzugang, mit dem du mit der Einsatzzentrale der Krimi-Trails über Chat in Kontakt stehst. Am Ende gilt es alle gesammelten Indizien nochmals genau anzusehen, Motive und Alibis der Tatverdächtigen zu überprüfen und schließlich den oder die Täter/in zu überführen. Gelingt es dir/euch, den Fall zu lösen?

Den Krimi-Trail gibt es während der Öffnungszeiten im Tourismusbüro. Für Rückfragen steht das Tourismusbüro unter der Tel.-Nr. 08462 20513 zur Verfügung.



Gelungener Weltgästeführertag in Berching zum Thema „Mit offenen Augen durch...“

Julia Lang, jüngstes Mitglied der Gästeführer in Berching, begrüßte bei bestem Wetter am Gredinger Tor die Gäste und stellte die Gästeführer/innen und deren Themen kurz vor: „Schön, dass Sie sich Zeit genommen haben, um nun mit offenen Augen durch Berching zu gehen und dabei auf sonst vielleicht unbeachtete Dinge aufmerksam zu werden oder einen neuen Blickwinkel zu erhalten.“ Sie zeigte sich begeistert, dass so viele Interessierte den Weg nach Berching gefunden hatten und versprach eine spannende Führung mit versierten Guides.



Sie selbst berichtete über die Geschichte des Gredinger Tores und seine Besonderheit. Zudem griff sie die Ortssage rund um den Berchinger Hechten auf. In diesem Zuge gab es einen kleinen Auftrag für die Gäste – sie sollten zählen, wie oft ihnen der Hecht auf dem Weg durch die Stadt begegnet. Anschließend referierte Alexander Delacroix über die Quelle und den Verlauf des Stadtbaches bis vor die Mauern von Berching. Bei Sabine Huhn drehte sich am Soiferer Haus und beim Gluck-Denkmal alles um und über die Steine in der Stadt, die überwiegend aus unserer Juraregion kommen. Gerlinde Delacroix erzählte über das Leben am Stadtbach und dessen Wichtigkeit in den vergangenen Jahrhunderten. Sie berichtete auch über die Entstehung des Kriegerdenkmals im Zentrum der Stadt. Martin Kleemann erzählte über die italienischen Familien in Berching im 18. und 19. Jahrhundert und deren Rolle als Magistratsmitglieder und Bürgermeister. Er tat das verbunden mit einer Liebesgeschichte, bei der wiederum der Stadtbach eine hilfreiche Rolle spielte.

Am Mittleren Tor verfolgte man noch den Verlauf des Stadtbaches durch ein imposantes Gebäude und durch Gärten, sowie Unterquerungen von Straßen bis zur gut sichtbaren Einmündung in den Sulzfluss. Zum Schluss bedankten sich die Gästeführer bei den über 90 Besuchern für das große Interesse und verwiesen auf weitere Führungen in Berching. Julia Lang beendete die Tour mit einem Zitat von Wilhelm Busch passend zum Motto: „Solange Herz und Auge offen, um sich am Schönen zu erfreuen, solange darf man freudig hoffen, wird auch die Welt vorhanden sein.“



„Fränkischer WasserRadweg“ bleibt auf der Erfolgsspur

Rück- und Ausblick beim Treffen der ArGe in Berching

Die Arbeitsgemeinschaft „Fränkischer WasserRadweg“ hat am 25. Februar 2026 in der Kulturhalle „Christoph Willibald Gluck“ in Berching auf ein erfolgreiches Jahr 2025 zurückgeblickt. Eine gute Nachfrage bei den buchbaren Angeboten, steigende Zugriffszahlen auf der Website sowie viele positive Zuschriften zeugen ebenso von der wachsenden Beliebtheit der Route wie das gute Abschneiden beim „Bike & Travel Award“ des gleichnamigen Radreise-Magazins: Hier belegte die Fernstrecke durch das Fränkische Seenland, den Naturpark Altmühltal und das Romantische Franken Platz zwei unter den beliebtesten Radtouren in Deutschland. Die Entscheidung fiel per Online-Voting. Über 37.000 Stimmen wurden dabei abgegeben.

Zu dem Treffen der Arbeitsgemeinschaft in Berching versammelten sich Vertreter der drei beteiligten Tourismusregionen und Landkreise sowie Bürgermeisterinnen, Bürgermeister und Tourismuskraften aus den Orten an der Strecke. Hans-Dieter Niederprüm, Geschäftsführer des Tourismusverbands Fränkisches Seenland, und Berchings Erster Bürgermeister Ludwig Eisenreich begrüßten die Gäste.



Anschließend informierte Benedikt Kamm, der den „Fränkischen WasserRadweg“ betreut, die Anwesenden über die Marketingarbeit im Jahr 2025. Anzeigenschaltungen in Online- und Printmedien sowie zahlreiche Messeauftritte – teils mit eigenem Stand, teils mit Prospektauslage, wurden genutzt, um für die Route zu werben. Auch Social-Media-Kampagnen spielten eine wichtige Rolle. Dafür wurde zum Beispiel mehrere Reels in Berching gedreht. Im August und September war YouTuber Rainer Dornburg auf der Strecke unterwegs und veröffentlichte insgesamt fünf Videos über seine Tour, die insgesamt über 131.000 Mal aufgerufen wurden. Auch der 2022 eingeführte Stempelpass wird nach wie vor gut angenommen. Als Hauptpreis wurde eine Übernachtung im Hotel Fuchsbräu in Beilngries verlost.

Fast 100 Touren mit Gepäcktransport

Damit Radelnde am „Fränkischen WasserRadweg“ ganz unbeschwert unterwegs sein können, wird seit einigen Jahren ein Gepäcktransport-Service über das Unternehmen „Franken Radreisen“ angeboten. Im Jahr 2025 haben 98 Radreisende dieses Angebot genutzt. Die meisten waren in den Sommermonaten unterwegs.

Die Kooperation mit dem Serviceanbieter soll 2026 ebenso fortgesetzt werden wie der Marketingmix. Einige Messeauftritte wurden bereits absolviert und viele Gäste nutzten die Gelegenheit, sich mit Infomaterial zur Route zu versorgen. Dieses ist natürlich auch ohne Messebesuch leicht zu bekommen: Es kann kostenlos bestellt werden unter www.fraenkischer-wasserradweg.de.

In eigener Sache!

Es wurden im Januar illegal entsorgte Mitteilungsblätter im Wald „am Hagenberg“ oberhalb Berchings entdeckt.

Um die Verursacher zu ermitteln, bitten wir um sachdienliche Hinweise, wo Mitteilungsblätter fehlten.

Druckerei Fuchs GmbH

Gutenbergstraße 1, 92334 Pollanten
Tel. 08462/94060, mtb@fuchsdruck.de



➤ **Ergotherapie mit Schwerpunkten auf:**
Neurologie · Geriatrie · Orthopädie · Psychiatrie · Pädiatrie

➤ **Woihfuehl'n-Programm zur gesundheitlichen Prävention**

Carolina Blaser · staatl. gepr. Ergotherapeutin
Haarbergweg 17 · 92334 Berching · Tel. 08462/9521288
E-Mail: info@woihfuehl.n.de · www.woihfuehl.n.de



Seniorenheim St. Franziskus

Veranstaltungstipps

April

- Sa. 25.04. 9.30 Uhr, Übertragung der Priesterweihe von Diakon Sebastian Scharnagl im Speisesaal
Do. 30.04. 16.00 Uhr, wir stellen unseren Maibaum wieder auf

Mai

- Fr. 01.05. 16.00 Uhr, erste feierliche Maiandacht mit der Musikgruppe „Zamgwürfelten“, bei schönem Wetter im Garten
Mo. 18.05. 10.00 Uhr, Wortgottesdienst in der Kapelle
Fr. 29.05. 16.00 Uhr, letzte feierliche Maiandacht mit der Musikgruppe die „Zamgwürfelten“ bei schönem Wetter im Garten

Der Kirchenbesuch bei uns in der Kapelle ist **jederzeit** erwünscht.
Gerhard Binder, Einrichtungsleiter

Pfarrei Berching

Katholisches Pfarrverbandsbüro Berching

Bahnhofstraße 2, 92334 Berching, Tel. 08462 1262, berching@bistum-eichstaett.de, www.bistum-eichstaett.de/pfarrei/berching
Öffnungszeiten: Di. 8.30 – 12.30 Uhr, Do. 15.00 – 18.00 Uhr
Außenstelle Waldkirchen: Donnerstag 8.00 – 11.00 Uhr

Herzliche Einladung zur Teilnahme an den regelmäßigen Angeboten, u.a.

- Beichtgelegenheit:** Jeden Samstag 10.30 – 11.30 Uhr in Pollanten
Rosenkranz um den Frieden in der Welt: Jeden Montag um 17.00 Uhr (St. Lorenzkirche), 18.30 Uhr (Staufersbuch)
Eucharistische Anbetung: Jeden Freitag von 15.00 – 18.00 Uhr (Hauskapelle St. Franziskus)
Marienmesse: Jeden Samstag um 9.00 Uhr (Sommerzeit: Maria-Hilf-Kirche, Winterzeit: Hauskapelle St. Franziskus)

Katholischer Frauenbund Berching

Veranstaltungen 1. Halbjahr 2026

April

- Do. 02. 14.30 Uhr, **Kaffeeklatsch** bei Mittelbach
Sa. 25. 19.00 Uhr, St. Lorenzkirche: **Dankgottesdienst zum 50jährigen Bestehen** „Kath. Frauenbund Berching“ mit Gedenken der +Mitgliedsfrauen. Anschl. Sektempfang und Austausch im Lorengarten.
Do. 30. 18.00 Uhr, Hotel Post: **Festabend zum 50jährigen Jubiläum** mit Ehrungen, Abendessen und unterhaltsamen Rahmenprogramm.

Nähere Infos folgen rechtzeitig mit der persönlichen Einladung an alle Mitgliedsfrauen.

Mai

- Do. 07. 14.30 Uhr, **Kaffeeklatsch** bei Mittelbach
Di. 12. 18.30 Uhr, St. Lorenzkirche: **Maiandacht** gestaltet von Sigrid Leidl, anschl. Pk-Hs Jahreshauptversammlung u. Neuwahlen
Fr. 22. 18.00 Uhr, **Teilnahme am Volksfestzug**

Zu allen Veranstaltungen ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder und an alle interessierten Frauen. Wir freuen uns auf Euch!

Programm KAB – Mai

01.05.2026, 14.00 Uhr, **Maiandacht** in Rappersdorf; anschließend Einkehr im Gasthof Neumeyer in Ernersdorf.

Änderungen vorbehalten. Die offenen Termine werden in der Presse und im Schaukasten rechtzeitig bekannt gegeben!

KAB besucht die Druckerei Fuchs in Pollanten

Zahlreich war die Beteiligung der KAB Mitglieder, die unter der Leitung von Marianne Schimpl die Druckerei Fuchs besuchten. Nach einer herzlichen Begrüßung durch Sabine Schmidt-Kobras, stellte diese kurz die 50-jährige Firmengeschichte der Druckerei vor.

Gegründet von Egon und Sonja Fuchs werden die Geschicke des Betriebes von Tobias und seiner Schwester Sabine mit Ihrem Gatten Johann Kobras auch in der Jetztzeit erfolgreich weitergeführt. Eine der Hauptaufgaben des Familienbetriebes ist es, dass es jeden Monat Mitteilungsblätter für die nähere Region gibt. Dies sind neben Berching sieben weitere Gemeinden, die mit den neuesten Mitteilungen ihrer Rathäuser, Vereine und Verbände versorgt werden.

Natürlich dürfen Inserate der örtlichen Firmen und Geschäfte nicht fehlen, denn durch diese werden die Kosten für die Blätter zum größten Teil getragen. Ausführlich wurde der Ablauf, wie die Blätter entstehen erklärt. Zunächst werden die Daten von den Gemeinden übermittelt, gesichtet und in Form gebracht für die Druckerei. Danach durchlaufen die Seiten verschiedene Maschinen im 4 Farben-druck, um dann gefaltet, geklammert und beschnitten zu werden.

Aber nicht nur die Mitteilungsblätter entstehen in der Druckerei Fuchs, auch verschiedene andere Drucksachen werden dort gefertigt. So konnten die KAB Besucher einen umfangreichen Überblick gewinnen, was mit modernen Maschinen, aber auch mit Handarbeit alles möglich ist. Wie war die Aussage der Firmenleitung: Arbeit haben wir genug, aber leider wird es immer schwieriger geeignetes Fachpersonal zu finden. Jeder Besucher konnte sich beim Abschied noch kostenlos mit verschiedenen Schreibblöcken oder Kalendern eindecken. Eine Kaffeestunde in der Bäckerei Plank, am Firmensitz in Mühlhausen rundete diesen interessanten Nachmittag ab.

Text u. Bilder: Franz Brandl



Herzliche Einladung zum „Kinderkreuzweg“

Die Geschichte von Jesu Tod und Auferstehung

- Karsamstag, 4.4.2026, 15.00 Uhr
- Treffpunkt am Brunnen vor dem Rathaus in Berching
- Neues Konzept:

Vom Rathaus aus gehen wir los und machen Stationen im Park, im Pettenkoferhaus und an der Lorenzkirche.

- Eine Mitmach-Andacht, geeignet für Vorschul- und Grundschul Kinder mit Eltern und Geschwistern

Wir freuen uns auf euch! Euer Team des Kinderkreuzwegs.
Infos bei Franziska Meixner-Swidergal 08462/3344966



Bildquelle: freepik

wieder monatlich von unserem Bücherauto aus mit Lesestoff versorgt. Seit Jahren besuchen wir im monatlichen Rhythmus die Kindergärten in Holstein und Plankstetten.

Für die schöne und reibungslose Zusammenarbeit möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

Büchereiteam Plankstetten

Maibockfest im Kloster Plankstetten

von Fr. 1. Mai bis So. 3. Mai 2026, 11 – 19 Uhr

Anstich am 1. Mai um 11 Uhr durch Abt Dr. Beda Maria Sonnenberg OSB. Highlights sind die Auftritte der Krüzsteinguggis Oberried und der Bourbon Street Jazz Band, der Jungpflanzenverkauf der Klostersgärtnerie, musikalische Maiandacht und viele Führungen sowie Möglichkeiten zur Einkehr und Spiritualität.



Das ganze Programm unter: [www.kloster-plankstetten.de / aktuelles / veranstaltungen & kurse > Märkte & Feste](http://www.kloster-plankstetten.de/aktuelles/veranstaltungen%20%26%20kurse%20%3E%20Märkte%20%26%20Feste)

Benediktinerabtei Plankstetten

Tag der offenen Tür – 19. April 2026

Seit nun 20 Jahren befindet sich unsere Bücherei im neuen Pfarrheim. Das ist ein Anlass, den wir gerne gemeinsam feiern möchten. Viele ehrenamtliche Mitstreiter haben in dieser Zeit mit großem Engagement mitgeholfen, die Bücherei aufzubauen, zu gestalten und lebendig zu halten. Manche haben auch schon geholfen, als die Bücherei noch in den Klosterräumen beheimatet war. Dafür sind wir sehr dankbar.



Deshalb laden wir die gesamte Bevölkerung ganz herzlich am 19. April im Pfarrheim ein, dieses Jubiläum mit uns zu feiern. Der Tag beginnt um 9:00 Uhr mit einem Pfarrgottesdienst. Im Anschluss laden wir zu einem gemütlichen Weißwurstfrühstück sowie zu Kaffee und Kuchen ein.

Außerdem erwartet euch:

- 70 neue Bücher und Tonies
- ein Großer Kuchenverkauf (bringen Sie gerne eigene Behälter mit)
- musikalische Umrahmung durch den Kinderchor
- ein Büchereirätsel
- und ab 11:30 Uhr ist die Ausleihe der neuen Bücher möglich

Wir würden uns sehr freuen, viele bekannte Gesichter wiederzusehen und viele neue Unterstützer kennenzulernen. Gemeinsam wollen wir auf 20 Jahre Bücherei im Pfarrheim zurückzublicken. Dank Ihrer Unterstützung werden wir unser Sortiment weiterhin erneuern und ausbauen und noch viele Jahre für Sie, Ihre Kinder und Enkelkinder da sein.

Lt. Aufzeichnungen wurde die Pfarrbücherei St. Johannes in Plankstetten schon im Jahre 1904 gegründet. Aus dem Jahr 1971 gibt es eine Aufzeichnung, wonach die erste hauptamtliche Diözesanbibliothekarin die neu gestaltete Bücherei in der Realschule in Plankstetten besuchte. Somit ist gibt es seit über 122 Jahren in Plankstetten Lesestoff für die Bevölkerung. Genauere Zahlen gibt es aus der Jahresstatistik 2025.

Zum 31.12.2025 ist der Bestand an Medien bei 3290 Stück, davon 1560 Kinderbücher und 64 Tonies. Unsere 292 aktiven Leser haben 3172 Medien ausgeliehen. Das Team bestand aus 16 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und einem Mitarbeiter, die insgesamt über 580 Stunden geleistet haben. Oening und Raitenbuch wurde auch

Elektro Braun

Meisterbetrieb

- > Elektroinstallation
- > Telefonanlagen
- > Photovoltaik
- > Torantriebe
- > Geräteverkauf
- > Kundendienst
- > SAT-Anlagen
- > EIB-Instabus

Wiesenstr. 4a, 92364 Döllwang

Tel: (09184) 2349
Mobil: (0170) 2120568

Fax: (09184) 808740
email: elektro-braun@online.de

Hermannsberg 7 - 92334 Berching
Tel. 08460 / 256
info@bauer-baugeschaef.de
www.bauer-baugeschaef.de
@bauer_schoenerwohnen_gmbh

Wir suchen dich!

Maurer (m/w/d) ab März 2026

Auszubildender zum **Maurer** (m/w/d)
für die Jahre 2026 und 2027

- Maurer-/ Betonbauarbeiten
- Innen-/ Außenputze
- Pflasterarbeiten
- Altbausanierung
- schlüsselfertiger Wohnungsbau





Evangelische Pfarrei

Pfarramt Beilngries

Evangelische Gottesdienste im April

Gründonnerstag, den 2. April 2026

19.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in Beilngries

Karfreitag, den 3. April 2026

10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in Beilngries

Ostern, den 5. April 2026

5.30 Uhr: Osternacht mit Frühstück in Dietfurt

10.00 Uhr: Festgottesdienst in Berching mit Abendmahl und Kirchencafé

Ostermontag, den 6. April 2026

10.00 Uhr: Regionaler Gottesdienst-Blaskapelle Deining

Sonntag, den 12. April 2026

10.45 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in Beilngries

Samstag, den 18. April 2026

18.00 Uhr: Beichtgottesdienst in Beilngries

Sonntag, den 19. April 2026

10.00 Uhr: Konfirmation in Beilngries

Sonntag, den 26. April 2026

10.45 Uhr: Gottesdienst in Beilngries

Evang.-Luth. Landl-Pfarrei

Evang.-Luth. Pfarramt, Engalgasse 2, Mühlhausen, Tel. 09185 287, pfarramt.sulzbuerg@elkb.de; Pfarrer Alexander Proksch, Hauptstr. 34, 92342 Sulzkirchen, Tel. 0151 21827459, alexander.proksch@elkb.de

Öffnungszeiten: Mo. 15 – 18 Uhr, Di. 9 – 13 Uhr, Do. 9 – 14 Uhr, Fr. 9 – 13 Uhr.

Gottesdienste

02. April 19.30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl in Mühlhausen mit Pfr. Proksch

03. April 8.30 Uhr, Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl in Bachhausen mit Dekan i.R. Dr. Bub

10.00 Uhr, Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl in der Schlosskirche Sulzbürg mit Dekan i.R. Dr. Bub

19.00 Uhr, Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl in Rocksdorf mit Pfr. Proksch

05. April 10.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl in Mühlhausen mit Dekan i.R. Dr. Bub

10.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl in Kerkhofen mit Prädikantin Ehemann

06. April 10.00 Uhr, Dekanatsweiter Freiluftgottesdienst in Waltersberg mit Pfarrer des Dekanats

12. April 8.30 Uhr, Gottesdienst in Bachhausen mit Pfr. Proksch

10.00 Uhr, Gottesdienst in Hofen mit Pfr. Proksch

19. April 10 Uhr, Gottesdienst in Mühlhausen mit Dekan i.R. Dr. Bub

10 Uhr, Gottesdienst in Rocksdorf mit Ehepaar Emmerling

26. April 8.30 Uhr, Gottesdienst in Bachhausen mit Dekan i.R. Dr. Bub

10.00 Uhr, Gottesdienst in der Schlosskirche Sulzbürg mit Lektorin Schulz



**Guter Stoff
Tolle Wolle & GbR**
Inhaber: Gabriele & Sandra Gallitzendörfer

Hauptstraße 21 · 92339 Beilngries
Tel. 0 84 61 - 606 11 63 · www.guter-stoff.bayern



Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr.: 9:00 - 12:30 und 14:30 - 18:00
Mittwoch nachmittags geschlossen
Samstag: 9:00 - 12:00 Uhr

Kirchengemeinden Bachhausen & Mühlhausen & Sulzbürg

Tauftermine in der Pfarrei

Wir freuen uns, dass Sie Ihr Kind taufen lassen wollen. Das geht in allen normalen Sonntagsgottesdiensten.

Mögliche Tauftermine mit Taufperson:

21.06., 10 o. 11 Uhr Dekan i.R. Dr. Bub

12.07., 10 o. 11 Uhr Dekan i.R. Dr. Bub

26.07., 11.00 Uhr Pfr.i.R. Hermann

16.08., 11.30 Uhr Pfr.i.R. Hermann

13.09., 11.30 Uhr Dekan i.R. Dr. Bub

Bibelkreis mit Dominik Scholl aus Berching

Biblich denken? Besser leben! Wir beleuchten Texte, Gleichnisse, Psalmen und die Propheten (auch mit Blick auf das aktuelle Zeitgeschehen) in gemeinsamer Runde: Freitagabends 18 Uhr im Gemeindehaus Mühlhausen. Ein herzliches Willkommen an Alle! Termine: 3. / 17. April. Weitere Infos: www.unserbibelabend.de

Dekanatsweiter Gottesdienst im Grünen

Am Obstberg in Waltersberg, einem Ortsteil der Gemeinde Deining, gibt es einen schönen Festplatz. Auf dieser Wiese feiert das Dekanat Neumarkt in diesem Jahr einen Freiluftgottesdienst. Dazu wird herzlich am Ostermontag, 6. April um 10.00 Uhr eingeladen. Im Anschluss an den Gottesdienst besteht die Möglichkeit zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen.

Adresse für das Navi: Am Obstberg, 92364 Deining (OT Waltersberg)



Verabschiedung von Pfarrerin Schüler

Pfarrerin Rebecca Schüler hat die Landl-Pfarrei zum 31. März verlassen und eine neue Pfarrstelle übernommen. Die Entscheidung zu diesem Schritt ist nach intensiver persönlicher und beruflicher Abwägung gereift.

Die 2. Pfarrstelle wird voraussichtlich auf lange Zeit nicht besetzt werden können. Pfarrer Proksch ist für die ganze Pfarrei erreichbar.

LKG Hofen – Landeskirchliche Gemeinschaft

Landeskirchliche Gemeinschaft Hofen & Jugend „Entschieden für Christus“ (EC), Sulzbürger Str. 4, 92360 Mühlhausen/Hofen, www.lkg-hofen.de, Kontakt: Johannes Lehnert, Tel. 09185/377 oder johannes.lehnert@hgv.church



Die aktuellen Termine und Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage

4. – 6. April 2026, Osterkonferenz Gunzenhausen, Die Osterkonferenz ist ein ganz großartiges Event, denn im Mittelpunkt der Gottesdienste, Konzerte, Seminare und Workshops steht Jesus Christus: Die Freude über seine Auferstehung bildet das Zentrum aller Veranstaltungen und wir hoffen, dass viele Menschen dem lebendigen Gott begegnen, ihn tiefer kennenlernen und zum Glauben finden! Infos, Programm/Anmeldung: www.osterkonferenz.de



Aufgrund der weltpolitischen Lage wurde der **Israel Abend mit Doron Schneider verschoben** auf Sa. 25. April, um 19:30 Uhr. Vortrag. Thema: Israel – das Wunder, das die Welt nicht versteht. Aktuelle Lage in Israel aus biblischer und prophetischer Sicht

Gottesdienste (parallel Kindergottesdienst in zwei Altersgruppen)
So. 3. April, 14 Uhr, Gottesdienst zum Karfreitag. Thema „Es ist vollbracht!“
So. 12. April, 9.30 Uhr, Gottesdienst. Thema: „Christus in mir“
So. 19. April 2026, 10 Uhr, ein fröhlicher Familiengottesdienst
So. 26. April, 9.30 Uhr, Gebetsgottesdienst

Teenkreis: Freitags 18:30 Uhr, Kontakt: teenkreis@lkg-hofen.de

Jungschar für Mädchen Jungen ab 7J.: Samstags 10.00 Uhr,
Kontakt: maedchenjungschar@lkg-hofen.de

Jungschar für Jungen ab 7J.: Samstags um 10.00 Uhr, Kontakt:
bubenjungschar@lkg-hofen.de

Der **Seniorenkreis** trifft sich am Donnerstag, 9. April um 14 Uhr
im Haus der LKG Hofen. Infos bei Erna Dollinger 09185-5464

Der **Kinderchor** probt an folgenden Terminen: 15. April, 22. April
und 29. April jeweils um 16:30 im Haus der LKG Hofen. Infos bei
Johannes Lehnert 09185/377.

Strobl Osteopathie & Therapiezentrum

BEWEGUNG SOLLTE SICH GUT ANFÜHLEN

Wenn Ihr Körper Signale sendet,
hören Sie darauf!

**WIR SIND IHR KOMPETENTER
ANSPRECHPARTNER FÜR
osteopathische Behandlungen.**

**JETZT
Termin
vereinbaren!**
(0 84 64) 60 2177

Griesstetter Str. 13 · 92345 Dietfurt · www.o-tz.de

Am Sand 26
92318 Neumarkt-Holzheim
☎ 09181/41045
www.bestattungen-haeusler.de

HÄUSLER
BESTATTUNGEN

„Vielen Dank, ohne
Ihren Beistand hätte
ich das nicht geschafft.“

Berchinger Veranstaltungskalender

Bitte geben Sie uns alle Termine, die im Internet und im Mitteilungsblatt veröffentlicht werden sollen, rechtzeitig bekannt. Ansprechpartner bei der Stadt sind Frau Kerl und Frau Hradetzky (Tel. 08462/205-13, Email tourismus@berching.de). Eine Gesamtübersicht über die Veranstaltungen 2026: www.berching.de.

Veranstaltungen

Freitag, 3. April

11:00 Uhr, **Karfreitag Fischessen**, Ort/Veranstalter: Gasthof Zur Krone, St. Lorenz Str. 14, Berching

Sonntag, 5. April

10:00 – 17:00 Uhr, **Flohmarkt**, Ort: Am Festplatz, Berching, Veranstalter: Enkler's Märkte

Montag, 6. April

14:00 – 15:30 Uhr, **Treidelfahrt** auf dem alten Ludwigskanal, Saison-Eröffnung, Ort/Treffpunkt: Schleuse 25 in Mühlhausen, Veranstalter: Kutscher Alm, Hauptstr. 2B, Pollanten

18:30 – 21:00 Uhr, **Benefiz-Osterkonzert** mit dem Sulztalorchester der Bolivienhilfe e.V. (P.Luis Espinal), Ort: Europahalle, Schlesierstraße 19, Veranstalter: Bolivienhilfe e.V. (P. Luis Espinal)

Dienstag, 7. April

08:00 – 12:30 Uhr, **Warenmarkt**, TP: Innenstadt Berching, Veranstalter: Stadt Berching

8. – 12. April

18:00 – 10:00 Uhr, **Innehalten und Aufatmen - Kurs**, Ort: Benediktinerabtei Kloster Plankstetten, Klosterplatz 1, OT Plankstetten, Veranstalter: Klosterbetriebe Plankstetten GmbH

Samstag, 11. April

09:00 – 15:00 Uhr, **Brotbackkurs am Holzbackofen**, Ort: Holz-Feuer-Welt, Industriepark Erasbach B7, Berching, Veranstalter: Holz-Feuer-Welt

10:00 – 13:00 Uhr, **Großer Secondhand-Trachtenmarkt**, Ort: Turnhalle der Grund- u. Mittelschule Berching, Schulstraße 17, Veranstalter: Bolivienhilfe e.V. (P. Luis Espinal)

10:00 – 13:00 Uhr, **Kleidertausch statt Kaufrausch**, Gemeindliche Jugendpflege, Ort: Turnhalle der Grund- u. Mittelschule Berching, Schulstraße 17, Veranstalter: Gemeindliche Jugendpflege Berching

Mittwoch, 15. April

18:00 Uhr, **Ripperl u. Surhaxenessen**, Ort/Veranstalter: Gasthof Zur Krone, St. Lorenz Str. 14, Berching

15.04. – 29.05.

Mo. – Fr. 8:00 – 12:00 Uhr, Do. 14:00 – 18:00 Uhr, **Wir Bäume sind eure besten Freunde**, Ausstellung im Rahmen der Aktion „Unsere Region in Aktion“, Ort/TP: Rathaus, Pettenkoferplatz 12, Berching, 1. OG, Veranstalter: Stadt Berching, Stadtmarketing

Freitag, 17. April

21:00 – 22:30 Uhr, ohne Anmeldung, **Nachtwächterführung**, Ort/TP: Brunnen vor dem Rathaus, Pettenkoferplatz 12, Berching, Veranstalter: Gästeführer

Samstag, 18. April

09:00 – 15:00 Uhr, **Vollkorn- & Sauerteigkurs am Holzbackofen**, Ort/Veranstalter: Holz-Feuer-Welt, Industriepark Erasbach B7

18:00 Uhr, **Pettersson und Findus – Unsere schönsten Abenteurer**, Ort: Kulturhalle Christoph Willibald Gluck, Klostersgasse 8, Berching, Veranstalter: Kulturförderkreis Berching

21:00 – 01:00 Uhr, **Karaoke**, Ort/Veranstalter: Cocktailbar „Splash“, Reichenauplatz 8, Berching



Dienstag, 21. April

08:00 – 12:30 Uhr, **Warenmarkt**, TP: Innenstadt Berching, Veranstalter: Stadt Berching

Freitag, 24. April

10:00 – 13:00 Uhr, **Kräuterwanderung mit anschließender Verarbeitung**, TP: Gemeinschaftshaus Sollngriesbach, Dorfstraße 36, Veranstalter: Stadt Berching

16:00 Uhr, **Kirchweih in Pollanten**, Ort/Veranstalter: Gasthaus Kellner, Hauptstr. 13, Pollanten

24. – 26. April

18:00 – 14:00 Uhr, **Vogelstimmen erkennen**, Ort: Benediktinerabtei Kloster Plankstetten, Klosterplatz 1, Plankstetten, Veranstalter: Klosterbetriebe Plankstetten GmbH

Samstag, 25. April

9:00 – 16:00 Uhr, **Workshop: Holzback-/ Pizzaofen selber bauen**, Ort/Veranstalter: Holz-Feuer-Welt, Industriepark Erasbach B7

14:00 – 16:00 Uhr, **1-2-3 Das ist doch Hexerei!** Treffpunkt: Berching, Plankstetten, Umgebung, Veranstalter: wuids kraut

17:00 – 18:15 Uhr, **„Heute back ich, morgen brau ich...“ – Erlebnisführung mit Schauspiel**, Rats- und Bürgersleut, amüsant und wortgewaltig, Ort/Treffpunkt: St. Lorenz-Kirche, St. Lorenz-Straße 2, Veranstalter: Gästeführerin

18:00 Uhr, **Pettersson und Findus – Unsere schönsten Abenteuer**, Ort: Kulturhalle Christoph Willibald Gluck, Klostersgasse 8, Berching, Veranstalter: Kulturförderkreis Berching

18:00 – 22:00 Uhr, **Küchenparty French Flair**, Ort/Veranstalter: Engelwirt Hotel & Apartments, Reichenauplatz 16, Berching

Sonntag, 26. April

17:00 Uhr, **Pettersson und Findus – Unsere schönsten Abenteuer**, Ort: Kulturhalle Christoph Willibald Gluck, Klostersgasse 8, Berching, Veranstalter: Kulturförderkreis Berching

19:30 Uhr, **Klassik im Kloster Plankstetten 21. Saison**, eine Zeitreise vom Barock in die Gegenwart, Ort: Kloster Plankstetten, Klosterplatz 1, OT Plankstetten, TP: Cramer Klett Saal, Veranstalter: Klosterbetriebe Plankstetten GmbH

Montag, 27. April

16:00 Uhr, **Kirchweih in Pollanten**, Ort/Veranstalter: Gasthaus Kellner, Hauptstr. 13, Pollanten

Mittwoch, 29. April

18:00 Uhr, **Schaschlik & Goggerlessen**, Ort/Veranstalter: Gasthof Zur Krone, St. Lorenz Str. 14, Berching

Freitag, 1. Mai

09:00 Uhr, **Wanderung rund um Berching**, 1. FCN Fanclub lädt ein, Treffpunkt: Stadtmittelpunkt beim Kriegerdenkmal, Veranstalter: 1. FCN Fanclub Berching e.V.

13:30 – 20:00 Uhr, **Quellenfest in Hermannsberg**, Ort: Dorfhäuser, Veranstalter: OGV Hermannsberg

1. – 3. Mai

11:00 – 19:00 Uhr, **Maibockfest im Kloster Plankstetten**, Verlängertes Festwochenende rund um's süffige Starkbier, Ort: Kloster Plankstetten, Klosterplatz 1, Plankstetten, Veranstalter: Klosterbetriebe Plankstetten GmbH

1. – 3. Mai

18:00 – 14:00 Uhr, **Kalligraphie und Phantasie**, Ort: Benediktinerabtei Kloster Plankstetten, Klosterplatz 1, Plankstetten, Veranstalter: Klosterbetriebe Plankstetten GmbH

Samstag, 2. Mai

18:00 – 19:15 Uhr, **Offene Stadtführung**, Ort: Brunnen vor dem Rathaus, Veranstalter: Tourismusbüro Berching

18:00 Uhr, **Pettersson und Findus – Unsere schönsten Abenteuer**, Ort: Kulturhalle Christoph Willibald Gluck, Klostersgasse 8, Berching, Veranstalter: Kulturförderkreis Berching

2. – 3. Mai

10:00 Uhr am Samstag, **Brauereifest**, 200 Jahre Brauerei Winkler, 1826 – 2026, Ort/Veranstalter: Altstadt-Hotel – Brauereigasthof Winkler, Reichenauplatz 22, Berching, TP: Brauerei Innenhof

Märkte in Berching

Am Dienstag, 07.04. und Dienstag, 21.04. von 8.00 – 12.00 Uhr Waren- und Krammarkt in der Innenstadt

Verschiedenes

Von Uns für Kinder – Dietfurt e.V.: Termin für die 26. Rumäniensammlung steht fest

Die Anlieferungsstelle ist auch heuer wieder die ehemalige Tennishalle in Dietfurt, Espanweg 13.

Die Sammlung findet an folgenden Tagen statt:

Fr. 17. April von 14 – 18 Uhr, Sa. 18. April von 9 – 12 Uhr

Fr. 24. April von 14 – 18 Uhr, Sa. 25. April von 9 – 12 Uhr

Die Not der Menschen in Rumänien ist sehr groß. Es fehlt an allen Ecken und Enden. Gesammelt werden:

- gut erhaltene, saubere Sommer- und Winterbekleidung für Babys, Kinder, Jugendliche, Erwachsene
- Bettwäsche, Handtücher, Decken, Schlafsäcke,
- Geschirr und Lampen (bruchsicher verpackt!)
- Bestecke, Töpfe, Dosenöffner, Alltagsgegenstände
- Kreuze oder Devotionalien
- Kleinmöbel aller Art, Tische, Stühle, Teppich
- Kinderbetten, Kinderwagen, Kinderfahrzeuge, Spielsachen
- Fahrräder für Kinder und Erwachsene
- Matratzen, Federbetten, in gutem Zustand
- funktionsfähige Haushaltsgeräte aller Art. Föhn, Wasserkocher, Staubsauger, Kochplatten, Mikrowellen
- Windeln und Hygieneartikel für Kinder und Erwachsene
- Sterile Gummihandschuhe, Desinfektionsmittel
- Verbandsmaterial (aber keine abgelaufenen Verbandskästen)
- Waschmittel, Seife, Zahnpaste, Strickwolle, Garn,
- Grundnahrungsmittel (Zucker, Mehl, Reis, Kakao, Konserven)

Bitte alles in Kartons verpacken. Der Verantwortlichen freuen sich über viele Unterstützer und sagen bereits jetzt ein herzliches Dankeschön. Bei Fragen: 1. Vorsitzende Manuela Ferstl, Tel. 0151 / 55222231 o. Doris Knaus, Tel. 0157 / 51304899 geben Auskunft.



Fotoquelle: Palm (von der Sammlung 2025)

Die Sammlung für Rumänien wird heuer zum 26. Mal durchgeführt. Die Helfer des Kinderhilfsvereins bitten darum nur gut erhaltene Kleidung und Gegenstände abzugeben.

Privatanzeigen

Haushaltshilfe für Privathaushalt in Beilngries **gesucht**. 1x wöchentlich für 4 Stunden. Kontakt: haushaltshilfe.beilngries@web.de

Autovermietung Achatz Paulushofen, Tel. 08461 / 444, Kleinwagen ab 29 EUR pro Tag, Kastenwagen ab 69 EUR pro Tag, Personentransporter (9 Sitzplätze) ab 89 EUR pro Tag.

3 Waldgrundstücke, 1,56 ha in Thann/Berching **zu verkaufen**. Angebote an: Tel. 09074/7950080

Erfahrener **Musiklehrer bietet** individuellen **Einzelunterricht** für Klavier, Keyboard, Akkordeon und Steirische. Tel. 0173-4560115

Fußreflexzonenmassage nach Sr. Jubilata, Heilpraktikerin Eveline Wolfrum-Schöll, Mühlhausen. Jetzt Termin buchen: 09185 5003465

Privatanzeigen einfach unter www.fuchsdruk.de aufgeben.



LINDNER
KAMIN UND OFEN

GROSSE, INNOVATIVE UND MODERNE OFENAUSSTELLUNG

Seestraße 9 | 85125 Kinding – Haunstetten
Telefon 08467801900 | mail@kaminbau-lindner.de

Montag, Dienstag, Freitag: 10.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Samstag: 10.00 – 14.00 Uhr; Mittwoch, Donnerstag: geschlossen
WWW.KAMINBAU-LINDNER.DE

ÜBER
60 ÖFEN
AUF 160 m²



GOLDHAUS DIETFURT

- GOLD- UND SILBERSCHMUCK (AUCH DEFEKT)
- ZAHNGOLD (AUCH MIT ANHAFTUNG)
- MÜNZEN • DIAMANTEN • UHREN
- ZINN, PORZELLAN, BESTECK
- SILBER, TAFELSILBER
- NACHLÄSSE U. V.M.
- MILITARIA 1. & 2.
- MODESCHMUCK

ÖFFNUNGSZEITEN
MO–FR 10–17 UHR
UND NACH TELEFONISCHER
VEREINBARUNG

KOSTENLOSE HAUSBESUCHE
UND ABHOLSERVICE
NACH TELEFONISCHER
VEREINBARUNG MÖGLICH
IM UMKREIS VON 100 KM

NEUERÖFFNUNG
DISKRETE ABWICKLUNG

**MIT SOFORTIGER
BARAUSSZAHLUNG**

5% EXTRA
AUF DEN TAGESPREIS
DEG. VORLAGE
DIESER ANZEIGE

**HAUPTSTR. 35
92345 DIETFURT
MOBIL: 0179 4278731**

DACHSTÜHLE
DACHSANIERUNG
DACHFENSTER
CARPORTS
GARTENHÄUSER
INNENAUSBAU
TERRASSENBELÄGE
TINY HOUSES



Biberbach 57 · 92339 Beilngries
Tel. 0171 - 693 58 56
info@holzbau-hannes-kessler.de
WWW.HOLZBAU-HANNES-KESSLER.DE



FUCHS

Werbung...!

GmbH

Ihr Partner in Sachen...

- Digitaldruck
- Siebdruck
- Werbetechnik
- Textilwerbung
- Werbeartikel
- Werbetextilien






*Wir sind für Sie da,
Sie finden uns in...*

**Breitenfurt A12
92334 Berching
Telefon 08462/90 51 26
fuchswerbung@t-online.de**

www.fuchswerbung.de



WOHNUNGSBAU



GEWERBE- & INDUSTRIEBAU



ÖFFENTLICHE BAUTEN



FUCHS Bau Süd GmbH
Maria-Hilf-Straße 72
92334 Berching
Tel. 08462 / 2001-0
bau.berching@fuchs-soehne.de

www.fuchs-bauen.de

WIR beraten. **WIR** planen. **WIR** bauen.

Unser Service ist so individuell wie Ihre Bedürfnisse: Neben dem traditionellen Hochbau mit den Bereichen Rohbau und Schlüsselfertiges Bauen setzen wir uns als Komplettanbieter vom Wettbewerb ab.



Altmannstein | Beilngries | Berching | Breitenbrunn | Denkendorf | Dietfurt
Greding | Kinding | Kipfenberg | Mindelstetten | Titting | Walting

www.altmuehl-jura.de

Aktuelles aus der Region

REGIONALMANAGEMENT

Rauf aufs Rad: Auf zur Schule, zum Kindergarten und zum Verein!

Die beliebte Rad-Kampagne geht in die nächste Runde und setzt erneut ein sportliches Highlight in der Altmühl-Jura Region. Auch in diesem Jahr sind alle Kindergartenkinder sowie Schülerinnen und Schüler eingeladen, gemeinsam kräftig in die Pedale zu treten.



Der Aktionszeitraum läuft vom 15. April bis 15. Juni. Ziel der Aktion ist es, Kinder zu motivieren, mit dem Fahrrad zur Schule, zum Kindergarten oder zum Verein zu fahren. Jede Fahrt zählt und trägt dazu bei, die Region aktiv in Bewegung zu bringen. Alle angemeldeten Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten für jede Fahrt mit dem Fahrrad einen Sticker. Ist das Stickerkärtchen vollständig gefüllt, wartet auf jedes Kind ein kleiner **Teilnehmerpreis**.

Darüber hinaus lohnt sich besonders fleißiges Radeln: Auf die aktivsten Teilnehmerinnen und Teilnehmer warten attraktive **Hauptgewinne!** Die Teilnahme ist kostenlos, einfach anmelden und mitmachen: www.altmuehl-jura.de/rar/anmeldung/

Raum für morgen: So gelingt Flächensparen



Auf der Homepage des Projekts **ZukunftsRegion Altmühl-Jura** finden Sie umfangreiche Informationen rund ums Thema Flächensparen, Hintergrundwissen, praktische Beispiele und weiterführende Materialien. Die Inhalte werden fortlaufend ergänzt und erweitert, insbesondere mit konkreten Projektbeispielen aus unserer Region. Aktuell sind wir auf der Suche nach guten Praxisbeispielen im Zusammenhang mit **Umnutzungen, Leerstandsaktivierung oder Entsiegelungsmaßnahmen**: Sie kennen ein Beispiel aus Ihrer Gemeinde, Ihrem Unternehmen oder Ihrem Umfeld? Dann freuen wir uns sehr über Ihre Unterstüt-

zung! Sie können sich gerne bei uns melden oder direkt unseren kurzen Fragebogen ausfüllen und einsenden. Mehr Informationen finden Sie unter: www.altmuehl-jura.de/zukunftsregion

zung! Sie können sich gerne bei uns melden oder direkt unseren kurzen Fragebogen ausfüllen und einsenden. Mehr Informationen finden Sie unter: www.altmuehl-jura.de/zukunftsregion

LAG-MANAGEMENT

Webseite für den Bereich LEADER neu strukturiert

Das LAG-Management hat den Bereich LEADER auf der Webseite von Altmühl-Jura überarbeitet und neu strukturiert. Unter dem Punkt „**Lokale Aktionsgruppe**“ sind nun alle Aspekte der Arbeit als LEADER-Region zusammengefasst. Daneben gibt es den Punkt „**Wissenswertes zur LEADER-Förderung**“, wo wir den Ablauf eines LEADER-Projekts exemplarisch dargestellt haben sowie den Punkt „**Projekte**“. Hier sind alle geförderten Projekte der letzten drei Förderperioden zu finden.

Wer selbst eine Projektidee hat und eine LEADER-Förderung in Betracht zieht, dem empfehlen wir eine frühzeitige Kontaktaufnahme mit unserer Geschäftsstelle. www.altmuehl-jura.de/leader

Neuer Flyer: Freizeit-Tipps und Familienabenteuer

In unserer Region gibt es an jedem Fleck etwas zu entdecken. Natur- und Wasserwelten erkunden, auf Spielplätzen herumtoben, Tiere besuchen, auf Zeitreisen zu Dinos, Römern und Rittern gehen: In unseren zwölf Gemeinden ist für jedes Alter und jedes Wetter etwas Spannendes dabei. Damit man die verschiedenen Angebote schnell und einfach findet, haben wir in unserem neuen Flyer eine kleine Auswahl von Freizeitmöglichkeiten zusammengestellt. Der Flyer ist ab sofort in allen Rathäusern bzw. Touristinformationen erhältlich.

Zusätzlich haben wir auf unserer Webseite eine eigene Rubrik eingerichtet, auf der alle Freizeitmöglichkeiten der Region zusammengestellt sind: Gleich mal reinklicken und Inspiration für den nächsten Ausflug holen! www.altmuehl-jura.de/freizeit



Herausgeber: Altmühl-Jura
Am Ludwigskanal 2, 92339 Beilngries
Tel. 09461/606355-0, info@altmuehl-jura.de



Das Regionalmanagement der Altmühl-Jura GmbH wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landwirtschaft und Energie.



Das LAG-Management des Altmühl-Jura e. V. ist ein im Rahmen des GAP-Strategieplans Deutschland 2023-2027 gefördertes LEADER-Projekt im Freistaat Bayern.

**Öffnungszeiten und Rufnummern:****Stadtverwaltung Berching**

Pettenkoferplatz 12, Tel. 08462/205-0, Fax 205-90,
info@berching.de, www.berching.de

Bürgermeister Ludwig Eisenreich

Vorzimmer: Fr. Theresia Fuchs Tel. 205-22

Parteiverkehr:

Mo. – Fr. 8 – 12 Uhr / Do. zusätzlich 14 – 18 Uhr

Allgemeine Verwaltung

Hauptverwaltung: Hr. Buchberger 205-24
Fr. Piendl 205-20
Fr. Fleischmann 205-29

Ordnungs- und Sozialwesen:

Hr. Amon 205-10
Hr. Prskawetz 205-18

Standesamt und Rentenangelegenheiten:

Hr. Amon 205-10
Fr. Lafere 205-40

Einwohnermelde- und Gewerbeamt:

Fr. Andreas 205-12
Fr. Huber 205-16

Personalamt:

Fr. Meier 205-15
Fr. Agly 205-14

Finanzverwaltung

Kämmerei: Hr. Kappl 205-21

Steueramt: Hr. Schmid 205-25
Fr. Meyer 205-27

Stadtkasse: Fr. Guttenberger 205-26
Fr. Pöllinger 205-46

Bauamt

Hr. Lindner 205-30
Hr. Sammüller 205-33
Hr. Lang 205-38
Hr. König 205-39
Fr. Benz 205-31
Fr. Lell 205-31
Fr. Flierl 205-32
Fr. Knoll 205-36
Fr. Grow 205-37

Kultur/Tourismus/Jugend/Schule/Stadtmarketing

Kultur: Fr. Hradetzky 205-35
Fr. Streller 205-34

Tourismus: Fr. Kerl 205-13
Fr. Stiegler 205-13
Fr. Hradetzky 205-35

Stadtmarketing/Jugend/Schule:

Fr. Platzek 205-51
Fr. Mayer 205-52

Offene Kinder- und Jugendarbeit:

Hr. Knüfer 0152/36352069

Jugendpflege: Fr. Ehrensberger 0175/1138546

Abgabeschluss für Veröffentlichungen im Mitteilungsblatt ist jeweils der 15. des Vormonats.

Weitere Rufnummern u. Öffnungszeiten:**Öffnungszeiten Tourismusbüro:**

1. April – 30. September: Mo. – Fr. 9.00 – 17.00 Uhr

1. Oktober – 31. März: Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr

Berchinger Erlebnisbad BERLE, Tel. 08462/27373

Informationen auf unserer Homepage: www.berching.de/berle/

Städtischer Bauhof, Maria-Hilf-Str. 66, Tel. 08462/350

Wertstoffhof, Mobil 0151/10631655,

Öffnungszeiten des Wertstoffhofs

April – Oktober: Mi. 15 – 18 Uhr, Fr. 15 – 18 Uhr, Sa. 9 – 12 Uhr

November – März: Fr. 14 – 16 Uhr, Sa. 9 – 12 Uhr

Wasserwerk Zweckverband Berching-Ittelhofener Gruppe

Bergstraße 7, Tel. 08462/27324, Mobil 0172/8169944

Wasserversorgung@berching.de

Zweckverband zur Wasserversorgung**der Jura-Schwarzach-Thalach Gruppe**

Marktplatz 6, 91171 Greding, Tel. 08463/1770

Wasserwerk in Hausen

Tel. 08463/9690, info@wasserzweckverband-jst.de

Zweckverband zur Wasserversorgung der Jachen-

hausener Gruppe, Störungsnummer: 09442/905456

Wasserwart Freystadt, Tel. 0171/8675249

Klärwerk, Maria-Hilf-Str. 68, Tel. 08462/952791,

Mobil 0151/51691210

Störungsnummer Gas: 0941 28003355

Störungsnummer Strom: 0941 28003366

Meldung defekter Straßenlampen:

Stadt Berching, Tel. 08462/205-32 oder -31.

Bitte genaue Anschrift und Straßenlaternen-Nummer angeben.

Erd- und Steindeponie Pollanten: Siehe Umweltkalender

des LRA o. Abfallberatung LRA Neumarkt, Tel. 09181/470-1209

Stadtbücherei, Pettenkoferplatz 19, Tel. 08462/9420797

Öffnungszeiten: Mi. 16.00 – 18.00 Uhr, Do. 19.00 – 20.00 Uhr

Fr. 16.00 – 18.00 Uhr, So. 10.00 – 11.30 Uhr

Museum Stadt Berching, Johannesbrücke 2, Tel. 08462/952790

vom 01. Okt. 25 bis 30. Apr. 26 geschlossen. Besichtigung auf

Anfrage: Stadt Berching, Tel. 08462/205-35

Stadtarchiv Berching, jeden Dienstag, 9.00 – 12.00 Uhr

AELF Amberg-Neumarkt i.d.Opf., Forstrevier Mühlhausen

An der Lände 9, 92360 Mühlhausen, Tel. 09185/5009920, E-

Mail: info@wbv-bene.de

Sprechstunden in Mühlhausen jeweils am Mittwoch von 14 – 17 Uhr

Notariat Greding Sprechstunden im Rathaus Berching:

Di.s nach Terminvereinbarung. Tel. 08463/64040

im ersten Stock (kleiner Sitzungssaal).

VdK-Außensprechtage im Rathaus Berching: Zur Zeit keine.

Infos: www.vdk.de/kv-neumarkt (unter Ortsverbände anklicken)

Postfiliale im REWE-Markt, Maria-Hilf-Straße 3

Mo. – Fr. 9.00 – 13.00 Uhr u. 14.00 – 18.00 Uhr, Sa. 9.00 – 12.00 Uhr

Rettungsdienst: 112 | **Krankentransport:** 0941/19222

Nachbarschaftshilfe Berching Tel. 08462/2218

Kath. Pfarrverbandsbüro Berching Tel. 08462/1262

Rufbus innerhalb der Großgemeinde Berching u. Richtung

Freystadt: Tel. 09181/9040498; **Rufbus Plankstetten:** Richtung

Beilngries u. Kinding: 0800/8442844.

Impressum:

Herausgeber: Stadt Berching, Pettenkoferplatz 12, 92334 Berching.

V.i.S.d.P.: Stadt Berching vertreten durch den Ersten Bürgermeister Ludwig Eisenreich. Für namentlich gekennzeichnete Artikel ist der jeweilige Verfasser verantwortlich.

Satz u. Druck: Druckerei Fuchs GmbH, Pollanten, Tel. 08462/9406-0

Anzeigenannahme per E-Mail: mtb@fuchsdruk.de

Privatanzeigen unter www.fuchsdruk.de/Kleinanzeige.html



Gärtnerei Heiler

Kirchstraße 15
Sollngriesbach
92334 Berching
Tel. (08462) 498

Tag der offenen Gärtnerei

Samstag 25. April
8:00 – 16:00 Uhr

mit Hüpfburg

Unsere Aktionen:

- Los-Aktion an der Kasse mit bis zu 20% Rabatt
- Kaffee- und Kuchenverkauf des Kindergartens St. Lorenz

Mit dabei:

Pflanze des Jahres 2026 & Genuss-Pflanze des Jahres 2026

